

PRODUZIERENDES GEWERBE

FACHSERIE

4

Reihe 5.1

Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe

1981

Statistisches Bundesamt
Literatur - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2040510 – 81700

Erschienen im März 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 9,20

Statist. Bundesamt - Bibliothek



15-13299

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T e x t t e i l	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Totalerhebung im Bauhaupt- gewerbe und zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe	6
2 Struktur des Bauhauptgewerbes 1981	15
 T a b e l l e n t e i l	
<u>Bauhauptgewerbe</u>	
1 Bundesergebnisse	
1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen	
1.1.1 Beschäftigung und Umsatz	22
1.1.2 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni	23
1.2 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1981 sowie Gesamtumsatz 1980	24
1.3 Betriebe Ende Juni 1981 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen ...	25
1.4 Beschäftigte Ende Juni 1981 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	26
1.5 Betriebe, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, und deren Beschäftigte Ende Juni 1981 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigten- größenklassen	27
1.6 Ausländische Arbeitnehmer Ende Juni 1981 nach Wirtschaftszweigen und Beschäf- tigtengrößenklassen	28
1.7 Beschäftigte Ende Juni 1981 nach der Stellung im Betrieb und Beschäftigten- größenklassen	29
1.8 Beschäftigte Ende Juni 1981 nach Wirtschaftszweigen und der Stellung im Betrieb ..	30
1.9 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1981 nach Wirtschaftszweigen und Art der Bauten/Auftraggeber	32
1.10 Löhne und Gehälter im Juni 1981 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigten- größenklassen	34
1.11 Arbeitgeberzulagen zu Löhnen und Gehältern 1980 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	35
1.12 Baugewerblicher Umsatz nach Bauarten/Wirtschaftszweigen sowie Gesamtumsatz im Juni 1981 nach Beschäftigtengrößenklassen	36
1.13 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz 1980 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	38
1.14 Bestand an ausgewählten Geräten Ende Juni 1981	40
1.15 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1981 nach Beschäftigtengrößenklassen	41
1.16 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1981 in Betrieben, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, nach Beschäftigtengrößenklassen ..	42
1.17 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1981	
1.17.1 Nach Wirtschaftszweigen (SYPRO-Nr. 72 - 75, 7210 - 7245)	43
1.17.2 Nach Wirtschaftszweigen (SYPRO-Nr. 7249 - 7550)	44
2 Länderergebnisse	
2.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1981 sowie Gesamtumsatz 1980	45
2.2 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni 1981	51
3 Kreisergebnisse	
3.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1981 sowie Gesamtumsatz 1980	52

Ausbaugewerbe

1	Bundesergebnisse	
1.1	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1981 sowie Umsatz 1980 nach Wirtschaftszweigen	58
2	Länderergebnisse	
2.1	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1981 sowie Umsatz 1980 nach Wirtschaftszweigen	59

A n h a n g

1	Erhebungsbogen (Bauhauptgewerbe)	60
2	Erhebungsbogen (Ausbaugewerbe)	64
3	Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe auf die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebene Baugeräteleiste 1971 (BGL 1971) und auf das Warenverzeichnis der Industriestatistik 1975 ...	66
4	Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe - SYPRO -	68

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen zwischen den Summen für gleiche Merkmale in verschiedenen Tabellen dieses Heftes ergeben sich aus aufbereitungstechnischen Gründen.

In verschiedenen Tabellen wurden aus Geheimhaltungsgründen die Ergebnisse einzelner Größenklassen und Wirtschaftszweigen zusammengefaßt.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- .A) = aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu
- ... = Angaben fallen später an

Abkürzungen

- kN m = Kilonewtonmeter
- l = Liter
- t = Tonne

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer

* E II (Bauwirtschaft) veröffentlicht.

Vorbemerkung

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden die Ergebnisse der jeweils zur Jahresmitte durchgeführten jährlichen Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe. Sie geben Aufschluß über die Betriebs- und Beschäftigtenstruktur im Baugewerbe.

Zur Erhebungseinheit "Betrieb" zählen die örtlichen Einheiten mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro (in der Regel nicht die Baustellen), die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit Bauleistungen für den Markt erbringen, unabhängig davon, ob es sich um handwerkliche oder nichthandwerkliche Einheiten handelt.

In der Totalerhebung aller Betriebe und Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes wird außerdem der Bestand ausgewählter Baugeräte erfaßt. Totalergebnisse für den jetzigen Gebietsstand - Bundesgebiet einschl. Berlin (West) - liegen seit 1960 vor.

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe bezieht die Betriebe mit im allgemeinen 10 Beschäftigten und mehr sowie alle Arbeitsgemeinschaften des Ausbaugewerbes ein. Vom gesamten Ausbaugewerbe werden damit infolge seiner kleinbetrieblichen Struktur knapp ein Sechstel aller Ausbaubetriebe mit allerdings fast der Hälfte der Beschäftigten des Ausbaugewerbes erfaßt. Ergebnisse dieser neuen Erhebung wurden erstmalig für 1978 veröffentlicht.

In der Veröffentlichung werden neben den Bundesergebnissen beider Erhebungen auch Länder- und - im Bauhauptgewerbe - Kreisergebnisse dargestellt. Zusätzlich sind für das Bauhauptgewerbe Strukturdaten sowie Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Totalerhebung
im Bauhauptgewerbe und zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe

Einführung

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe dient als jährliche Erhebung zur Beurteilung der Struktur dieses Wirtschaftsbereichs. Sie wird ab 1976 nach neuem Konzept in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO) durchgeführt.

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe wurde im Zuge der Neuordnung der Statistik des Produzierenden Gewerbes in das Berichtssystem einbezogen.¹⁾

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289).

Erhebungseinheit und systematische Zuordnung

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe umfaßt alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie die Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes, soweit sich die Tätigkeit auf das Inland bezieht.

In der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe werden handwerkliche und nichthandwerkliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes und des übrigen Produzierenden Gewerbes mit 10 Beschäftigten und mehr erfaßt. Hinzu kommen die Arbeitsge-

meinschaften sowie - den übrigen Bereichen des Produzierenden Gewerbes entsprechend - auch Betriebe mit Schwerpunkt im Ausbaugewerbe, die mindestens 10 Personen beschäftigen, jedoch zu Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes gehören.

Diese Abgrenzung besagt, daß auch ausbaugewerbliche Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten in die Erhebung einbezogen werden, vorausgesetzt, sie gehören zu einem Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 10 Beschäftigten oder mehr.

Die nachgewiesenen Angaben für das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe beziehen sich auf die baugewerbliche Tätigkeit der Betriebe im Inland (einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten); davon ausgenommen sind lediglich die Angaben für die nichtbaugewerblichen Umsätze.

Die Zuordnung der Erhebungseinheiten zu den einzelnen Wirtschaftszweigen des Baugewerbes in nachstehender Gliederung gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO), erfolgt nach dem Schwerpunkt der baugewerblichen Tätigkeit:

Bauhauptgewerbe

Hoch- und Tiefbau

Hoch- und Tiefbau²⁾

Ausführung von Hoch- und Tiefbauten aus dem Produktionsprogramm mehrerer SYPRO-Zweige, ohne daß Bauvorhaben aus dem Produktionsprogramm eines SYPRO-Zweiges klar überwiegen

Hochbau (ohne Fertigteilbau)

Ausführung von Hochbauten konventioneller Art

1) Siehe auch "Wirtschaft und Statistik", Heft 8/1979, S. 559 ff.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau

Herstellung von Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau, zur Vollmontage vorgesehen (auch mit anschließender Montage durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps), darunter ein- und zweigeschossige Fertighäuser, drei- und mehrgeschossige Wohngebäude, Nichtwohngebäude (zum Beispiel: Anstalts-, Büro-, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsgebäude, Garagen);

Herstellung von großformatigen Fertigbauteilen aus Beton für den Hochbau und deren Montage durch betriebs- und unternehmenseigene Montagetrupps;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die Fertighäuser usw. aus Beton herstellen - unabhängig davon, ob sie diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren oder nicht - sowie Betriebe/Unternehmen, die großformatige Fertigbauteile aus Beton herstellen und diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren

Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau

Montage von Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau;

Montage von großformatigen Fertigbauteilen aus Beton im Hochbau;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die nur die Montage vornehmen, die zu montierenden Erzeugnisse aber nicht selbst herstellen

Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau

Serienfertigung von ein- und zweigeschossigen Fertighäusern sowie von sonstigen Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau zur Vollmontage vorgesehen (auch mit anschließender Montage durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps), darunter drei- und mehrgeschossige Wohngebäude, Baracken, Türme, Silos, Hallen, Scheunen, Pavillons;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die serienmäßig Fertighäuser oder drei- und mehrgeschossige Wohngebäude usw. aus Holz herstellen, unabhängig davon, ob sie diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren oder nicht

Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau

Montage von serienmäßig hergestellten Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die nur die Montage vornehmen, die zu montierenden Erzeugnissen aber nicht selbst herstellen

Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau

Ausführung von Erdbewegungsarbeiten und Landeskulturbau, darunter Planierungs-, Erdbau-, Drainier- und Meliorationsarbeiten (auch Abraumarbeiten); außerdem Naß- und Trockenbaggerei

Wasser- und Wasserspezialbau

Ausführung von Wasser- und Wasserspezialbauten, darunter Fluß-, Kanal-, Schleusen-, Hafen-, Deich- und Talsperrenbau, Bau von Bewässerungs-, Entwässerungs- und Kläranlagen

Straßenbau

Ausführung von Straßen- und Wegebauten, darunter Vorbereitung des Planums, Herstellung des Unterbaus, Steinsetzerei, Pflasterei, Bau bituminöser Befestigungen, Zementbetonstraßenbau;

Straßenausstattung, darunter Fahrbahnmarkierung, Anbringen von Leitplanken, Vergießen von Fugen in Betonstraßen, Felshangssicherung

Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung

Bau von Brunnen u.a. Einrichtungen zur Wassergewinnung; nichtbergbauliche Tiefbohrung

Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung,
Schachtbau (ohne Erdölbohrung)

Bergbauliche Tiefbohrung und Aufschließung
(auch Abraumarbeiten), Schachtbau, sonstige
Untertagebauarbeiten

Tiefbau, a.n.g.

Ausführung von anderweitig nicht genannten
Tiefbauarbeiten, darunter Brücken- und Tunnel-
bau, Eisenbahnoberbau, Kabel- und Rohrlegerei,
Bau von Wasserversorgungsanlagen, Sportanla-
gen, Flugplätzen sowie Start- und Landebahnen

Gerüstbau

Gerüstbau aller Art, darunter Aufstellen von
Holz- und Stahlrohrgerüsten auch zu Verleih-
zwecken

Fassadenreinigung

Reinigung von Gebäudefassaden, auch Sand-
strahlarbeiten

Spezialbau

Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau

Bau von Schornsteinen, Industrieofen-, Säure-
und Feuerungsbau (Maurerarbeiten); Kesselein-
mauerung, Backofenmauerung, Winderhitzer-,
Hochofen- und Cowperausmauerung; Dampfüber-
hitzer- und Rauchkanaleinbau

Gebäudetrocknung

Warmluftaustrocknung von Gebäuden

Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit

Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit,
darunter von Bauten, Flachdachabdichtung,
Isolierung von Kesseln und Rohren

Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Er-
schütterung

Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Er-

schütterung, darunter von Bauten (auch Strah-
lenschutzbau, Akustikbau), von Kesseln, Rohren

Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe

Ausführung von Abbruch-, Spreng- und Ent-
trümmerungsarbeiten

Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei

Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei

Ausführung von Stuck-, Gips- und Putzarbeiten
(auch Herstellung von Rabetzwänden und -dek-
ken); Fugerei, auch Fugendichtung

Zimmerei, Dachdeckerei

Zimmerei, Ingenieurholzbau

Zurichtung von Bauholz;

Herstellung von Dachstühlen und Treppen (Ein-
zelfertigung) aus Holz; Errichtung (Einzel-
fertigung) von Holzbauten

Dachdeckerei

Ausführung von Dachbedeckungen aus verschie-
denen Materialien

A u s b a u g e w e r b e

Bauinstallation

Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation

Ausführung von Bauklempnerarbeiten; Installa-
tion von Gas-, Wasser- und sonstigen Flüssig-
keitsleitungen sowie damit verbundener Geräte

Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima-
und gesundheitstechnischen Anlagen

Elektroinstallation

Installation von elektrischen Leitungen sowie
damit verbundener Geräte

Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

Ausbaugewerbe¹⁾ (ohne Bauinstallation)

Ausführung von Arbeiten aus den Arbeitsgebieten des Glasergerwerbes, des Maler- und Lackierergewerbes, der Parkettlegerei, der Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, der sonstigen Fußbodenlegerei und -kleberei und der Ofen- und Herdsetzerei, ohne daß Arbeiten eines Gewerbes klar überwiegen

Glasergerwerbe

Ausführung von Glaserarbeiten, darunter Bau- und Autoglaserei, Fenster-, Bilder- und Möbelverglasung

Maler- und Lackierergewerbe

Ausführung von Maler- und Lackiererarbeiten (auch Schiffsanstreicherei); außerdem Entrostungsarbeiten

Tapetenkleberei

Aufkleben von Tapeten, Kunststoffolien u.ä. (auch Tapetenspannerei)

Bautischlerei

Einbau von Tischlereierzeugnissen in Bauten

Parkettlegerei

Verlegen von Parkett- und Riemenfußböden

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei

Verlegen von Fliesen, Platten und Mosaik

Estrichlegerei

Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)

Verlegen von Fußböden aus Steinholz, Kunststoffen, Terrazzo u.ä. Stoffen;
Bekleben von Fußböden mit Linoleum u.ä. Stoffen

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Ofen- und Herdsetzerei

Aufsetzen und Anschließen von Öfen und Herden, darunter von Kachelöfen und -herden

Sonstiges Ausbaugewerbe (ohne Ofen- und Herdsetzerei)

Sonstiges (anderweitig nicht genanntes) Ausbaugewerbe

Erhobene Merkmale

Beschäftigte

Als Beschäftigte gelten die in baugewerblichen Betriebsteilen tätigen Personen. Hierzu zählen alle männlichen und weiblichen im Betrieb tätigen Inhaber, Mitinhaber, auch selbständige Handwerker, Familienangehörige und Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder in einem Dienstverhältnis zum Betrieb stehen, sowie Familienangehörige, die in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind. Voll als Beschäftigte gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen (zum Beispiel Halbtagsbeschäftigte), Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfaßt.

Nicht einbezogen sind jedoch Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe in dem meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen, Betriebsangehörige, die den Grundwehr- bzw. Zivildienst ableisten, im Ausland Beschäftigte sowie Strafgefangene. Für die Zuordnung der Beschäftigten zu den verschiedenen Gruppen wird in Zweifelsfällen nicht die Tarifgruppe, nach der sie bezahlt werden, sondern die Art der Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) zugrundegelegt. Zum Beispiel werden Arbeiter, die als Fachwerker tätig sind, als Fachwerker gezählt, auch wenn sie höher bezahlt werden.

Die ausländischen Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger) sind beim Bauhauptgewerbe als Darunter-Position der Beschäftigten insgesamt getrennt ausgewiesen.

Löhne und Gehälter

Als Bruttolohnsumme und Bruttogehaltsumme gelten die Summen der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug). Dieser Betrag versteht sich einschl. Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden zur Lohn-, nicht zur Gehaltsumme gerechnet.

Einbezogen sind:

- Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (Urlaubs- und Lohnausgleichskasse sowie Zusatzversorgungskasse), außerdem Winterbau-Umlage,
- sämtliche Zuschläge (z.B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., soweit sie vom Betrieb ohne Erstattung durch die Urlaubs- und Lohnausgleichskasse und/oder das Arbeitsamt getragen werden,
- Lohn- und Gehaltfortzahlungen im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Lohn- und Gehaltzahlungen,
- Entschädigungen für nichtgewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarifrechtlich oder vertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essengeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Dritten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
- Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen,
- an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (zum Beispiel Werkarzt) gezahlte Beträge,

- an andere Unternehmen außerhalb des Baugewerbes für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz gezahlte Beträge.
- Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind, sowie an Angestellte bezahlte Provisionen und Tantiemen.

Nicht einbezogen sind:

- Vergütungen, die von der Urlaubs- und Lohnausgleichskasse und/oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden (z.B. Urlaubsentgelte, Ausbildungsvergütungen, Ausgleichszahlungen, Winter-, Schlechtwetter- oder Kurzarbeitergeld),
- der kalkulatorische Unternehmerlohn,
- allgemeine soziale Aufwendungen wie Kosten oder Zuschüsse für Kantinen, Werkskindergärten, Erholungsheime, betriebsärztliche Betreuung u.ä.,
- Vergütungen, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Aufwendungsentschädigungen, Kleiderzulagen, Zuschläge für eigenes Handwerkszeug, Wege-, Trennungsentschädigung, Reisekosten, Umzugskosten, Tage- und Übernachtungsgeld,
- Zahlungen aufgrund des Bundeskindergeldgesetzes,
- Vorschüsse und Darlehen sowie Beihilfen und Unterstützung in Krankheitsfällen und sonstigen Notlagen,
- Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung, d.h. für Pensionsrückstellungen, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Lebensversicherungsprämien, Höherversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung sowie gezahlte Ruhegehälter und Betriebspensionen,
- Vergütungen für mit Montage- und Reparaturarbeiten Beauftragte anderer Unternehmen.

Gesondert ausgewiesen ist beim Bauhauptgewerbe die Vorjahressumme der Arbeitgeberzulagen zu Löhnen und Gehältern gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

Geleistete Arbeitsstunden

Als Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen,

Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) tatsächlich geleisteten Stunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeitern einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Einbezogen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, sowie etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer gemeldeten steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) angegeben, und zwar einschl. Umsätze aus Nachunternehmer-tätigkeit und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer ist nicht einbezogen.

Seit dem 1. Januar 1980 werden in den Umsatz auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM einbezogen.¹⁾

Zusätzlich zu den Umsätzen für Bauleistungen sind die Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen (z.B. aus Verkauf von Baustoffen und von unbebauten Grundstücken) sowie die Umsätze aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten angegeben. Erträge aus Schlußabrechnungen von Arbeitsgemeinschaften (z.B. aus dem Verkauf von Geräten) sind kein Umsatz und daher nicht in die Meldung einbezogen. Da die Arbeitsgemeinschaften selbständig melden, erfolgt keine Aufteilung des Umsatzes der Arbeitsgemeinschaften auf die beteiligten Betriebe.

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Besondere Ergebnismachweise für das Bauhauptgewerbe

Art der Bauten und Auftraggeber

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz werden beim Bauhauptgewerbe nach der Art der errichteten Bauten erhoben. Dabei ist der öffentliche und Verkehrsbaubau zusätzlich nach vorgegebenen Auftraggebergruppen gegliedert.

Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau

(unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime - deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 % Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z.B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnbau. Ebenso ist der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau. Für die Bundeswehr oder im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten gemeldet.

Gewerblicher und industrieller Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe). Auch Bauten privater Auftraggeber für Erziehung und Wissenschaft, Gesundheitswesen, Sport und Kultur zählen hierzu.

Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften gehören ebenfalls zum gewerblichen Bau, nicht aber Bauten der öffentlichen Sozialversicherung.

Gewerblicher und industrieller Hochbau

Industriehochbauten und -anlagen, Bürogebäude, Gas- und Elektrizitätswerke, Sparkassen- und Bankgebäude, Gebäude für private Versicherungsunternehmen, ferner Mühlen, Brennereien, Sägewerke, Ziegeleien (auch soweit sie Nebenbetrieb landwirtschaftlicher Betriebe sind), Lager- und Kühlhäuser, Markthallen (auch von landwirtschaftlichen und anderen Genossenschaften), Abdeckereien, ferner Messegebäude (nicht Messeämter) und Messeanlagen, Garagen, Tiefgaragen, Parkhäuser, Tankstellengebäude, Hotels und Kinos u.a.m.

Gewerblicher und industrieller Tiefbau

Rohrleitungsbau (u.a. Pipelines), der nicht Bestandteil von Gebäuden oder Industrieanlagen ist, Kanalanlagen, soweit sie der Wasserzufuhr von Elektrizitätswerken dienen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung: Gräben und Schächte für Kabel und sonstige Verteilungsleitungen, Freiluftumspannwerke, Maste, außerdem verlegte Leitungen selbst, Funkmaste (sofern sie nicht als Gebäude genutzt werden); nichtlandwirtschaftliche Wasserbauten für gewerbliche Zwecke, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen, Lager (soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind), u.a.m. Straßen- und Brückenbauten mit privatem Auftraggeber (z.B. auf einem Industriegelände) zählen hier nicht zum gewerblichen Tiefbau, sondern zum Verkehrsbau und sind beim Straßenbau bzw. sonstigen Tiefbau miterfaßt.

Öffentlicher Bau und Verkehrsbau

Der öffentliche Bau umfaßt alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im einzelnen handelt es sich um Gebäude für folgende Auftraggeber:

Organisationen ohne Erwerbszweck

Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen

Gebietskörperschaften und Sozialversicherung

Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und Zweckverbände, deren Mittel überwiegend aus öffentlichen Abgaben stammen.

Zum Verkehrsbau zählen Bauten, die überwiegend für Verkehrszwecke bestimmt sind, also Bauten von

- Straßen (einschl. Wirtschaftswege), auch für private Auftraggeber,
- Häfen, Kanälen, Brücken, Tunnels, Schleusen, Wehren, Seilbahnen, Verkehrsregelungsanlagen, ferner der Unterbau von Eisenbahnen, Underground- und Straßenbahnen, Flugplätzen, Start- und Landebahnen, sämtliche Bauten der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost einschließlich Fernsprech-, Telegraf- und technischer Funkbetriebsbauten, die beim sonstigen Tiefbau ausgewiesen sind (Wohnbauten für Bahn- und Postbedienstete aber rechnen zum Wohnungsbau).

Das Legen von Pipelines ist dem gewerblichen Tiefbau zugeordnet.

Innerhalb des öffentlichen und Verkehrsbaus sind die Meldungen aufgeteilt nach

Hochbau (einschl. aller Fundierungen), davon für:

- Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Gebietskörperschaften und Sozialversicherung;
- Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost;

Tiefbau,

davon:

- Straßenbau (einschl. Wirtschaftswegebau), ferner Steinsetzerei, Asphaltiererei und Pflasterei sowie für den Straßenbau notwendige Erdbewegungen;
- Sonstiger Tiefbau (einschl. Erdbewegung und Baggerei),
und zwar für:
 - Gebietskörperschaften und Sozialversicherung;
 - Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost.

Dem sonstigen Tiefbau für Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung ist auch der sonstige Tiefbau für Organisationen ohne Erwerbszweck zugerechnet.

Handwerkliches Bauhauptgewerbe

Zum handwerklichen Bauhauptgewerbe zählen alle Betriebe, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind. Die Ergebnisse dieser Betriebe werden gesondert, zum Teil nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen, dargestellt.

Gerätebestand

Seit der Totalerhebung 1974 wird der Gerätebestand nach der vom Hauptverband der deutschen Bauindustrie herausgegebenen Baugeräteliste (BGL 1971) erfaßt.

Neben den im Eigentum der Baubetriebe befindlichen Geräten sind auch die Geräte berücksichtigt, die am Stichtag gemietet oder vermietet waren. Die verfügbaren Geräte entsprechen der Summe der eigenen und gemieteten Geräte abzüglich der vermieteten Geräte.

Geräte, die bei Unternehmen mit Niederlassungen zwischen diesen ausgetauscht werden, sind dort erfaßt, wo sie am Stichtag der Erhebung eingesetzt waren, und zwar als "Im Eigentum befindliche Geräte".

Die von den Arge-Partnern den Arbeitsgemeinschaften entgeltlich oder unentgeltlich bereitgestellten Baumaschinen und -geräte werden bei den Arbeitsgemeinschaften, nicht bei den Stammfirmen gezählt. Sie werden von den Arbeitsgemeinschaften als eigene Geräte angegeben.

Verzeichnis der ausgewählten Geräte:

1 Betonmischer

Hierzu zählen: Trommelmischer, (auch fahrbare) Trog- und Tellermischer und die in Mischanlagen eingebauten Betonmischer.

2 Transportbetonmischer und Agitatoren

Das sind Trommelmischer in Spezialausführung auf handelsüblichen LKW-Fahrgestellen, Anhängern oder Sattelschleppern.

3 Turmdrehkrane

Hierzu zählen: Turmdrehkrane mit und ohne Portal bis und über 160 kN m, LKW-Turmdrehkrane, Kletterkrane und Hochhauskrane.

4 Mobil- und Autokrane

Mobilkrane sind gummbereifte Drehkrane (reine Hebezeuge) mit geringer Fahrgeschwindigkeit (max 20 km/h).

Autokrane sind gummbereifte Drehkrane (Hebezeuge) mit Unterwagen, der einem LKW-Fahrgestell entspricht; maximale Fahrgeschwindigkeit 50 - 80 km/h.

5 Förderbänder

Das sind fahrbare, tragbare oder stationäre Förderbänder aller Breiten, Bandkonstruktionen auf Einachs-Fahrgestellen oder schienenfahrbar, Antrieb durch Elektro- oder Verbrennungsmotor.

6 Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)

Hierzu zählen: Betonpumpen mit Kurbelantrieb (ältere Bauart, die nur noch selten eingesetzt wird), hydraulische Betonpumpen und hydraulische Fahrzeug-Betonpumpen (Autobetonpumpen).

7 Mörtelförder- und Verputzgeräte

Das sind Geräte zum Fördern und Aufspritzen von Zement- und Kalkmörtel auf Decken und Wände mit einem Kleinkompressor für die zum Aufspritzen benötigte Druckluft (auch mit angebautem Kleinmischer).

8 LKW (einschl. Zugmaschine mit Ladefläche)

Alle Lastkraftwagen mit und ohne Kippeinrichtung, mit und ohne Allradantrieb, Zugmaschinen mit Ladefläche (Radschlepper-Unimog). Einbezogen sind auch Kleintransporter, soweit sie als LKW eingestuft sind.

- 9 Vorderkipper, Dumper (Schütter)
Das sind Fahrzeuge mit vorn aufgesetzten, kippenden und zurückschwingenden Mulden (z.T. Zwei- oder Dreiseitenkipper).
- 10 Universalbagger
Hierzu gehören: Dieselseilbagger mit auswechselbaren, seilbetätigten Grabgefäßen auf Raupen und luftbereift.
Hydraulikbagger mit Raupenfahrwerk oder luftbereiftem Unterwagen, bei denen die Arbeitsbewegung über ölhydraulische Druckzylinder ausgeführt wird. Erfasst sind nur die Grundgeräte, nicht aber die auswechselbaren Arbeitseinrichtungen.
- 11 Planiertraupen
Bei den Planiertraupen wird nicht unterschieden zwischen solchen, die mit starren Quer- oder Brustschilden (Bulldozer) oder mit dem gebräuchlicheren Schwenkschild (Angledozer) ausgerüstet sind. Die Lenkung erfolgt durchweg hydraulisch, selten mit Seilen.
- 12 Lader
Hierzu gehören: Raupenschlepper mit angebauter, hydraulisch gesteuerter Ladeschaufel mit der Möglichkeit des Anbaus von Zusatzeinrichtungen; luftbereifte Ladegeräte (das sind normale Straßenzugmaschinen mit angebauten Lade- oder Planiereinrichtungen für den Einsatz im gleislosen Erdbau).. Dazu zählen: Frontlader, Überkopflader, Schwenkschaufellader, Radlader mit Hecktieflöffel (Hecktieflöffellader). Erfasst sind die Grundgeräte, nicht aber die auswechselbaren Arbeitseinrichtungen.
- 13 Straßenhobel (Grader)
Das sind zwei- oder dreiachsige Geräte für Planierarbeiten, Feinplanie im Straßen- und Wegebau, Ziehen und Planieren von Gräben und Böschungen. Sie sind ausgerüstet mit einer drehbaren Schar (Schälmesser, Hobel).
- 14 Rambären aller Art (ohne Handrammen)
Hierzu gehören: Freifallbären, Dampfrahmenbären, Explosions-(Diesel-)bären, Drucklufttrambären, Vibrationsbären und Schnellschlaghämmer ab 100 kg Schlagkolbengewicht.
- 15 Verdichtungsmaschinen
Hierzu gehören: Stampf- und Rüttelgeräte, wie Explosionsstampframmen, Vibrostampfer, Flächenrüttler, Großrüttler, Rüttelbohlen, Abziehbohlen, Preßlufttrüttelbohlen, aber nicht Betoninnen- und -außenrüttler; Glattmantel- einschl. Schafffußwalzen, wie Dreiradwalzen, Tandemwalzen, Gummiradwalzen, Schafffußwalzen, Vibrationswalzen, Vibroschafffußwalzen (jeweils selbstfahrend oder abhängig).
- 16 Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken
Hierzu gehören: Mischanlagen zur Herstellung von bituminösem Mischgut, aus mehreren Einzelmaschinen zusammengesetzt. Fertiger, kombiniert mit Verteiler, zum Einbau von bituminösen Trag-, Binder- und Deckschichten, auf Raupen oder Rädern. Gußasphaltkocher, Kochkessel auf Fahrgestell oder stationär mit Rührwerk und Beheizung.
- Straßenbaumaschinen für Betonstraßen
Hierzu gehören: Verteiler, Betonkübelverteiler, Betonschaufelverteiler, Betondeckenfertiger, Anhängelglatte, Längsglatte, Glättfertiger, Gleitschalungsfertiger, jeweils mit verschiedenen Arbeitsbreiten.
- 17 Kompressoren aller Art
Hierzu gehören: Kleinkompressoren, automatische Kompressoranlagen, Kolbenkompressoren, Rotationskompressoren, Schraubekompressoren, Freikolbenkompressoren, und zwar ortsfeste und fahrbare.
- 18 Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste
Hierzu gehören: Rohr- und Rahmengerüste, Stahlschalungsträger, Rüstträger, bewegliche Aufläger für Rüstträger, Rüstbinder, Stahlrohrstützen, Schwerlaststützen, Stützentürme.

(Siehe auch Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis auf die Baugeräteliste 1971 und auf das Warenverzeichnis der Industriestatistik 1975, S. 66 - 67).

2 Struktur des Bauhauptgewerbes 1981

Ergebnis der Totalerhebung

Vorbemerkung

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe wird jeweils zur Jahresmitte bei allen Betrieben dieses Wirtschaftsbereiches durchgeführt. Sie dient insbesondere der Erfassung der Betriebs- und Beschäftigtenstruktur sowie der Geräteausstattung der Bauwirtschaft.

Die meisten der in der Totalerhebung ermittelten Daten beziehen sich auf den Monat Juni, in dem die Baubetriebe ihre Tätigkeit in der Regel voll entfaltet haben. Daher bildet die Totalerhebung auch die Grundlage für die Auswahl des in jedem Jahr neu festzulegenden Berichtskreises für die anschließenden Monaterhebungen und die Aufschätzung der Ergebnisse der laufenden Berichterstattung zu Ergebnissen für alle Betriebe.

damit gegenüber dem Vorjahr um 3,7% erhöht. Der Anstieg beruht im wesentlichen auf einer Zunahme der Einheiten mit einer tätigen Person (Einpersonenbetriebe) um rd. 2 200 in Nordrhein-Westfalen. Nach eingehenden Untersuchungen des betreffenden Statistischen Landesamtes ist diese Entwicklung darauf zurückzuführen, daß sich in den gegenwärtigen Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit die Fluktuation der Kleinbetriebe wesentlich erhöht hat. Hiernach haben u. a. viele Personen, deren Chancen auf einen guten Arbeitnehmerplatz sich verringert haben, eine selbständige Tätigkeit aufgenommen.

Anders als die Betriebszahl war die Anzahl der Beschäftigten des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet Ende Juni 1981 mit rd. 1,252 Mill. um 2,2% niedriger als zum entsprechenden Vorjahreszeitpunkt. Die Abschwächung

Tabelle 1: Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe
Ergebnis der Totalerhebung

Jahr	Betriebe				Beschäftigte					
	insgesamt	mit ... bis ... Beschäftigten		insgesamt	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten					
		1—19			20 und mehr					
		Anzahl	%		Anzahl	%		Anzahl	%	
1960	60 902	44 603	73,2	16 299	26,8	1 488 569	291 436	19,6	1 197 133	80,4
1961	61 164	44 574	72,9	16 590	27,1	1 516 234	292 789	19,3	1 223 445	80,7
1962	64 081	46 518	72,6	17 563	27,4	1 612 600	311 788	19,3	1 300 812	80,7
1963	65 591	47 365	72,2	18 226	27,8	1 690 047	324 764	19,2	1 365 283	80,8
1964	66 610	48 008	72,1	18 602	27,9	1 716 871	331 116	19,3	1 385 755	80,7
1965	66 802	48 201	72,2	18 601	27,8	1 707 358	337 060	19,7	1 370 298	80,3
1966	66 736	47 921	71,8	18 815	28,2	1 690 288	333 463	19,7	1 356 825	80,3
1967	66 198	48 876	73,8	17 322	26,2	1 500 131	338 135	22,5	1 161 996	77,5
1968	65 422	48 299	73,8	17 123	26,2	1 519 684	333 208	21,9	1 186 476	78,1
1969	65 221	47 671	73,1	17 550	26,9	1 551 984	326 958	21,1	1 225 026	78,9
1970	64 339	46 705	72,6	17 634	27,4	1 578 174	323 989	20,5	1 254 185	79,5
1971	63 436	45 920	72,4	17 516	27,6	1 587 814	325 871	20,5	1 261 943	79,5
1972	63 005	45 328	71,9	17 677	28,1	1 579 491	325 724	20,6	1 253 767	79,4
1973	62 139	44 882	72,2	17 257	27,8	1 558 369	328 513	21,1	1 229 856	78,9
1974	60 771	45 032	74,1	15 739	25,9	1 382 180	317 675	23,0	1 064 505	77,0
1975	58 468	44 050	75,3	14 418	24,7	1 229 200	308 443	25,1	920 757	74,9
1976 ¹⁾	58 354	44 282	75,9	14 072	24,1	1 238 587	312 599	25,2	925 988	74,8
1977	58 263	44 561	76,5	13 702	23,5	1 191 715	314 646	26,4	877 069	73,6
1978	59 589	45 578	76,5	14 011	23,5	1 217 627	318 440	26,2	899 187	73,8
1979	60 666	46 355	76,4	14 311	23,6	1 260 006	328 843	26,1	931 163	73,9
1980	60 294	45 760	75,9	14 534	24,1	1 281 252	333 418	26,0	947 834	74,0
1981	62 511	48 372	77,4	14 139	22,6	1 252 495	337 704	27,0	914 791	73,0

¹⁾ Ab 1976 Ergebnisse des neuen Berichtssystems nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

Zur Erhebungseinheit „Betrieb“ gehören alle örtlichen Einheiten, die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit Bauleistungen für den Markt erbringen. Baustellen werden nur erfaßt, wenn sie über eigene Lohnbüros verfügen und ihre Bauleistungen selbst abrechnen. Zur Totalerhebung melden auch alle Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes.

Ergebnisse

Die Zahl der Betriebe des Bauhauptgewerbes belief sich am 30. Juni 1981 im Bundesgebiet auf 62 511. Sie hat sich

der Baukonjunktur, die sich im Verlauf des Jahres 1981 vor allem bei den Auftragseingängen abzeichnete¹⁾, hat sich damit in der Beschäftigtenentwicklung Mitte 1981 noch nicht voll niedergeschlagen. Der Rückgang der Beschäftigtenzahl betraf vor allem die angelernten und ungelernten Kräfte (—6,1%) und in geringerem Umfange die Gruppe der Facharbeiter (—1,7%) sowie die gewerb-

¹⁾ Nach Angaben des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe für Betriebe des Monatsberichts sind die Auftragsengänge im Vorjahresvergleich Januar bis November 1981/1980 nominal um 14% rückläufig.

lich Auszubildenden (— 1,1 %). Hingegen nahm die Zahl der kaufmännischen Angestellten noch leicht zu (+ 1,7 %).

Die Entwicklung der Beschäftigtenzahl verlief in größeren Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten (— 3,5 %) und kleineren Betrieben mit 1 bis 19 Beschäftigten (+ 1,3 %) unterschiedlich. Ein Vergleich für Betriebe (ohne Arbeitsgemeinschaften)²⁾, die sowohl 1980 als auch 1981 bestanden haben, ergibt, daß die kleineren Betriebe ihre Beschäftigtenzahl (rd. 315 000) halten konnten, während die größeren Betriebe Arbeitskräfte abgebaut haben (Rückgang 1981/1980 von 914 000 auf 884 000 um 3,4 %).

Tabelle 2: Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach Betriebsgrößenklassen 1981 und 1980 — ohne Beschäftigte in Arbeitsgemeinschaften —
Ergebnis der Totalerhebung

Betriebsstand Beschäftigten- größenklassen	Beschäftigte Ende Juni 1980			Beschäftigte Ende Juni 1981		
	ins- gesamt	in Betrieben, die bis Ende Juni 1981 abge- gangen sind	Ende Juni 1981 noch bestan- den haben	ins- gesamt	in Betrieben mit bis Beschäftigten	
					1—19	20 und mehr
Beschäftigte in Betrieben, die Ende Juni 1981 insgesamt er- faßt wurden	x	x	x	1 228 594	333 308	895 286
seit Ende Juni 1980 neu erfaßt wurden	x	x	x	28 841	18 985	9 856
Ende Juni 1980 insgesamt er- faßt wurden	1 255 798	26 383	1 229 415	1 199 753	314 323	885 430
Ende Juni 1980 bis Beschäftigte aufwiesen:						
1—19	328 740	13 797	314 943	316 138	298 072	18 066
20 und mehr	927 058	12 586	914 472	883 615	16 251	867 364

Ferner zeigt sich, daß sich die Beschäftigtenzugänge aus Betriebsneugründungen seit 1980 (rd. 29 000) und Beschäf-

²⁾ Die Arbeitsgemeinschaften wurden bei dieser Betrachtung aufgrund ihrer kurzen Arbeitsdauer und entsprechend hohen Fluktuation nicht berücksichtigt.

tigtenabgänge aus Betriebsstillegungen 1981/1980 (rd. 26 000) annähernd ausglich.

Betriebs- und Beschäftigtenstruktur

Abgesehen von der bereits beschriebenen Sonderentwicklung bei den Einpersonbetrieben zeigte sich 1981 bei den Betrieben mit 2 bis 19 Beschäftigten ein leichter Anstieg der Betriebszahl gegenüber dem Vorjahr (+ 0,7 %). Hingegen war die Zahl der Betriebe in allen Größenklassen ab 20 Beschäftigten im Berichtsjahr niedriger als 1980 (zusammen — 2,7 %). Gemessen an der Beschäftigtenzahl stieg der Anteil der Einheiten mit 1 bis 19 Beschäftigten an der Gesamtzahl von 26,0 auf 27,0 %.

Der zu Anfang 1981 einsetzende Konjunkturerinbruch in der Bauwirtschaft wirkte sich damit auf die Beschäftigungssituation der größeren Betriebe stärker aus als auf die der kleineren Firmen. Dies hängt zum Teil auch mit der je nach Betriebsgröße unterschiedlichen Struktur der Bauaufträge zusammen. Gemessen an den geleisteten Arbeitsstunden im Juni 1981 waren Betriebe mit 1 bis 19 Beschäftigten zu rd. 72 % im Wohnungsbau und zu etwa 12 % im Öffentlichen und Verkehrsbau tätig. Demgegenüber lagen beispielsweise die Aufgaben der Betriebe mit 100 und mehr Beschäftigten zu rd. 51 % im Öffentlichen und Verkehrsbau und lediglich zu 18 % im Wohnungsbau. Diese Daten für den Berichtsmonat Juni 1981 dürften auch für das ganze Jahr 1981 hinreichend repräsentativ sein.

Eine Zuordnung der Betriebe nach ihrer überwiegend ausgeübten Tätigkeit zeigt, daß die Wirtschaftszweige „Hochbau (ohne Fertigteilbau)“ mit 20 421 Betrieben und 376 000 Beschäftigten, „Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt“ (6 599 Einheiten mit 336 000 Beschäftigten) und Straßenbau (2 620 Einheiten mit 128 000 Beschäftigten) gemessen an der Zahl der tätigen Personen nach wie vor die größte Bedeutung im Bauhauptgewerbe haben. Gleichwohl verzeichneten diese drei Zweige gegenüber dem Vorjahr überdurchschnittliche Beschäftigtenrückgänge (Hoch- und Tiefbau: — 4,3 %, Hochbau: — 2,3 %, Straßenbau: — 4,2 %). Stärkere Beschäftigtenzugänge wiesen lediglich die Zweige Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit (+ 5,9 %), Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung (+ 4,3 %) und Dachdeckerei

Tabelle 3: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen
Ergebnis der Totalerhebung

Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten	Betriebe		Beschäftigte			Baugewerblicher Jahresumsatz ¹⁾		Gesamtumsatz ¹⁾	
			insgesamt	darunter: ausländische Arbeit- nehmer					
	Ende Juni			Ende Juni		1979	1980	1979	1980
	1980	1981	1980	1981	1 000				
1	5 589	7 908	5,6	7,9	8	9 981,6	11 064,6	10 121,1	11 216,2
2—4	11 029	11 077	33,1	33,0	868				
5—9	15 288	15 416	104,0	104,9	5 514	12 782,6	15 122,5	13 006,5	15 383,1
10—19	13 854	13 971	190,8	192,0	14 291				
20—49	9 294	8 998	281,7	272,5	27 981	20 025,1	22 958,6	20 413,5	23 389,8
50—99	3 220	3 177	221,8	217,5	27 947				
100—199	1 353	1 331	183,7	180,8	27 500	15 735,0	17 500,7	16 204,8	18 008,7
200—499	560	532	160,8	152,5	24 054				
500 und mehr	107	101	99,9	91,5	18 052	8 225,1	9 437,5	8 492,5	9 662,7
Insgesamt	60 294	62 511	1 281,3	1 252,5	146 215	98 515,9	111 655,3	100 933,8	114 282,0

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Tabelle 4: Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Juni 1981
nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen

Ergebnis der Totalerhebung
Prozent

Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
				zu- sammen	Hochbau	Tiefbau	zu- sammen	Hochbau	Tiefbau		Sonstiger Tiefbau
Geleistete Arbeitsstunden											
1-19	100	72,0	2,3	13,9	9,7	4,3	11,7	4,9	6,8	3,0	3,8
20-49	100	49,9	1,4	18,9	13,9	5,1	29,8	8,4	21,4	7,9	13,5
50-99	100	29,6	0,6	23,4	17,7	5,8	46,3	11,0	35,2	15,6	19,6
100 und mehr	100	17,6	0,2	31,4	22,3	9,2	50,7	10,8	40,0	19,9	20,0
Insgesamt	100	41,9	1,1	22,4	16,1	6,3	34,6	8,7	25,9	11,8	14,1
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾											
1-19	100	65,9	2,0	15,6	11,0	4,6	16,5	6,9	9,6	4,3	5,3
20-49	100	45,3	1,3	21,1	16,0	5,1	32,3	9,4	22,8	8,5	14,4
50-99	100	27,5	0,5	25,8	20,4	5,4	46,2	10,8	35,5	16,2	19,2
100 und mehr	100	18,9	0,2	31,3	23,4	8,0	49,5	11,2	38,3	20,5	17,7
Insgesamt	100	37,7	0,9	24,3	18,2	6,1	37,0	9,7	27,4	13,2	14,2

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

(+ 4,4 %) auf. Hier dürften sich unter Umständen die Bemühungen der Bauherren um Energieeinsparung und die

Modernisierungs- und Reparaturarbeiten am Baubestand positiv ausgewirkt haben.

Tabelle 5: Betriebe und Beschäftigte
im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen
Ergebnis der Totalerhebung

Wirtschaftszweig	Betriebe Ende Juni 1981		Beschäftigte Ende Juni 1981		
	ins- gesamt	Ende Juni 1981 gegen- über Ende Juni 1980	ins- gesamt	Ende Juni 1981 ge- genüber Ende Juni 1980	auslän- dische Arbeit- nehmer
Hoch- und Tiefbau	36 801	+ 643	1 031 178	-33 681	132 607
Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwer- punkt	6 599	- 50	336 076	-14 980	50 442
Hochbau (ohne Fertigteil- bau)	20 421	+ 199	376 387	- 8 800	40 079
Herstellung von Fertigteil- bauten aus Beton im Hochbau	126	+ 4	10 364	- 237	1 654
Montage von Fertigteilbau- ten aus Beton im Hoch- bau	86	- 7	2 582	+ 125	422
Herstellung von Fertigteil- bauten aus Holz im Hochbau	157	- 8	18 939	- 1 744	1 268
Montage von Fertigteilbau- ten aus Holz im Hochbau	88	+ 14	2 031	- 230	175
Erdbeerarbeiten, Landeskulturbau	2 077	+ 251	12 967	+ 11	637
Wasser- und Wasserspezial- bau	212	+ 20	5 644	+ 242	903
Straßenbau	2 620	+ 7	127 662	- 5 591	13 986
Brunnenbau, nichtbergbau- liche Tiefbohrung	221	= 0	5 269	- 75	510
Bergbauartige Tiefbohrung, Aufschließung, Schacht- bau (ohne Erdölböhrung)	10	+ 1	10 594	- 969	3 146
Tiefbau, a. n. g.	3 564	+ 148	115 462	- 1 409	18 617
Gerüstbau	569	- 61	6 878	- 28	749
Fassadenreinigung	51	+ 3	323	+ 4	19
Spezialbau	4 282	+ 662	48 512	+ 1 502	5 547
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	379	+ 16	7 568	- 30	724
Gebäudetrocknung	81	+ 14	288	- 46	13
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	1 623	+ 335	8 853	+ 491	1 327
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Er- schütterung	1 797	+ 241	28 686	+ 1 188	3 234
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	402	+ 56	3 117	- 193	249
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	7 348	+ 636	52 009	+ 244	3 871
Zimmerei, Dachdeckerei	14 080	+ 276	120 796	+ 3 178	4 190
Zimmerei, Ingenieurholzbau	7 784	-	57 435	+ 509	1 366
Dachdeckerei	6 296	+ 276	63 361	+ 2 669	2 824
Insgesamt	62 511	+ 2 217	1 252 495	-28 757	146 215

Die Leistungsstruktur der Betriebe in den einzelnen Wirtschaftszweigen läßt sich erkennen, wenn man die geleisteten Arbeitsstunden nach Art der Bauten und nach Auftraggebern aufgliedert. Die Aufstellung zeigt zugleich die je nach Wirtschaftszweig unterschiedliche Abhängigkeit der Baufirmen von den einzelnen Auftraggebern. Während die Betriebe des Straßenbaus im Juni 1981 zu rd. 94 % Vorhaben öffentlicher Auftraggeber ausführten, war dies bei den Einheiten des Wirtschaftszweiges „Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt“ nur zu 43 % und dem Zweig „Hochbau (ohne Fertigteilbau)“ sogar nur zu 12 % der Fall. Im letztgenannten Zweig überwog die Tätigkeit im Wohnungsbau mit 69 % bei weitem, im „Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt“ waren dagegen der Wohnungsbau (27 %) und der gewerbliche Bau (30 %) von etwa gleich großer Bedeutung.

Innerhalb der einzelnen Beschäftigtengruppen waren die Veränderungsdaten gegenüber dem Vorjahresstichtag unterschiedlich. Leichte Zugänge wiesen die kaufmännischen Angestellten (+ 1,7 %) und die Tätigen Inhaber und Mitinhaber (+ 0,3 %) auf. Rückläufige Beschäftigtenzahlen verzeichneten vor allem die angelernten und ungelernen Kräfte (Fachwerker und Werker: - 6,1 %) sowie bei den Facharbeitern das Maschinenpersonal (Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufskraftfahrer: - 4,1 %). Die Zahl der gewerblich Auszubildenden nahm erstmals seit 1976 wieder geringfügig ab (- 1,1 %).

Auf die Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten entfielen rd. 73 % aller Beschäftigten. In diesen Betrieben waren insbesondere die technischen Angestellten, die Betonbauer (Anteil an der Berufsgruppe insgesamt jeweils 91 %), Poliere, Schachtmeister und Meister (89 %) sowie das Maschinenpersonal (88 %) überdurchschnittlich stark vertreten.

Die ausländischen Arbeitnehmer dürften überwiegend den Fachwerkern und Werkern sowie den verschiedenen Gruppen der Facharbeiter zuzurechnen sein. Ihre Zahl ging gegenüber dem entsprechenden Vorjahresstand um 5,9 % überdurchschnittlich stark zurück. Ausländische Arbeitnehmer sind zumeist in Betrieben mit 20 Beschäftigten und mehr tätig (zu 86 %). Entsprechend der bereits beschriebenen Auftragsstruktur größerer Betriebe und

Tabelle 6: Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz des Bauhauptgewerbes im Juni 1981 nach Wirtschaftszweigen und Art der Bauten/Auftraggeber
Ergebnis der Totalerhebung
Prozent

Wirtschaftszweig	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
				zu- sammen	Hochbau	Tiefbau	zu- sammen	Hochbau	Tiefbau		
									zu- sammen	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
Geleistete Arbeitsstunden											
Hoch- und Tiefbau	100	36,8	0,9	22,3	14,9	7,4	40,0	8,8	31,3	14,3	17,0
darunter:											
Hoch- und Tiefbau, ohne ausge- prägten Schwerpunkt	100	27,3	0,5	29,7	23,6	6,1	42,5	14,5	28,0	8,1	19,9
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	100	69,3	1,7	17,5	17,2	0,3	11,6	10,7	0,9	0,2	0,7
Fertigteilbau im Hochbau	100	73,0	0,6	21,6	21,6	0,0	4,8	4,7	0,1	0,0	0,1
Erdbewegungsarbeiten, Landes- kulturbau; Wasser- und Wasserspezialbau	100	7,3	4,7	34,2	1,1	33,0	53,8	0,9	52,8	6,6	46,3
Straßenbau	100	0,7	0,1	5,0	0,6	4,5	94,2	0,9	93,3	81,2	12,2
Spezialbau	100	26,7	0,2	60,8	56,4	4,4	12,4	10,4	2,0	0,4	1,5
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	100	85,7	0,1	7,8	7,7	0,1	6,4	6,4	0,0	0,0	0,0
Zimmerei, Dachdeckerei	100	73,2	3,6	14,6	14,5	0,1	8,7	8,4	0,3	0,1	0,2
Insgesamt ...	100	41,9	1,1	22,4	16,1	6,3	34,6	8,7	25,9	11,8	14,1
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾											
Hoch- und Tiefbau	100	33,0	0,8	23,9	16,9	7,1	42,4	9,7	32,6	15,8	16,9
darunter:											
Hoch- und Tiefbau, ohne ausge- prägten Schwerpunkt	100	24,0	0,5	32,1	26,1	6,0	43,4	15,3	28,1	9,2	18,9
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	100	63,2	1,4	21,1	20,8	0,3	14,3	13,5	0,9	0,2	0,7
Fertigteilbau im Hochbau	100	72,8	0,3	23,4	23,4	0,0	3,5	3,5	0,1	0,0	0,1
Erdbewegungsarbeiten, Landes- kulturbau; Wasser- und Wasserspezialbau	100	6,1	3,6	29,5	1,3	28,1	60,8	0,7	60,1	5,4	54,7
Straßenbau	100	0,5	0,0	4,9	0,4	4,4	94,6	0,9	93,6	83,3	10,4
Spezialbau	100	26,8	0,2	60,6	57,1	3,6	12,4	10,4	2,0	0,4	1,6
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	100	83,8	0,2	8,6	8,5	0,1	7,4	7,4	0,0	0,0	0,0
Zimmerei, Dachdeckerei	100	69,6	3,3	17,1	16,9	0,2	10,0	9,6	0,3	0,1	0,3
Insgesamt ...	100	37,7	0,9	24,3	18,2	6,1	37,0	9,7	27,4	13,2	14,2

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

der sich hieraus ergebenden Abhängigkeit von den verschiedenen Auftraggebern sind für diese Arbeitnehmergruppe daher auch in Zukunft stärkere Beschäftigungsrisiken zu erwarten.

Tabelle 7: Beschäftigte des Bauhauptgewerbes Ende Juni 1981 nach der Stellung im Betrieb
Ergebnis der Totalerhebung

Stellung im Betrieb	Insgesamt		Ende Juni 1981 gegenüber Ende Juni 1980	In Betrieben mit ... bis ... Be- schäftigten	
	Anzahl	%		1—19	20 und mehr
Tätige Inhaber und Mitinhaber	55 647	4,4	+ 0,3	78,3	21,7
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	4 314	0,3	- 6,7	92,2	7,8
Kaufmännische Angestellte ¹⁾ ..	97 748	7,8	+ 1,7	32,0	68,0
Technische Angestellte ¹⁾ ..	62 198	5,0	- 0,2	9,4	90,6
Poliere, Schachtmeister und Meister	40 412	3,2	- 2,4	11,2	88,8
Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen-Fachmeister und -Vorarbeiter	81 049	6,5	- 0,1	13,6	86,4
Maurer	223 440	17,8	- 1,6	30,7	69,3
Betonbauer	27 919	2,2	- 2,6	8,8	91,2
Zimmerer	80 583	6,4	- 2,4	30,6	69,4
Übrige Baufacharbeiter	145 493	11,6	+ 0,0	40,8	59,2
Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufskraftfahrer	106 504	8,5	- 4,1	11,8	88,2
Fachwerker, Werker, Baumaschinenisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten	265 041	21,2	- 6,1	17,6	82,4
Gewerblich Auszubildende ..	62 147	5,0	- 1,1	37,4	62,6
Insgesamt ...	1 252 495	100	- 2,2	27,0	73,0
dar.: Arbeiter ²⁾	1 032 588	82,4	- 2,8	24,5	75,5
Angestellte ...	159 946	12,8	+ 0,9	23,2	76,8

¹⁾ Einschl. Auszubildender. — ²⁾ Einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister sowie gewerblich Auszubildender.

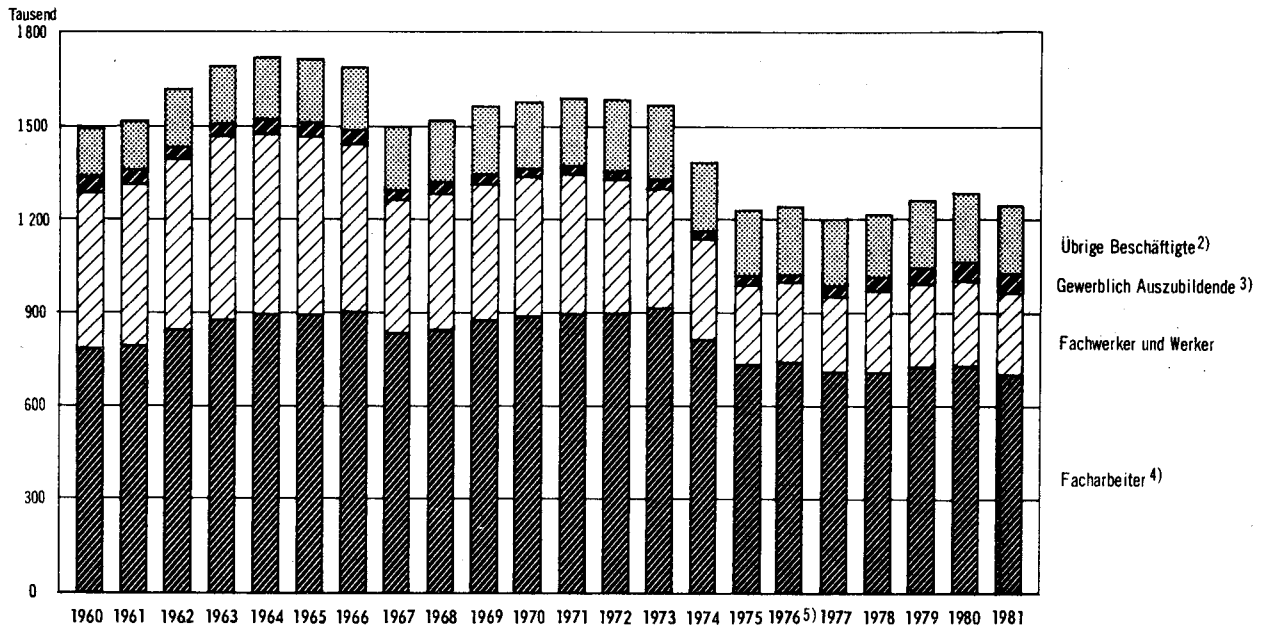
Umsatzangaben eingeschränkt aussagefähig

In der Totalerhebung werden die Umsätze im Berichtsmonat Juni nach Bauarten und die Umsätze des vorangegangenen Kalenderjahres in der Gliederung nach Umsatzarten ermittelt. Die Umsätze geben als Bruttogröße nur eingeschränkt die wirtschaftliche Leistung der Betriebe wieder. Dies gilt insbesondere aufgrund von umsatzsteuerlichen Besonderheiten, die den Vorjahresvergleich der Umsätze 1980/1979 beeinflussen. Bis zum Jahr 1979 wurden aufgrund der sogenannten Sollbesteuerung die Umsätze³⁾ in der Statistik im allgemeinen erst nach der Rechnungslegung gemeldet, die nach der Abrechnung und Abnahme der jeweils vertraglich vereinbarten Bauleistung erfolgte. Mit Inkrafttreten des neuen Umsatzsteuergesetzes zum 1. Januar 1980 ergab sich im Rahmen der Besteuerung insoweit eine Änderung, als jetzt schon die Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen ab 10 000 DM versteuert und als Umsätze im kurzfristigen Berichtssystem erfaßt werden. Für eine Übergangszeit, bis die sogenannten Altverträge abgewickelt sind, ergeben sich hieraus vergleichsweise überhöhte Umsätze.

Im Kalenderjahr 1980 erzielten die Betriebe des Bauhauptgewerbes einen baugewerblichen Umsatz von 111,7 Mrd. DM. Hiervon entfielen rund zwei Drittel (66 %) auf die drei größten Wirtschaftszweige „Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt“, „Hochbau (ohne Fertigteilbau)“ und „Straßenbau“. Die höchste Umsatzintensität (baugewerblicher Umsatz je Beschäftigten) erzielten die Betriebe des Zweiges „Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau“ mit 192 000 DM, gefolgt von weiteren Zweigen des Fertigteilbaus. Vergleichsweise niedrige Pro-Kopf-Umsätze erzielten die Betriebe der Wirtschaftszweige „Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei“ (64 400 DM) und „Gebäudetrocknung“ (72 800 DM). Bei die-

³⁾ Steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Umsätze.

BESCHÄFTIGTE NACH STELLUNG IM BETRIEB
TOTALERHEBUNG IM BAUHAUPTGEWERBE¹⁾



1) Bis 1962 Stand jeweils Ende Juli, ab 1963 Stand jeweils Ende Juni. - 2) Tätige Inhaber, einschließlich Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Angestellte, kaufmännisch und technisch Auszubildende. - 3) Einschließlich Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. - 4) Einschließlich Poliere, Schachtmeister und Meister. - 5) Ab 1976 revidierte Systematik.

Statistisches Bundesamt 82 0099

sen Vergleichen ist zu beachten, daß die Wertschöpfungsanteile, gemessen am Umsatz, in den einzelnen Wirtschaftsbereichen unterschiedlich sind.

Die unverändert geringe Bedeutung des Umsatzes aus nichtbaugewerblichen Leistungen und Tätigkeiten wurde durch die Totalerhebung 1981 bestätigt. Insgesamt wurde aus Tätigkeiten wie dem Absatz sonstiger eigener Erzeugnisse, dem Verkauf von Handelsware und aus Dienstlei-

stungen im Kalenderjahr 1980 ein Umsatz von 2,6 Mrd. DM erzielt. Der Gesamtumsatz des Bauhauptgewerbes lag damit im Jahr 1980 bei 114,3 Mrd. DM. Hiervon entfielen rd. 98% auf den baugewerblichen Umsatz.

Uneinheitliche Gerätebestandsentwicklung

Um Art und Umfang der maschinellen Kapazität im Bauhauptgewerbe beurteilen zu können, wird in der Total-

Tabelle 8: Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen
Ergebnis der Totalerhebung

Wirtschaftszweig	Baugewerblicher Jahresumsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾		
	1979	1980	Anteil am Gesamtumsatz	1979	1980	
	Mill. DM		%	Mill. DM	%	
Hoch- und Tiefbau	83 240,6	93 945,2	97,7	85 294,6	96 146,5	84,1
Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt ..	27 600,9	30 798,3	97,6	28 346,3	31 547,9	27,6
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	26 291,8	30 004,5	98,2	26 785,4	30 539,2	26,7
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau ..	1 232,4	1 383,4	96,5	1 281,0	1 433,0	1,3
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau ..	308,0	380,2	99,5	311,6	382,2	0,3
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau ..	2 721,8	3 067,0	94,0	2 865,5	3 263,2	2,9
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau ..	434,4	390,0	98,7	437,5	395,4	0,3
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	1 084,3	1 259,8	95,9	1 132,8	1 314,4	1,2
Wasser- und Wasserspezialbau	531,9	651,4	95,1	559,9	685,0	0,6
Straßenbau	12 005,2	12 828,1	97,5	12 315,3	13 160,2	11,5
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	523,3	639,4	97,7	537,1	654,8	0,6
Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)	593,1	790,3	97,6	605,0	809,9	0,7
Tiefbau, a. n. g.	9 406,6	11 184,1	98,3	9 596,4	11 377,5	10,0
Gerüstbau	482,2	542,0	97,4	495,5	556,7	0,5
Fassadenreinigung	24,8	26,6	98,1	25,4	27,1	0,0
Spezialbau	3 827,7	4 466,6	97,6	3 918,5	4 575,4	4,0
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	575,1	678,9	97,7	590,0	695,0	0,6
Gebäudetrocknung	17,2	21,0	97,1	17,9	21,6	0,0
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	607,7	713,0	98,4	618,5	724,8	0,6
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung ..	2 293,6	2 699,2	97,6	2 347,8	2 766,3	2,4
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe	334,0	354,5	96,4	344,3	367,7	0,3
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	2 917,6	3 348,1	98,5	2 956,1	3 398,0	3,0
Zimmerei, Dachdeckerei	8 530,0	9 895,5	97,4	8 764,5	10 162,1	8,9
Zimmerei, Ingenieurholzbau	3 991,8	4 542,3	96,0	4 171,3	4 734,0	4,1
Dachdeckerei	4 538,2	5 353,2	98,6	4 593,3	5 428,1	4,7
Insgesamt	98 515,9	111 655,3	97,7	100 933,8	114 282,0	100

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Tabelle 9: Bestand an ausgewählten wichtigen Geräten im Bauhauptgewerbe
Ergebnis der Totalerhebung

Geräteart	Im Eigentum befindliche Geräte		Vermietete Geräte	Gemietete Geräte	Verfügbare Geräte (Sp. 2-3+4)
	Ende Juni 1980	Ende Juni 1981			
Betonmischer	137 661	133 189	207	1 714	134 696
Transportmischer und Agitatoren	2 357	2 285	3	87	2 369
Turmdrehkrane	42 537	41 829	201	1 859	43 487
Mobil- und Autokrane	3 961	4 086	38	254	4 302
Förderbänder	14 907	13 929	25	228	14 132
Betonpumpen aller Art	1 823	1 718	7	146	1 857
Mörtelförder- und Verputzgerä- te	17 337	17 728	52	344	18 020
Lastkraftwagen	101 556	103 281	110	3 227	106 398
Vorderkipper, Dumper	9 128	8 757	51	302	9 008
Universalbagger	42 724	43 082	183	1 985	44 884
Seilbagger auf Raupen	3 729	3 459	23	152	3 588
Seilbagger, luftbereift	4 370	4 131	27	164	4 268
Hydraulikbagger auf Raupen	13 618	13 774	59	694	14 409
Hydraulikbagger, luftbereift	21 007	21 718	74	975	22 619
Planierdraupen	8 431	7 952	27	373	8 298
Lader	34 591	35 847	157	1 286	36 976
Ladegeräte auf Raupen	7 354	7 109	95	230	7 244
Ladegeräte, luftbereift	20 754	21 914	45	827	22 696
Hecktieföffellader (Bagger- lader)	6 483	6 824	17	229	7 036
Straßenhobel (Grader)	3 178	3 090	8	137	3 219
Rammhären aller Art	5 665	5 615	26	170	5 759
Verdichtungsmaschinen	108 108	110 504	220	2 579	112 863
Stampf- und Rüttelgeräte	80 845	83 174	167	1 721	84 728
Glattmantel- einschl. Schaf- fußwalzen	5 641	5 543	13	184	5 714
Gummiradwalzen	1 955	1 977	2	73	2 048
Vibrationswalzen aller Art	19 667	19 810	38	601	20 373
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken					
Mischanlagen	554	492	9	28	511
Fertiger	3 932	3 803	6	149	3 946
Gußasphaltkocher	2 274	1 884	19	59	1 924
für Betonstraßen					
Fertiger und Verteiler	804	593	3	48	638
Kompressoren aller Art	55 864	57 460	233	1 512	58 739
Stahlrohrgerüste und Stahl- profilgerüste in t	286 233	295 504	7 353	8 683	296 834

erhebung jährlich der Bestand an ausgewählten Baugeräten bei den Berichtsfirmen ermittelt. Die erhobenen Daten geben jedoch keinen Aufschluß über Zustand und Alter der Geräte. Zu berücksichtigen ist, daß auch bei unveränderten Bestandsangaben durch Zugang neuer und leistungsfähigerer sowie Veräußern alter Geräte ein Kapazitätzuwachs möglich ist.

Die Bestandszahlen der betriebseigenen Baugeräte veränderten sich gegenüber Juni 1980 recht uneinheitlich. Prozentual stärkere Zunahmen verzeichneten die Lader (+ 3,6 %), und zwar hier die luftbereiften Ladegeräte (+ 5,6 %) und die Hecktieflöffellader (+ 5,3 %). Bei den Universalbaggern (+ 0,8 %) war, wie schon in früheren Jahren, eine Ersetzung von Seilbaggern durch Hydraulikbagger (luftbereift und auf Raupen) zu beobachten. Erhebliche Rückgänge wiesen die Straßenbaumaschinen auf, was auf einen Kapazitätsabbau der Straßenbaubetriebe hindeutet. Die Abnahmen waren besonders stark bei Gußasphaltkochern (- 17 %), Mischanlagen für Schwarzdecken (- 11 %) sowie Fertigern und Verteilern (- 26 %).

Die Anmietung von Baugeräten hat im Berichtsjahr an Bedeutung gewonnen. Dies zeigt sich vor allem bei den Ladern, den Straßenhobeln, den Verdichtungsmaschinen und den Straßenbaumaschinen mit Veränderungsraten zwischen + 9 und + 25 %. Diese Geräte werden überwiegend bei Erdbewegungsarbeiten, im Straßenbau und anderen Zweigen des Tiefbaus eingesetzt. Offensichtlich versuchten die Baufirmen zum Teil, einen Kapazitätsabbau an Baumaschinen durch eine verstärkte Anmietung von Geräten auszugleichen.

Tabellenteil

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen
1.1.1 Beschäftigung und Umsatz

SYPRO Nr. 1)	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1977 ²⁾	1978	1979	1980	1981
Erfaßte Betriebe Ende Juni							
	mit ... bis ... Beschäftigten						
	1 - 19	Anzahl	44 561	45 578	46 355	45 760	48 372
	20 - 49	Anzahl	8 681	8 965	9 118	9 294	8 998
	50 - 99	Anzahl	3 125	3 102	3 186	3 220	3 177
	100 - 199	Anzahl	1 289	1 321	1 356	1 353	1 331
	200 und mehr	Anzahl	607	623	651	667	633
	Insgesamt ...	Anzahl	58 263	59 589	60 666	60 294	62 511
	davon:						
72	Hoch- und Tiefbau	Anzahl	34 647	35 346	36 119	36 158	36 801
73	Spezialbau	Anzahl	3 152	3 471	3 557	3 620	4 282
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	Anzahl	6 563	6 811	7 015	6 712	7 348
75	Zimmerei, Dachdeckerei	Anzahl	13 901	13 961	13 975	13 804	14 080
Beschäftigte Ende Juni							
	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten						
	1 - 19	Anzahl	314 646	318 440	328 843	333 418	337 704
	20 - 49	Anzahl	263 899	273 430	277 258	281 733	272 535
	50 - 99	Anzahl	215 615	214 052	219 125	221 752	217 524
	100 - 199	Anzahl	175 981	178 633	183 661	183 653	180 820
	200 und mehr	Anzahl	221 574	233 072	251 119	260 696	243 912
	Insgesamt ...	Anzahl	1 191 715	1 217 627	1 261 006	1 281 252	1 252 495
	und zwar:						
	Hoch- und Tiefbau	Anzahl	993 295	1 014 564	1 050 558	1 064 859	1 031 178
	Spezialbau	Anzahl	43 441	43 663	44 525	47 010	48 512
	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	Anzahl	49 564	50 018	51 220	51 765	52 009
	Zimmerei, Dachdeckerei	Anzahl	105 415	109 382	113 703	117 618	120 796
	Tätige Inhaber und Mitinhaber	Anzahl	60 285	59 404	57 483	55 504	55 647
	Unbezahlte Mithelfende Familienangehörige ...	Anzahl	5 156	5 042	4 928	4 622	4 314
	Kaufmännische Angestellte einschl. Auszu- bildende	Anzahl	83 475	86 278	91 160	96 161	97 748
	Technische Angestellte einschl. Auszu- bildende	Anzahl	55 833	58 075	60 427	62 317	62 198
	Übrige Beschäftigte	Anzahl	986 966	1 008 828	1 046 008	1 062 648	1 032 588
	Poliere, Schachtmeister und Meister ...	Anzahl	41 464	40 912	41 563	41 426	40 412
	Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen- Fachmeister und -Vorarbeiter 3)	Anzahl	71 798	73 383	79 442	81 156	81 049
	Maurer	Anzahl	222 835	225 749	229 903	227 013	223 440
	Betonbauer	Anzahl	24 713	25 557	27 898	28 672	27 919
	Zimmerer	Anzahl	80 320	78 285	81 104	82 586	80 583
	Übrige Baufacharbeiter 4)	Anzahl	111 087	112 552	142 808	145 483	145 493
	Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufskraftfahrer 3)4)	Anzahl	154 088	149 201	112 039	111 083	106 504
	Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätig- keiten 3)	Anzahl	240 369	253 063	275 892	282 401	265 041
	Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge u. Praktikanten	Anzahl	40 292	50 126	55 359	62 828	62 147
Geleistete Arbeitsstunden im Juni							
	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten						
	1 - 19	1 000	41 465	42 525	41 900	41 305	41 769
	20 - 49	1 000	37 397	39 981	37 168	36 190	34 983
	50 - 99	1 000	30 440	31 640	29 659	28 555	27 727
	100 - 199	1 000	24 150	26 095	24 440	23 149	22 627
	200 und mehr	1 000	27 519	30 392	29 918	29 464	26 727
	Insgesamt ...	1 000	160 968	170 634	163 084	158 660	153 825
	davon:						
72	Hoch- und Tiefbau	1 000	134 705	143 595	136 541	131 931	126 732
73	Spezialbau	1 000	5 936	5 815	5 628	5 848	5 895
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	1 000	6 620	6 730	6 579	6 475	6 379
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1 000	13 710	14 494	14 338	14 404	14 815
Arbeitgeberzulagen zu Löhnen im Kalenderjahr ..							
		1 000 DM	301 584	306 409	321 331	326 001	...
Arbeitgeberzulagen zu Gehältern im Kalenderjahr							
		1 000 DM	61 574	60 375	65 945	67 334	...
Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)							
	im Kalenderjahr						
	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten						
	1 - 19	1 000 DM	19 595 085	19 243 094	22 764 182	26 187 035	...
	20 - 49	1 000 DM	18 071 625	16 627 175	20 025 075	22 958 566	...
	50 - 99	1 000 DM	15 547 813	14 412 060	17 371 732	19 750 127	...
	100 - 199	1 000 DM	14 501 929	13 312 075	15 734 998	17 500 652	...
	200 und mehr	1 000 DM	20 279 434	19 012 484	22 619 928	25 258 952	...
	Insgesamt ...	1 000 DM	87 995 887	82 606 890	98 515 916	111 655 334	...
	davon:						
72	Hoch- und Tiefbau	1 000 DM	74 322 789	69 083 511	83 240 628	93 945 221	...
73	Spezialbau	1 000 DM	3 625 385	3 495 115	3 827 670	4 466 559	...
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	1 000 DM	2 567 974	2 522 581	2 917 595	3 348 065	...
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1 000 DM	7 479 734	7 505 683	8 530 022	9 895 489	...
Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Kalenderjahr							
	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten						
	1 - 19	1 000 DM	19 955 418	19 607 317	23 127 618	26 599 374	...
	20 - 49	1 000 DM	18 451 152	16 978 479	20 413 516	23 389 787	...
	50 - 99	1 000 DM	15 920 382	14 783 363	17 860 954	20 296 361	...
	100 - 199	1 000 DM	14 863 064	13 695 134	16 204 825	18 008 723	...
	200 und mehr	1 000 DM	20 929 408	19 676 241	23 326 870	25 987 731	...
	Insgesamt ...	1 000 DM	90 119 426	84 740 538	100 933 777	114 281 976	...
	davon:						
72	Hoch- und Tiefbau	1 000 DM	76 091 833	70 883 396	85 294 635	96 146 485	...
73	Spezialbau	1 000 DM	3 722 434	3 587 123	3 918 471	4 575 380	...
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	1 000 DM	2 606 266	2 562 623	2 956 146	3 398 018	...
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1 000 DM	7 698 889	7 707 395	8 764 524	10 162 091	...

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

2) Einschl. Nachmeldung 1977.

3) Änderung der Bezeichnung (nicht der inhaltlichen Abgrenzung) aufgrund der ab 1. Juli 1978 gültigen Fassung des Anhangs zum Bundesrahmentarifvertrag für das Baugewerbe.

4) Die Ergebnisse ab 1979 sind mit den Vorjahren nicht voll vergleichbar.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen
1.1.2 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni
Stück

Geräteart	1977 ¹⁾	1978	1979	1980	1981
Betonmischer	137 589	135 740	137 128	137 661	133 189
mit Trommelinhalt					
unter 250 l	116 043	115 371	117 635	118 822	115 559
250 l und mehr	21 546	20 369	19 493	18 839	17 630
Transportmischer und Agitatoren	2 490	2 422	2 426	2 357	2 285
Turmdrehkrane	43 266	40 856	41 530	42 537	41 829
mit Lastmoment					
bis unter 160 kN m	16 887	15 188	15 508	15 482	15 222
160 bis unter 400 kN m	21 730	20 857	20 982	21 440	21 016
400 kN m und mehr	4 649	4 811	5 040	5 615	5 591
Mobil- und Autokrane	3 291	3 519	3 659	3 961	4 086
Förderbänder	17 142	15 950	15 395	14 907	13 929
Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)	1 938	1 825	1 864	1 823	1 718
Mörtelförder- und Verputzgeräte	15 129	15 746	16 541	17 337	17 728
LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche).....	90 291	92 757	97 729	101 556	103 281
mit Nutzlast bis einschl. 12 t	78 829	80 832	84 479	87 577	89 027
mit Nutzlast über 12 t	11 462	11 925	13 250	13 979	14 254
Vorderkipper, Dumper (Schütter)	9 811	9 666	9 310	9 128	8 757
Universalsbagger	38 550	39 540	40 966	42 724	43 082
Seilbagger auf Raupen	4 390	4 102	3 876	3 729	3 459
Seilbagger, luftbereift	5 300	4 998	4 628	4 370	4 131
Hydraulikbagger auf Raupen	11 636	12 212	13 004	13 618	13 774
Hydraulikbagger, luftbereift	17 224	18 228	19 458	21 007	21 718
Planierdraupen	9 266	8 926	8 704	8 431	7 952
Lader	27 877	29 645	32 112	34 591	35 847
Ladegeräte auf Raupen	7 490	7 654	7 486	7 354	7 109
Ladegeräte, luftbereift	15 608	16 705	18 838	20 754	21 914
Hecktieflöffellader (Baggerlader)	4 779	5 286	5 788	6 483	6 824
Straßenhobel (Grader)	3 006	3 075	3 108	3 178	3 090
Rambären aller Art (ohne Handrammen)	5 615	6 003	5 868	5 665	5 615
Verdichtungsmaschinen	93 999	97 163	102 143	108 108	110 504
Stampf- und Rüttelgeräte	68 686	71 770	75 774	80 845	83 174
Glattmantel- einschl. Schafffußwalzen	6 030	5 738	5 823	5 641	5 543
Gummiradwalzen	1 810	1 850	1 891	1 955	1 977
Vibrationswalzen aller Art	17 473	17 805	18 655	19 667	19 810
Straßenbaumaschinen					
für Schwarzdecken					
Mischanlagen	692	615	593	554	492
Fertiger	4 032	3 961	3 973	3 932	3 803
Gußasphaltkocher	3 099	2 545	2 369	2 274	1 884
für Betonstraßen					
Fertiger und Verteiler	963	829	750	804	593
Kompressoren aller Art	48 625	50 438	52 837	55 864	57 460
Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in Tonnen	245 481	247 417	264 269	286 233	295 504

1) Einschl. Nachmeldung 1977.

BAUHAUPTGWERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.2 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾	
		ENDE JUNI 1981			JUNI 1981		1980	
		ANZAHL		1 000		1 000 DM		
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	6 599	336 076	38 556	811 714	207 512	2 627 764	31 547 853
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	20 421	376 387	46 656	896 435	112 935	2 853 406	30 539 208
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	126	10 364	1 151	24 836	9 189	122 021	1 433 030
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	86	2 582	311	6 732	1 650	32 005	382 173
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	157	18 939	2 283	46 103	19 794	244 301	3 263 208
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	88	2 031	268	4 749	2 023	25 294	395 373
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	457	33 916	4 012	82 419	32 654	423 620	5 473 783
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTURBAU	2 077	12 967	1 784	27 797	3 877	114 039	1 314 372
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	212	5 644	761	16 578	2 848	81 419	685 019
7243	STRASSENBAU	2 620	127 662	16 818	336 920	61 609	1 214 599	13 160 246
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	221	5 269	664	13 184	3 754	48 773	654 790
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U.AE.(OHNE ERDOELBOHRUNG)	10	10 594	1 065	20 013	9 828	67 302	809 932
7249	TIEFBAU A.N.G.	3 564	115 462	15 474	307 405	49 987	987 227	11 377 468
7241- 7249	TIEFBAU	8 704	277 598	36 564	721 894	131 902	2 513 362	28 001 831
7251	GERUESTBAU	569	6 878	905	16 986	3 183	54 478	556 721
7255	FASSADENREINIGUNG	51	323	36	635	174	2 660	27 091
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	620	7 201	944	17 622	3 356	57 137	583 810
72	HOCH- UND TIEFBAU	36 801	1 031 178	126 732	2 530 084	488 359	8 475 289	96 146 485
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	379	7 568	915	18 800	7 196	69 773	694 969
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	81	288	35	413	99	1 993	21 578
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	1 623	8 853	1 032	16 260	4 113	68 247	724 849
7304	DAEMNUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U.AE.	1 797	28 686	3 491	69 460	17 785	239 964	2 766 298
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENTTRUEMMERUNGSGEWERBE	402	3 117	423	6 505	1 258	30 329	367 688
73	SPEZIALBAU	4 282	48 512	5 895	111 441	30 449	410 305	4 575 380
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	7 348	52 009	6 379	109 999	11 167	315 820	3 398 018
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 784	57 435	6 957	100 741	10 473	415 550	4 733 974
7550	DACHDECKEREI	6 296	63 361	7 857	123 100	17 742	527 194	5 428 117
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 080	120 796	14 815	223 839	28 214	942 744	10 162 091
72-75	BAUHAUPTGWERBE INSGESAMT	62 511	1 252 495	153 825	2 975 360	558 189	10 144 154	114 281 976

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.3 BETRIEBE ENDE JUNI 1981 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFITGTENGRÖSSENKLASSEN

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	BETRIEBE MIT...BIS...BESCHAFTIGTEN						
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
			ANZAHL						
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	6 599	2 152	1 410	1 381	839	484	265	68
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	20 421	8 880	5 945	4 189	1 077	259	66	5
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	457	118	76	95	76	.A)	.A)	9
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	2 289	1 831	244	157	40	14	3	-
7243	STRASSENBAU	2 620	672	441	676	490	250	85	6
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	231	129	52	27	5	11	3	4
7249	TIEFBAU A.N.G.	3 564	1 246	729	943	412	177	51	6
7241- 7249	TIEFBAU	8 704	3 878	1 466	1 803	947	452	142	16
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	620	375	159	65	18	.A)	.A)	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	36 801	15 403	9 056	7 533	2 957	1 251	503	98
73	SPEZIALBAU	4 282	3 302	517	293	87	55	25	3
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 797	1 251	273	166	46	39	.A)	.A)
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	7 348	5 734	1 174	377	53	.A)	.A)	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 784	5 943	1 495	317	.A)	.A)	-	-
7550	DACHDECKEREI	6 296	4 019	1 729	478	.A)	.A)	.A)	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 080	9 962	3 224	795	80	.A)	.A)	-
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	62 511	34 401	13 971	8 998	3 177	1 331	532	101

ANTEIL JE WIRTSCHAFTSZWEIG
x

7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	100	32,6	21,4	20,9	12,7	7,3	4,0	1,0
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	100	43,5	29,1	20,5	5,3	1,3	0,3	0,0
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	100	25,8	16,6	20,8	16,6	.A)	.A)	2,0
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	100	80,0	10,7	6,9	1,7	0,6	0,1	0,0
7243	STRASSENBAU	100	25,6	16,8	25,8	18,7	9,5	3,2	0,2
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	100	55,8	22,5	11,7	2,2	4,8	1,3	1,7
7249	TIEFBAU A.N.G.	100	35,0	20,5	26,5	11,6	5,0	1,4	0,2
7241- 7249	TIEFBAU	100	44,6	16,8	20,7	10,9	5,2	1,6	0,2
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	100	60,5	25,6	10,5	2,9	.A)	.A)	0,0
72	HOCH- UND TIEFBAU	100	41,9	24,6	20,5	8,0	3,4	1,4	0,3
73	SPEZIALBAU	100	77,1	12,1	6,8	2,0	1,3	0,6	0,1
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	100	69,6	15,2	9,2	2,6	2,2	.A)	.A)
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	100	78,0	16,0	5,1	0,7	.A)	.A)	0,0
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	100	76,3	19,2	4,1	.A)	.A)	0,0	0,0
7550	DACHDECKEREI	100	63,8	27,5	7,6	.A)	.A)	.A)	0,0
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	100	70,8	22,9	5,6	0,6	.A)	.A)	0,0
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	100	55,0	22,3	14,4	5,1	2,1	0,9	0,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.4 BESCHAEFFTIGTE ENDE JUNI 1981 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFFTIGTEN							INSGESAMT	DARUNTER AN OBJEKTEN DES FERTIG- TEILBAUS IM HOCHBAU
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		
ANZAHL										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	9 620	19 732	43 965	59 341	66 726	76 446	60 246	336 076	4 318
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	41 843	82 755	124 955	71 402	33 590	18 853	2 989	376 387	1 209
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	486	1 067	3 080	5 325	.A)	.A)	7 373	33 916	31 324
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	5 139	3 300	4 833	2 735	1 836	768	-	18 611	3
7243	STRASSENBAU	2 906	6 279	21 840	34 595	34 231	23 831	3 980	127 662	197
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	508	767	787	344	1 474	990	10 993	15 863	-
7249	TIEFBAU A.N.G.	4 710	10 591	29 869	28 124	24 295	13 923	3 950	115 462	-
7241- 7249	TIEFBAU	13 263	20 937	57 329	65 798	61 836	39 512	18 923	277 598	120
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	1 448	2 259	1 854	1 161	.A)	.A)	-	7 201	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	66 660	126 750	231 183	203 027	170 015	144 012	89 531	1 031 178	36 971
73	SPEZIALBAU	9 802	6 988	8 871	5 940	7 534	7 456	1 921	48 512	276
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	4 082	3 641	5 049	3 137	5 527	.A)	.A)	28 686	207
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	20 831	15 641	10 513	3 507	.A)	.A)	-	52 009	42
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	27 253	19 561	8 742	.A)	.A)	-	-	57 435	223
7550	DACHDECKEREI	21 188	23 030	13 226	.A)	.A)	.A)	-	63 361	52
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	48 441	42 591	21 968	5 050	.A)	.A)	-	120 796	275
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	145 734	191 970	272 535	217 524	180 820	152 460	91 452	1 252 495	37 564
	DAR.: AN OBJEKTEN DES FERTIGTEILBAUS IM HOCHBAU	574	979	2 994	5 621	8 146	10 764	8 486	37 564	X
ANTEIL JE WIRTSCHAFTSZWEIG X										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	2,9	5,9	13,1	17,7	19,9	22,7	17,9	100	1,3
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	11,1	22,0	33,2	19,0	8,9	5,0	0,8	100	0,3
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	1,4	3,1	9,1	15,7	.A)	.A)	21,7	100	92,4
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	27,6	17,7	26,0	14,7	9,9	4,1	0,0	100	0,0
7243	STRASSENBAU	2,3	4,9	17,1	27,1	26,8	18,7	3,1	100	0,1
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	3,2	4,8	5,0	2,2	9,3	6,2	69,3	100	0,0
7249	TIEFBAU A.N.G.	4,1	9,2	25,9	24,4	21,0	12,1	3,4	100	0,0
7241- 7249	TIEFBAU	4,8	7,5	20,7	23,7	22,3	14,2	6,8	100	0,0
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	20,1	31,4	25,7	16,1	.A)	.A)	0,0	100	0,0
72	HOCH- UND TIEFBAU	6,5	12,3	22,4	19,7	16,5	14,0	8,7	100	3,6
73	SPEZIALBAU	20,2	14,4	18,3	12,2	15,5	15,4	4,0	100	0,6
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	14,2	12,7	17,6	10,9	19,3	.A)	.A)	100	0,7
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	40,1	30,1	20,2	6,7	.A)	.A)	0,0	100	0,1
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	47,5	34,1	15,2	.A)	.A)	0,0	0,0	100	0,4
7550	DACHDECKEREI	33,4	36,3	20,9	.A)	.A)	.A)	0,0	100	0,1
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	40,1	35,3	18,2	4,2	.A)	.A)	0,0	100	0,2
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	11,6	15,3	21,8	17,4	14,4	12,2	7,3	100	3,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBWERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.5 BETRIEBE, DEREN INHABER ODER LEITER IN DIE HANDWERKSRÖLLE EINGETRAGEN SIND, UND DEREN BESCHÄFTIGTE ENDE JUNI 1981 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHÄFTIGTENGROESSENKLASSEN

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	BETRIEBE MIT...BIS...BESCHÄFTIGTEN						
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
BETRIEBE									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	5 590	1 818	1 330	1 254	706	335	130	17
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	18 817	7 979	5 710	3 943	950	193	.A)	.A)
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	303	78	58	67	56	.A)	.A)	5
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	436	306	60	58	.A)	.A)	-	-
7243	STRASSENBAU	1 853	426	368	543	334	140	.A)	.A)
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	175	107	38	22	.A)	.A)	-	-
7249	TIEFBAU A.N.G.	1 707	440	389	542	223	82	.A)	.A)
7241- 7249	TIEFBAU	4 171	1 279	855	1 165	569	230	.A)	.A)
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	348	197	98	39	11	.A)	.A)	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	29 229	11 351	8 051	6 468	2 292	787	255	25
73	SPEZIALBAU	2 560	1 913	391	192	41	18	5	-
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 286	877	247	124	24	10	4	-
74	STUKKATEURGEBWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	6 085	4 504	1 148	371	52	.A)	.A)	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 661	5 836	1 487	311	.A)	.A)	-	-
7550	DACHDECKEREI	6 106	3 860	1 712	467	.A)	.A)	.A)	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	13 767	9 696	3 199	778	75	.A)	.A)	-
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	51 641	27 464	12 789	7 809	2 460	830	264	25
BESCHÄFTIGTE									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	210 694	8 540	18 604	39 762	49 555	45 630	37 274	11 329
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	335 190	39 387	79 489	117 205	62 425	24 981	.A)	.A)
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	18 454	333	818	2 138	3 936	.A)	.A)	3 307
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	4 422	883	806	1 819	.A)	.A)	-	-
7243	STRASSENBAU	79 414	2 123	5 209	17 415	23 481	18 974	.A)	.A)
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	2 677	451	560	659	.A)	.A)	-	-
7249	TIEFBAU A.N.G.	59 904	1 846	5 751	17 179	15 191	11 339	.A)	.A)
7241- 7249	TIEFBAU	146 417	5 303	12 326	37 072	39 550	31 356	.A)	.A)
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	4 453	739	1 404	1 121	710	.A)	.A)	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	715 208	54 302	112 641	197 298	156 176	106 012	72 291	16 488
73	SPEZIALBAU	23 809	6 260	5 304	5 648	2 659	2 361	1 577	-
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	14 287	3 190	3 298	3 647	1 573	1 283	1 296	-
74	STUKKATEURGEBWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	49 422	18 802	15 307	10 353	3 443	.A)	.A)	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	56 725	26 980	19 460	8 542	.A)	.A)	-	-
7550	DACHDECKEREI	62 231	20 838	22 819	12 906	.A)	.A)	.A)	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	118 956	47 818	42 279	21 448	4 665	.A)	.A)	-
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	907 395	127 182	175 531	234 747	166 943	111 644	74 860	16 488

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBWERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.6 AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER ENDE JUNI 1981 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN						
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
IN BETRIEBEN INSGESAMT									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	50 442	804	2 207	5 063	7 956	9 853	12 124	12 435
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	40 079	2 590	6 259	11 326	8 832	5 851	4 746	475
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	3 519	20	108	325	499	.A)	.A)	539
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	1 540	131	253	457	246	340	113	-
7243	STRASSENBAU	13 986	170	767	2 353	3 809	3 893	2 351	643
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	3 656	20	73	31	42	160	427	2 903
7249	TIEFBAU A.N.G.	18 617	352	1 306	4 497	4 664	4 624	2 295	879
7241- 7249	TIEFBAU	37 799	673	2 399	7 338	8 761	9 017	5 186	4 425
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	768	53	225	235	153	.A)	.A)	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	132 607	4 140	11 198	24 287	26 201	25 678	23 229	17 874
73	SPEZIALBAU	5 547	501	640	1 339	770	1 359	760	178
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	3 234	219	303	784	311	814	.A)	.A)
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 871	994	1 263	1 136	404	.A)	.A)	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	1 366	385	482	351	.A)	.A)	-	-
7550	DACHDECKEREI	2 824	370	708	868	.A)	.A)	.A)	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	4 190	755	1 190	1 219	572	.A)	.A)	-
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	146 215	6 390	14 291	27 981	27 947	27 500	24 054	18 052
	DAR.: AN OBJEKTEN DES FERTIGTEILBAUS IM HOCHBAU	4 197	28	80	334	623	968	1 444	720
DARUNTER: IN BETRIEBEN, DEREN INHABER ODER LEITER IN DIE HANDWERKSROLLE EINGETRAGEN SIND									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	26 050	690	2 062	4 304	5 933	6 121	5 169	1 771
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	30 824	2 359	5 628	9 470	6 695	3 939	.A)	.A)
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	1 733	12	85	212	362	.A)	.A)	222
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	261	32	81	139	.A)	.A)	-	-
7243	STRASSENBAU	8 616	125	582	1 892	2 635	2 183	.A)	.A)
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	188	19	44	30	.A)	.A)	-	-
7249	TIEFBAU A.N.G.	9 251	151	732	2 442	2 435	1 989	.A)	.A)
7241- 7249	TIEFBAU	18 316	327	1 439	4 503	5 092	4 254	.A)	.A)
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	470	28	95	142	103	.A)	.A)	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	77 393	3 416	9 309	18 631	18 185	14 730	10 813	2 309
73	SPEZIALBAU	2 816	321	470	862	449	508	206	-
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 607	162	267	553	214	205	206	-
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 744	950	1 235	1 085	400	.A)	.A)	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	1 306	382	473	325	.A)	.A)	-	-
7550	DACHDECKEREI	2 676	368	693	805	.A)	.A)	.A)	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	3 982	750	1 166	1 130	482	.A)	.A)	-
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	87 935	5 437	12 180	21 708	19 516	15 701	11 084	2 309
	DAR.: AN OBJEKTEN DES FERTIGTEILBAUS IM HOCHBAU	2 197	15	59	221	482	412	709	299

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.7 BESCHAEFTIGTE ENDE JUNI 1981 NACH DER STELLUNG IM BETRIEB UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

STELLUNG IM BETRIEB	IN BETRIEBEN MIT...BIS... BESCHAEFTIGTEN							INSGESAMT	UND ZWAR	
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		AN OBJEK- TEN DES FERTIG- TEILBAUS IM HOCHBAU	IM HANDWERK
TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER (AUCH SELB- STAENDIGE HANDWERKER)	31 609	11 942	7 654	2 861	1 148	386	47	55 647	305	47 456
UNBEZAHLT MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	2 833	1 146	279	37	17	2	-	4 314	15	3 769
KAUFMAENNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDER	15 063	16 179	19 126	13 128	11 841	11 994	10 417	97 748	4 333	68 225
TECHNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDER	2 067	3 771	8 292	9 467	11 332	13 984	13 285	62 198	3 966	31 042
ANGESTELLTENVERSICHERUNGS- PFLICHTIGE POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER	1 553	2 982	7 167	8 869	8 403	7 484	3 954	40 412	952	24 111
WERKPOLIERE, BAUVORARBEITER, BAUMASCHINEN-FACHMEISTER UND -VORARBEITER	2 644	8 340	18 588	17 174	15 161	12 620	6 522	81 049	2 211	53 859
FACHARBEITER (OHNE ARBEITER MIT ANGELEARNEN SPEZIAL- TAETIGKEITEN)	65 354	102 285	131 309	99 699	81 653	68 723	34 916	583 939	17 485	437 122
MAURER	22 060	46 454	67 049	40 874	24 121	16 812	6 070	223 440	3 090	194 055
BETONBAUER	723	1 721	4 203	5 369	6 249	6 204	3 450	27 919	2 634	14 948
ZIMMERER	12 551	12 098	12 622	11 570	12 768	12 190	6 784	80 583	4 903	54 707
UEBRIGE BAUFACHARBEITER (ISOLIERER, GIPSER, DACHDECKER U.S.W.)	26 146	33 271	27 645	17 528	16 402	15 078	9 423	145 493	4 720	108 799
BAUMASCHINENFUEHRER UND -WARTE, GEPRUEFTE BERUFSKRAFTFAHRER	3 874	8 741	19 790	24 358	22 113	18 439	9 189	106 504	2 138	64 613
FACHWERKER, WERKER, BAU- MASCHINISTEN UND ARBEITER MIT ANGELEARNEN SPEZIAL- TAETIGKEITEN	15 184	31 521	65 003	56 727	45 038	31 935	19 633	265 041	7 160	187 563
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE, UMSCHUELER, ANLERNLICHE, PRAKTIKANTEN	9 427	13 804	15 117	9 562	6 227	5 332	2 678	62 147	1 137	54 248
BESCHAEFTIGTE INSGESAMT	145 734	191 970	272 535	217 524	180 820	152 460	91 452	1 252 495	37 564	907 395
DAR.: LOHNEMPFAENGER	94 162	158 932	237 184	192 031	156 482	126 094	67 703	1 032 588	28 945	756 903
GEHALTEMPFAENGER	17 130	19 950	27 418	22 595	23 173	25 978	23 702	159 946	8 299	99 267

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	STELLUNG							
		TAETIGE INHABER UND MITINHABER (AUCH SELBSTAEN- DIGE HAND- WERKER)	UNBE- ZAHLT MITHEL- FENDE FAMILIEN- ANGE- HOERIGE	KAUFMAEN- NISCHEN AN- GESTELLTE EINSCHL. AUSZU- BILDENDER	TECHNISCHE LANGSTELLTE EINSCHL. AUSZU- BILDENDER	ANGESTELL- TENVER- SICHERUNGS- PFLICHTIGE POLIERE, SCHACHT- MEISTER UND MEISTER	WERKPOLIERE, BAUVOR- ARBEITER, BAUMASCHINEN -FACHMEISTER UND -VORARBEITER	FACHARBEI- TER (OHNE ARBEITER MIT ANGE- LERNTEN SPEZIALAE- TIGKEITEN)	DA MAUREP
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	5 758	312	26 829	25 639	14 605	27 496	152 723	62 103
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	17 561	1 374	25 609	11 707	10 190	22 831	201 679	139 474
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	304	14	4 478	3 720	870	1 915	15 321	2 550
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	2 074	215	1 536	698	494	982	7 615	890
7243	STRASSENBAU	2 206	151	8 732	6 920	5 828	10 046	47 899	7 290
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	193	13	912	2 135	243	750	2 335	131
7249	TIEFBAU A.N.G.	2 709	176	7 638	5 219	5 467	9 612	43 137	5 700
7241- 7249	TIEFBAU	7 182	555	18 818	14 972	12 032	21 390	100 986	14 011
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	532	43	725	312	76	336	2 545	149
72	HOCH- UND TIEFBAU	31 337	2 298	76 459	56 350	37 773	73 968	473 254	218 287
73	SPEZIALBAU	3 697	310	5 560	3 184	863	3 586	21 254	3 151
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 513	119	3 146	1 742	459	2 350	13 583	223
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	7 054	545	4 386	726	386	618	30 300	1 360
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 874	738	4 792	834	767	1 297	27 394	433
7550	DACHDECKEREI	5 685	423	6 551	1 104	623	1 580	31 737	209
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	13 559	1 161	11 343	1 938	1 390	2 877	59 131	642
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	55 647	4 314	97 748	62 198	40 412	81 049	583 939	223 440
									ANTEIL JE
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1,7	0,1	8,0	7,6	4,3	8,2	45,4	18,5
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	4,7	0,4	6,8	3,1	2,7	6,1	53,6	37,1
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	0,9	0,0	13,2	11,0	2,6	5,6	45,2	7,5
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	11,1	1,2	8,3	3,8	2,7	5,3	40,9	4,8
7243	STRASSENBAU	1,7	0,1	6,8	5,4	4,6	7,9	37,5	5,7
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	1,2	0,1	5,7	13,5	1,5	4,7	14,7	0,8
7249	TIEFBAU A.N.G.	2,3	0,2	6,6	4,5	4,7	8,3	37,4	4,9
7241- 7249	TIEFBAU	2,6	0,2	6,8	5,4	4,3	7,7	36,4	5,0
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7,4	0,6	10,1	4,3	1,1	4,7	35,3	2,1
72	HOCH- UND TIEFBAU	3,0	0,2	7,4	5,5	3,7	7,2	45,9	21,2
73	SPEZIALBAU	7,6	0,6	11,5	6,6	1,8	7,4	43,8	6,5
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	5,3	0,4	11,0	6,1	1,6	8,2	47,4	0,8
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	13,6	1,0	8,4	1,4	0,7	1,2	58,3	2,6
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	13,7	1,3	8,3	1,5	1,3	2,3	47,7	0,8
7550	DACHDECKEREI	9,0	0,7	10,3	1,7	1,0	2,5	50,1	0,3
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	11,2	1,0	9,4	1,6	1,2	2,4	49,0	0,5
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	4,4	0,3	7,8	5,0	3,2	6,5	46,6	17,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

GEWERBE

ERGEBNISSE

WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND DER STELLUNG IM BETRIEB

IM BETRIEB						DARUNTER				SYPRO- 1) NR.
VON						BESCHAEFTIGTE INSGESAMT	LOHN- EMPPFAENGER	GEHALT- EMPPFAENGER		
BETON- BAUER	ZIMMERER	UEBRIGE BAU- FACHARBEITER (ISOLIERER, GIPSER, DACH- DECKER U.S.W.)	BAUMASCHINEN- FUEHRER UND -WARTE, GEPRUEFTE BERUFS- KRAFTFAHRER	FACHWERKER, WERKER, BAU- MASCHINISTEN UND ARBEITER MIT ANGELEHNEN SPEZIAL- TAETIGKEITEN	GEWERBLICH AUSZUBILDENDE, UMSCHUELER, ANLEHRLINGE, PRAKTIKANTEN					
ZAHL										
12 892	23 568	19 541	34 619	68 036	14 678	336 076	277 538	52 468	7210	
9 531	23 071	13 085	16 518	62 503	22 933	376 387	320 136	37 316	7220	
1 938	4 553	4 424	1 856	6 280	1 014	33 916	25 400	8 198	7231- 7237	
273	541	1 031	4 880	4 859	138	18 611	14 088	2 234	7241, 7242	
1 068	972	13 096	25 473	43 618	2 262	127 662	109 653	15 652	7243	
23	18	1 498	665	9 099	183	15 863	12 610	3 047	7244, 7245	
1 883	2 685	12 599	20 270	40 146	1 358	115 462	99 720	12 857	7249	
3 247	4 216	28 224	51 288	97 722	3 941	277 598	236 071	33 790	7241- 7249	
11	120	2 078	187	2 548	84	7 201	5 589	1 037	7251, 7255	
27 619	55 528	67 352	104 468	237 089	42 650	1 031 178	864 734	132 809	72	
171	287	16 484	1 161	8 690	1 368	48 512	35 761	8 744	73	
56	207	12 855	242	4 552	1 222	28 686	22 166	4 888	7304	
43	81	28 488	328	4 666	3 328	52 009	39 298	5 112	74	
76	24 474	2 147	264	5 154	8 585	57 435	43 197	5 626	7510	
10	213	31 022	283	9 442	6 216	63 361	49 598	7 655	7550	
86	24 687	33 169	547	14 596	14 801	120 796	92 795	13 281	75	
27 919	80 583	145 493	106 504	265 041	62 147	1 252 495	1 032 588	159 946	72-75	
WIRTSCHAFTSZWEIG										
%										
3,8	7,0	5,8	10,3	20,2	4,4	100	82,6	15,6	7210	
2,5	6,1	3,5	4,4	16,6	6,1	100	85,1	9,9	7220	
5,7	13,4	13,0	5,5	18,5	3,0	100	74,9	24,2	7231- 7237	
1,5	2,9	5,5	26,2	26,1	0,7	100	75,7	12,0	7241, 7242	
0,8	0,8	10,3	20,0	34,2	1,8	100	85,9	12,3	7243	
0,1	0,1	9,4	4,2	57,4	1,2	100	79,5	19,2	7244, 7245	
1,6	2,3	10,9	17,6	34,8	1,2	100	86,4	11,1	7249	
1,2	1,5	10,2	18,5	35,2	1,4	100	85,0	12,2	7241- 7249	
0,2	1,7	28,9	2,6	35,4	1,2	100	77,6	14,4	7251, 7255	
2,7	5,4	6,5	10,1	23,0	4,1	100	83,9	12,9	72	
0,4	0,6	34,0	2,4	17,9	2,8	100	73,7	18,0	73	
0,2	0,7	44,8	0,8	15,9	4,3	100	77,3	17,0	7304	
0,1	0,2	54,8	0,6	9,0	6,4	100	75,6	9,8	74	
0,1	42,6	3,7	0,5	9,0	14,9	100	75,2	9,8	7510	
0,0	0,3	49,0	0,4	14,9	9,8	100	78,3	12,1	7550	
0,1	20,4	27,5	0,5	12,1	12,3	100	76,8	11,0	75	
2,2	6,4	11,6	8,5	21,2	5,0	100	82,4	12,8	72-75	

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	WOHNUNGSBAU	LANDWIRTSCHAFT- LICHER BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			1 000
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	38 556	10 528	204	11 450	9 109	2 344	
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	46 656	32 318	784	8 160	8 040	121	
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	4 012	2 930	23	868	867	0	
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	2 545	187	119	870	29	841	
7243	STRASSENBAU	16 818	115	12	846	98	750	
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	1 729	12	4	1 307	5	1 303	
7249	TIEFBAU A.N.G.	15 474	188	24	4 190	160	4 030	
7241- 7249	TIEFBAU	36 564	501	159	7 213	289	6 925	
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	944	316	1	526	521	5	
72	HOCH- UND TIEFBAU	126 732	46 593	1 171	28 217	18 826	9 395	
73	SPEZIALBAU	5 895	1 572	13	3 583	3 322	258	
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	3 491	730	8	2 309	2 248	62	
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	6 379	5 465	9	497	489	7	
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	6 957	5 432	454	597	597	2	
7550	DACHDECKEREI	7 857	5 408	81	1 561	1 549	13	
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 815	10 840	535	2 157	2 142	14	
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	153 825	64 467	1 728	34 455	24 786	9 672	
	DAR.: IM HANDWERK	113 286	58 801	1 600	19 987	15 827	4 162	
								ANTEIL JE
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	100	27,3	0,5	29,7	23,6	6,1	
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	100	69,3	1,7	17,5	17,2	0,3	
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	100	73,0	0,6	21,6	21,6	0,0	
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	100	7,3	4,7	34,2	1,1	33,0	
7243	STRASSENBAU	100	0,7	0,1	5,0	0,6	4,5	
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	100	0,7	0,2	75,6	0,3	75,4	
7249	TIEFBAU A.N.G.	100	1,2	0,2	27,1	1,0	26,0	
7241- 7249	TIEFBAU	100	1,4	0,4	19,7	0,8	18,9	
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	100	33,5	0,1	55,7	55,2	0,5	
72	HOCH- UND TIEFBAU	100	36,8	0,9	22,3	14,9	7,4	
73	SPEZIALBAU	100	26,7	0,2	60,8	56,4	4,4	
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	100	20,9	0,2	66,1	64,4	1,8	
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	100	85,7	0,1	7,8	7,7	0,1	
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	100	78,1	6,5	8,6	8,6	0,0	
7550	DACHDECKEREI	100	68,8	1,0	19,9	19,7	0,2	
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	100	73,2	3,6	14,6	14,5	0,1	
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	100	41,9	1,1	22,4	16,1	6,3	
	DAR.: IM HANDWERK	100	51,9	1,4	17,6	14,0	3,7	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

GEWERBE

ERGEBNISSE

WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND ART DER BAUTEN/AUFTRAGGEBER

OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU											SYPRO- NR. 1)
ZUSAMMEN	HOCHBAU				ZUSAMMEN	TIEFBAU		SONSTIGER TIEFBAU			
	ZUSAMMEN	FUER ORGA- NISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK	FUER GE- BIETSKOER- PERSCHAFTEN UND SOZIALVER- SICHERUNG	FUER DEUT- SCHE BUN- DESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST		STRASSENBAU	ZUSAMMEN	FUER GEBIETS- KOERPERSCHAF- TEN UND SOZIALVER- SICHERUNG	FUER DEUT- SCHE BUN- DESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST		
STUNDEN											
16 373	5 582	1 043	4 228	311	10 791	3 135	7 654	6 415	1 240	7210	
5 395	4 977	1 198	3 569	211	418	71	345	269	77	7220- 7231-	
192	187	29	134	25	5	-	5	5	-	7237	
1 368	22	4	15	2	1 345	169	1 179	1 103	76	7241, 7242	
15 846	150	14	127	10	15 695	13 649	2 045	1 704	344	7243	
404	8	0	6	1	395	0	392	368	24	7244, 7245	
11 071	75	4	47	23	10 996	1 133	9 863	7 662	2 200	7249- 7241-	
28 690	256	23	198	35	28 434	14 953	13 481	10 837	2 645	7249- 7251, 7255	
102	96	34	57	4	7	1	5	4	1	7255	
50 752	11 098	2 327	8 186	586	39 655	18 160	21 490	17 530	3 963	72	
730	613	66	515	28	117	23	91	85	8	73	
443	434	41	369	23	9	0	8	8	0	7304	
410	407	123	266	15	2	0	2	2	-	74	
476	464	151	296	16	13	0	12	12	0	7510	
805	781	202	534	45	25	9	17	16	0	7550	
1 283	1 242	353	830	59	39	9	29	29	0	75	
53 174	13 364	2 872	9 802	691	39 808	18 195	21 613	17 648	3 968	72-75	
32 901	9 614	2 254	6 902	459	23 286	10 980	12 308	9 927	2 380		
WIRTSCHAFTSZWEIG											
%											
42,5	14,5	2,7	11,0	0,8	28,0	8,1	19,9	16,6	3,2	7210	
11,6	10,7	2,6	7,6	0,5	0,9	0,2	0,7	0,6	0,2	7220- 7231-	
4,8	4,7	0,7	3,3	0,6	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	7237	
53,8	0,9	0,2	0,6	0,1	52,8	6,6	46,3	43,3	3,0	7241, 7242	
94,2	0,9	0,1	0,8	0,1	93,3	81,2	12,2	10,1	2,0	7243	
23,4	0,5	0,0	0,3	0,1	22,8	0,0	22,7	21,3	1,4	7244, 7245	
71,5	0,5	0,0	0,3	0,1	71,1	7,3	63,7	49,5	14,2	7249- 7241-	
78,5	0,7	0,1	0,5	0,1	77,8	40,9	36,9	29,6	7,2	7249- 7251, 7255	
10,8	10,2	3,6	6,0	0,4	0,7	0,1	0,5	0,4	0,1	7255	
40,0	8,8	1,8	6,5	0,5	31,3	14,3	17,0	13,8	3,1	72	
12,4	10,4	1,1	8,7	0,5	2,0	0,4	1,5	1,4	0,1	73	
12,7	12,4	1,2	10,6	0,7	0,3	0,0	0,2	0,2	0,0	7304	
6,4	6,4	1,9	4,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	74	
6,8	6,7	2,2	4,3	0,2	0,2	0,0	0,2	0,2	0,0	7510	
10,2	9,9	2,6	6,8	0,6	0,3	0,1	0,2	0,2	0,0	7550	
8,7	8,4	2,4	5,6	0,4	0,3	0,1	0,2	0,2	0,0	75	
34,6	8,7	1,9	6,4	0,4	25,9	11,8	14,1	11,5	2,6	72-75	
29,0	8,5	2,0	6,1	0,4	20,6	9,7	10,9	8,8	2,1		

BAUHAUPTGEWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.10 LOEHNE UND GEAELTER IM JUNI 1981 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

1 000 DM

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFFTIGTEN							INSGESAMT	DARUNTER IM HANDWERK
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		
LOEHNE										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	16 041	43 201	106 330	150 460	172 210	189 253	134 220	811 714	510 572
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	73 655	180 984	305 515	182 804	91 547	54 399	7 533	896 435	783 360
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	804	2 472	7 640	12 242	.A)	.A)	19 444	82 419	42 883
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	6 965	7 850	13 917	8 361	5 441	1 838	-	44 375	10 997
7243	STRASSENBAU	4 962	14 563	55 297	93 623	91 287	65 582	11 604	336 920	206 129
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	768	1 762	1 844	1 014	4 164	2 401	21 245	33 197	6 322
7249	TIEFBAU A.N.G.	7 953	24 792	78 404	76 851	69 177	39 078	11 144	307 405	155 277
7241- 7249	TIEFBAU	20 650	48 967	149 463	179 852	170 071	108 901	43 992	721 894	378 725
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	2 250	5 394	5 138	3 533	.A)	.A)	-	17 622	10 982
72	HOCH- UND TIEFBAU	113 400	281 018	574 086	528 891	452 478	375 028	205 189	2 530 084	1 726 522
73	SPEZIALBAU	12 846	15 491	22 543	16 819	20 730	18 736	4 276	111 441	51 701
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	5 744	7 936	12 572	8 906	15 311	.A)	.A)	69 460	31 361
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	32 959	35 563	27 770	9 414	.A)	.A)	-	109 999	107 127
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	40 725	37 468	18 442	.A)	.A)	-	-	100 741	99 413
7550	DACHDECKEREI	35 471	45 071	28 768	.A)	.A)	.A)	-	123 100	120 880
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	76 198	82 538	47 208	11 670	.A)	.A)	-	223 839	220 291
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	235 402	414 609	671 606	566 796	481 529	395 954	209 462	2 975 360	2 105 638
GEAELTER										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	2 263	4 431	14 266	22 347	33 995	55 604	74 606	207 512	84 604
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	9 407	16 894	32 554	23 996	14 692	11 643	3 744	112 935	91 889
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	276	725	2 054	4 162	.A)	.A)	8 946	32 654	15 825
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	966	1 116	2 085	1 222	934	398	-	6 725	1 450
7243	STRASSENBAU	717	1 969	8 141	14 613	17 823	14 642	3 707	61 609	32 624
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	160	433	471	268	1 043	921	10 282	13 582	1 361
7249	TIEFBAU A.N.G.	1 241	3 439	10 985	11 419	12 294	8 533	2 080	49 987	24 889
7241- 7249	TIEFBAU	3 085	6 957	21 683	27 521	32 093	24 492	16 069	131 902	60 326
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	456	1 071	944	614	.A)	.A)	-	3 356	1 904
72	HOCH- UND TIEFBAU	15 487	30 078	71 501	78 640	87 513	101 765	103 365	488 359	254 548
73	SPEZIALBAU	3 192	3 629	4 942	3 422	5 846	7 259	2 162	30 449	12 476
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 246	1 663	2 656	1 880	4 563	.A)	.A)	17 785	7 366
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 154	3 284	2 836	1 364	.A)	.A)	-	11 167	10 774
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	3 109	3 736	2 662	.A)	.A)	-	-	10 473	10 150
7550	DACHDECKEREI	3 896	5 882	4 935	.A)	.A)	.A)	-	17 742	17 259
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	7 005	9 619	7 596	2 399	.A)	.A)	-	28 214	27 410
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	28 837	46 613	86 881	85 825	94 904	109 607	105 527	558 189	305 203
INSGESAMT										
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	264 239	461 222	758 487	652 620	576 434	505 559	314 988	3 533 548	2 410 845

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.11 ARBEITGEBERZULAGEN*) ZU LOEHNEN UND GEAELTERN 1980 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

1 000 DM

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN							INSGESAMT	DARUNTER IM HANDWERK
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		
ARBEITGEBERZULAGEN ZU LOEHNEN										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1 910	5 106	12 144	16 597	19 127	21 351	14 520	90 756	58 564
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	8 679	21 165	33 913	19 448	8 987	6 042	648	98 878	87 653
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	67	293	942	1 556	.A)	.A)	2 772	10 815	5 675
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	600	647	1 196	759	490	208	-	3 900	1 098
7243	STRASSENBAU	449	1 377	6 201	9 510	10 095	6 998	1 148	35 777	22 374
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	73	183	207	135	419	214	1 517	2 750	666
7249	TIEFBAU A.N.G.	965	2 259	7 659	7 398	7 150	4 257	1 190	30 878	16 177
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	2 088	4 471	15 260	17 802	18 158	11 678	3 855	73 310	40 311
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	154	399	444	278	.A)	.A)	-	1 401	915
72	HOCH- UND TIEFBAU	12 898	31 434	62 703	55 681	48 635	42 020	21 795	275 160	193 118
73	SPEZIALBAU	1 149	1 426	2 255	1 770	2 221	2 169	540	11 530	5 313
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	589	824	1 375	978	1 710	.A)	.A)	7 589	3 548
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 811	4 027	2 770	1 005	.A)	.A)	-	12 032	11 814
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	5 765	5 341	2 692	.A)	.A)	-	-	14 402	14 202
7550	DACHDECKEREI	3 838	4 746	2 919	.A)	.A)	.A)	-	12 875	12 706
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	9 606	10 087	5 610	1 299	.A)	.A)	-	27 278	26 910
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	27 464	46 970	73 339	59 757	51 740	44 396	22 336	326 001	237 156
ARBEITGEBERZULAGEN ZU GEAELTERN										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	291	665	1 949	2 880	4 228	6 560	7 843	24 417	10 957
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	1 131	2 236	4 680	3 158	1 883	1 208	334	14 629	12 470
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	24	79	263	536	.A)	.A)	1 091	4 041	2 084
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	111	105	213	122	116	76	-	744	148
7243	STRASSENBAU	73	235	1 068	1 923	2 329	1 659	321	7 603	4 286
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	17	49	58	30	151	55	542	904	178
7249	TIEFBAU A.N.G.	167	369	1 302	1 395	1 421	953	303	5 907	3 075
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	367	757	2 640	3 470	4 015	2 740	1 165	15 157	7 686
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	46	101	79	63	.A)	.A)	-	324	208
72	HOCH- UND TIEFBAU	1 859	3 838	9 611	10 107	11 061	11 659	10 433	58 568	33 405
73	SPEZIALBAU	316	339	525	365	584	810	237	3 178	1 347
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	143	176	305	195	448	.A)	.A)	1 890	833
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	537	436	339	208	.A)	.A)	-	1 578	1 542
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	690	598	467	.A)	.A)	-	-	1 884	1 820
7550	DACHDECKEREI	510	715	535	.A)	.A)	.A)	-	2 127	2 076
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	1 198	1 313	1 004	298	.A)	.A)	-	4 010	3 895
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	3 911	5 926	11 480	10 977	11 837	12 533	10 669	67 334	40 193
INSGESAMT										
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	31 374	52 895	84 819	70 732	63 579	56 928	33 006	393 335	277 346

*) GEMAESS VERMOEGENSBILDUNGSTARIFVERTRAEGEN.
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

1.12 BAUGEWERBLICHER UMSATZ NACH BAUARTEN/WIRTSCHAFTSZWEIGEN SOWIE

1 000

SYPRO- 1) NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	IN BETRIEBEN MIT...				
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199
		BAUGEWERBLICHER UMSATZ NACH				
	WOHNUNGSBAU	732 117	914 938	935 338	475 970	306 214
	LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	21 624	28 551	26 896	8 758	4 629
	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU	151 215	239 412	435 190	446 807	444 267
	HOCHBAU	101 543	174 126	330 723	353 591	346 635
	TIEFBAU	49 674	65 283	104 467	93 218	97 633
	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	165 819	246 142	666 246	801 377	821 708
	HOCHBAU	83 296	89 002	194 962	186 474	180 752
	DAR.: FUER GEBIETSKOERPER- SCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	66 505	62 708	141 012	136 947	137 126
	TIEFBAU	82 524	157 143	471 279	614 904	640 955
	STRASSENBAU	31 521	75 715	174 638	281 366	297 189
	SONSTIGER TIEFBAU	51 003	81 427	296 643	333 537	343 767
	DAR.: FUER GEBIETSKOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG	44 197	67 930	239 932	281 131	298 550
	BAUGEWERBLICHER UMSATZ	1 070 776	1 429 041	2 063 665	1 732 912	1 576 817
	UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ER- ZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIELLEN/ HANDWERKLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	5 801	9 523	14 911	18 536	23 235
	UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/ NICHTHANDWERKLICHEN TAETIGKEITEN	6 793	13 846	20 220	24 560	15 166
	GESAMTUMSATZ	1 083 370	1 452 411	2 098 795	1 776 007	1 615 219
	DAR.: IM HANDWERK	838 904	1 249 652	1 693 284	1 257 183	916 058
		BAUGEWERBLICHER UMSATZ NACH WIRT				
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	66 231	139 902	305 523	442 439	565 980
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	342 063	575 174	868 852	537 417	288 439
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	5 053	11 581	34 314	57 932	.A)
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTUR- BAU; WASSER-UND WASSERSPEZIALBAU	39 100	34 999	58 901	29 370	21 655
7243	STRASSENBAU	28 112	72 639	182 626	302 857	284 508
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	3 506	6 759	5 923	4 144	13 188
7249	TIEFBAU A.N.G.	64 971	89 000	250 688	223 239	204 556
7241- 7249	TIEFBAU	135 688	203 398	498 134	559 610	523 907
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	8 621	17 709	15 687	9 253	.A)
72	HOCH- UND TIEFBAU	557 656	947 764	1 722 510	1 606 651	1 472 824
73	SPEZIALBAU	65 645	61 862	80 451	57 656	75 515
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	27 411	28 959	46 706	29 719	53 882
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	110 998	97 739	67 179	25 463	.A)
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	181 668	137 376	66 301	.A)	.A)
7550	DACHDECKEREI	154 810	184 306	127 229	.A)	.A)
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	336 478	321 682	193 529	43 143	.A)
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	1 070 776	1 429 041	2 063 665	1 732 912	1 576 817

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

GEMERBE
 ERGEBNISSE

GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN*)

DM

BIS...BESCHAEFTIGTEN		INSGESAMT	UND ZWAR		GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SYPRO- 1) NR.
200 - 499	500 UND MEHR		AUS FERTIGTEIL- BAUTAETIGKEIT IM HOCHBAU	IM HANDWERK		
BAUARTEN SOWIE GESAMTUMSATZ						
217 037	165 744	3 747 358	297 797	3 269 713	WOHNUNGSBAU	
3 766	36	94 260	1 326	85 034	LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	
403 562	292 325	2 412 776	102 877	1 279 173	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU	
319 028	184 325	1 809 966	102 877	1 027 551	HOCHBAU	
84 534	108 003	602 810	X	251 621	TIEFBAU	
700 328	279 368	3 680 985	16 300	1 986 295	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	
154 842	72 609	961 934	16 300	595 923	HOCHBAU	
					DAR.: FUER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	
133 262	51 398	728 957	10 819	442 082	TIEFBAU	
545 486	206 762	2 719 051	X	1 390 371	TIEFBAU	
356 250	94 300	1 310 976	X	698 288	STRASSENBAU	
189 234	112 462	1 408 073	X	692 084	SONSTIGER TIEFBAU	
					DAR.: FUER GEBIETSKOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG	
169 703	94 804	1 196 249	X	577 959	BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
1 324 689	737 474	9 935 379	418 299	6 620 212	BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
					UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ER- ZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIELLEN/ HANDWERKLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	
22 871	12 488	107 363	X	72 293		
					UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/ NICHTHANDWERKLICHEN TAETIGKEITEN	
14 177	6 656	101 415	X	69 640		
1 361 737	756 614	10 144 154	X	6 762 146	GESAMTUMSATZ	
639 979	167 080	6 762 146	X	X	DAR.: IM HANDWERK	
SCHAFTSZWEIGEN						
617 058	430 126	2 567 259	32 646	1 484 434	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGE- PRAEGTEN SCHWERPUNKT	7210
144 143	50 305	2 806 392	11 025	2 295 415	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	7220- 7231-
.A)	105 323	406 763	367 329	216 620	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	7237
5 582	-	189 607	-	36 233	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTUR- BAU; WASSER-UND WASSERSPEZIALBAU	7241, 7242
277 985	42 176	1 190 902	1 452	675 699	STRASSENBAU	7243
8 006	68 568	110 092	-	22 310	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	7244, 7245
107 641	32 937	973 030	-	456 763	TIEFBAU A.-N.G.	7249- 7249-
399 216	143 680	2 463 631	1 452	1 191 004	TIEFBAU	7249- 7251,
.A)	-	55 853	3	34 249	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7255
1 263 065	729 434	8 299 898	412 455	5 221 722	HOCH- UND TIEFBAU	72
51 293	8 041	400 462	3 566	192 809	SPEZIALBAU	73
.A)	.A)	233 509	3 336	112 994	DAR.: DAEMNUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	7304
.A)	-	312 178	197	299 834	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	74
-	-	400 525	1 634	394 530	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7510
.A)	-	522 314	450	511 318	DACHDECKEREI	7550
.A)	-	922 840	2 083	905 845	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	75
1 324 689	737 474	9 935 379	418 299	6 620 212	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	72-75

1.13 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ 1980 NACH

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG NICHTBAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ	IN BETRIEBEN MIT...			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99
					1 000
					BAUGEWERBLICHER
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWER- PUNKT	760 747	1 571 408	3 648 900	5 216 650
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIG- TEILBAU)	3 333 989	6 079 128	9 621 988	5 756 065
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCH- BAU	63 966	146 751	434 491	688 670
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	444 673	328 930	578 443	303 765
7243	STRASSENBAU	285 517	542 101	1 986 235	3 506 441
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBAU U.AE. (OHNE ERDOEL- BOHRUNG)	41 530	83 794	82 404	51 869
7249	TIEFBAU A.N.G.	633 802	1 044 108	2 716 718	2 701 770
7241- 7249	TIEFBAU	1 405 518	1 998 935	5 363 799	6 563 847
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	85 467	181 079	168 319	95 168
72	HOCH- UND TIEFBAU	5 649 687	9 977 301	19 237 497	18 320 400
73	SPEZIALBAU	697 030	664 510	866 035	635 166
7304	DAR.: DAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	295 417	331 760	499 718	315 941
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	1 147 266	1 050 589	761 562	270 464
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	1 998 275	1 526 344	821 580	.A)
7550	DACHDECKEREI	1 572 320	1 903 717	1 271 893	.A)
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	3 570 595	3 430 061	2 093 475	524 097
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	11 064 580	15 122 455	22 958 566	19 750 127
	DAR.: UMSATZ AUS NACH- UNTERNEHMERTAEITIGKEIT (LEISTUNG FUER ANDERE BAUUNTERNEHMEN)	305 535	345 320	403 642	429 596
					NICHTBAUGEWERBLICHER
	UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIELLEN/ HANDWERKLICHEN DIENST- LEISTUNGEN	77 668	93 301	179 084	255 350
	UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/ NICHTHANDWERKLICHEN TAETIGKEITEN	73 997	167 373	252 136	290 884
	GESAMTUMSATZ	11 216 246	15 383 128	23 389 787	20 296 361
	DAR.: IM HANDWERK	9 067 432	13 518 138	19 283 085	14 643 382
					ANTEIL AM BAUGEWERBLICHEN
72	HOCH- UND TIEFBAU	6,0	10,6	20,5	19,5
73	SPEZIALBAU	15,6	14,9	19,4	14,2
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	34,3	31,4	22,7	8,1
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	36,1	34,7	21,2	5,3
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	9,9	13,5	20,6	17,7

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

GEWERBE
ERGEBNISSE

WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAFTIGTENGROESSENKLASSEN*)

BIS... BESCHAFTIGTEN			INSGESAMT	DARUNTER IM HANDWERK	WIRTSCHAFTSZWEIG ----- NICHTBAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ	SYPRO 1) NR.
100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR				
DM						
UMSATZ						
6 192 192	7 760 072	5 648 373	30 798 338	17 915 674	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWER- PUNKT	7210
3 060 813	1 752 339	400 200	30 004 516	25 422 245	HOCHBAU (OHNE FERTIG- TEILBAU)	7220
.A)	.A)	1 419 348	5 220 665	2 645 727	FERTIGTEILBAU IM HOCH- BAU	7231- 7237
178 602	76 833	-	1 911 249	445 089	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	7241, 7242
3 374 044	2 631 153	502 603	12 828 093	7 533 009	STRASSENBAU	7243
171 272	95 862	902 949	1 429 678	283 101	BRUNNENBAU, TIEFBAU U.AE. (OHNE ERDOEL- BOHRUNG)	7244, 7245
2 263 094	1 404 330	420 274	11 184 096	5 347 917	TIEFBAU A.N.G.	7249
5 987 010	4 208 178	1 825 824	27 353 116	13 609 117	TIEFBAU	7241- 7249
.A)	.A)	-	568 586	359 259	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7251, 7255
16 395 761	15 070 838	9 293 745	93 945 221	59 952 022	HOCH- UND TIEFBAU	72
781 631	678 434	143 748	4 466 559	2 106 073	SPEZIALBAU	73
594 424	.A)	.A)	2 699 167	1 304 719	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	7304
.A)	.A)	-	3 348 065	3 240 229	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	74
.A)	-	-	4 542 324	4 456 038	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7510
.A)	.A)	-	5 353 164	5 255 070	DACHDECKEREI	7550
.A)	.A)	-	9 895 489	9 711 105	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	75
17 500 652	15 821 457	9 437 495	111 655 334	75 009 429	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	72-75
442 112	337 545	175 998	2 439 748	1 308 730	DAR.: UMSATZ AUS NACH- UNTERNEHMERTAETIGKEIT (LEISTUNG FUER ANDERE BAUUNTERNEHMEN)	
UMSATZ UND GESAMTUMSATZ						
293 892	337 741	114 922	1 351 958	885 092	UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIELLEN/ HANDWERKLICHEN DIENST- LEISTUNGEN	
214 181	165 840	110 276	1 274 683	834 871	UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/ NICHTHANDWERKLICHEN TAETIGKEITEN	
18 008 723	16 325 038	9 662 693	114 281 976	76 729 392	GESAMTUMSATZ	
10 430 782	7 712 770	2 073 804	76 729 392	X	DAR.: IM HANDWERK	
UMSATZ JE WIRTSCHAFTSZWEIG						
%						
17,5	16,0	9,9	100,0	63,8	HOCH- UND TIEFBAU	72
17,5	15,2	3,2	100,0	47,2	SPEZIALBAU	73
.A)	.A)	0,0	100,0	96,8	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	74
.A)	.A)	0,0	100,0	98,1	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	75
15,7	14,2	8,5	100,0	67,2	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	72-75

BAUHAUPTGEWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.14 BESTAND AN AUSGEWAHLTEN GERAETEN ENDE JUNI 1981

GERAETEART	IM EIGENTUM	VERMIETETE GERAETE	GEMIETETE GERAETE	VERFUEGBARE GERAETE (SP.1 ABZUEGL. SP.2 + SP.3)
	BEFINDLICHE GERAETE			
	1	2	3	4
BETONMISCHER	133 189	207	1 714	134 696
MIT TROMMELINHALT				
UNTER 250 L	115 559	179	1 390	116 770
250 L UND MEHR	17 630	28	324	17 926
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	2 285	3	87	2 369
TURMDREHKRANE	41 829	201	1 859	43 487
MIT LASTMOMENT				
BIS UNTER 160 KN M	15 222	48	581	15 755
160 BIS UNTER 400 KN M	21 016	81	892	21 827
400 KN M UND MEHR	5 591	72	386	5 905
MOBIL- UND AUTOKRANE	4 086	38	254	4 302
FOERDERBAENDER	13 929	25	228	14 132
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 718	7	146	1 857
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	17 728	52	344	18 020
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE)	103 281	110	3 227	106 398
MIT NUTZLAST				
BIS EINSCHL. 12 T	89 027	87	2 462	91 402
UEBER 12 T	14 254	23	765	14 996
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	8 757	51	302	9 008
UNIVERSALBAGGER	43 082	183	1 985	44 884
SEILBAGGER AUF RAUPEN	3 459	23	152	3 588
SEILBAGGER, LUFTBEREIFT	4 131	27	164	4 268
HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN	13 774	59	694	14 409
HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	21 718	74	975	22 619
PLANIERRAUPEN	7 952	27	373	8 298
LADER	35 847	157	1 286	36 976
LADEGERAETE AUF RAUPEN	7 109	95	230	7 244
LADEGERAETE, LUFTBEREIFT	21 914	45	827	22 696
HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	6 824	17	229	7 036
STRASSENHOEBEL (GRADER)	3 090	8	137	3 219
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	5 615	26	170	5 759
VERDICHTUNGSMASCHINEN	110 504	220	2 579	112 863
STAMPF- UND RUETTELGERAETE	83 174	167	1 721	84 728
GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN	5 543	13	184	5 714
GUMMIRADWALZEN	1 977	2	73	2 048
VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	19 810	38	601	20 373
STRASSENBAUMASCHINEN				
FUER SCHWARZDECKEN				
MISCHANLAGEN	492	9	28	511
FERTIGER	3 803	6	149	3 946
GUSSASPHALTKOCHER	1 884	19	59	1 924
FUER BETONSTRASSEN				
FERTIGER UND VERTEILER	593	3	48	638
KOMPRESSOREN ALLER ART	57 460	233	1 512	58 739
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	295 504	7 353	8 683	296 834

BAUHAUPTGEWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.15 BESTAND AN VERFUEGBAREN GERAETEN ENDE JUNI 1981
NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

GERAETEART	INSGESAMT	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN						
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	134 696 116 770 17 926	28 089 25 940 2 149	32 531 28 997 3 534	36 360 30 798 5 562	18 427 15 007 3 420	9 160 7 430 1 730	6 609 5 540 1 069	3 520 3 058 462
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	2 369	70	144	450	567	584	392	162
TURMDRENKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	43 487 15 755 21 827 5 905	4 234 2 401 1 681 152	8 538 4 235 3 981 322	12 184 4 791 6 632 761	7 882 2 376 4 629 877	4 959 1 138 2 754 1 067	3 529 633 1 561 1 335	2 161 181 589 1 391
MOBIL- UND AUTOKRANE	4 302	432	696	936	697	652	462	427
FOERDERBAENDER	14 132	2 575	3 441	3 376	1 867	1 246	859	768
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 857	136	223	334	346	322	265	231
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	18 020	6 055	4 749	4 182	1 586	677	465	306
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	106 398 91 402 14 996	22 962 21 743 1 219	22 581 20 840 1 741	23 812 20 490 3 322	15 236 12 111 3 125	11 422 8 458 2 964	7 517 5 630 1 887	2 868 2 130 758
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	9 008	293	575	1 528	1 920	1 903	1 606	1 183
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	44 884 3 588 4 268 14 409 22 619	4 254 206 503 1 081 2 464	4 839 267 564 1 327 2 681	10 326 568 994 3 079 5 685	9 676 717 829 3 363 4 767	7 779 701 658 2 678 3 742	5 583 650 425 2 074 2 434	2 427 479 295 807 846
PLANIERRAUPEN	8 298	844	868	1 728	1 726	1 470	1 159	503
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLUEFFELLADER (BAGGERLADER)	36 976 7 244 22 696 7 036	3 899 960 2 032 907	4 982 947 2 699 1 336	9 238 1 774 5 487 1 977	7 774 1 424 4 987 1 363	5 807 1 039 3 933 835	3 712 642 2 581 489	1 564 458 977 129
STRASSENHOEBEL (GRADER)	3 219	133	210	643	814	713	521	185
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	5 759	233	377	1 089	1 302	1 239	901	618
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	112 863 84 728 5 714 2 048 20 373	8 096 6 795 134 42 1 125	12 765 10 445 308 97 1 915	24 837 18 877 1 042 332 4 586	22 638 16 326 1 428 472 4 412	20 421 14 685 1 365 498 3 873	16 064 11 625 1 032 410 2 997	8 042 5 975 405 197 1 465
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	511 3 946 1 924 638	3 105 54 14	5 241 143 46	42 820 335 91	114 1 024 465 128	135 877 382 156	133 596 371 127	79 283 174 76
KOMPRESSOREN ALLER ART	58 739	9 336	10 396	13 438	9 500	7 308	5 230	3 531
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	296 834	31 399	58 736	73 898	49 384	27 175	31 614	24 627

BAUHAUPTGEBERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.16 BESTAND AN VERFUEGBAREN GERAETEN ENDE JUNI 1981 IN BETRIEBEN, DEREN INHABER ODER LEITER
IN DIE HAENDWERKSROLLE EINGETRAGEN SIND, NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

GERAETEART	INSGESAMT	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN						
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	119 515 103 752 15 763	26 378 24 351 2 027	31 612 28 178 3 434	34 633 29 353 5 280	16 128 13 113 3 015	6 558 5 270 1 288	3 459 2 877 582	747 610 137
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	1 945	55	122	429	516	497	262	64
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	36 541 14 587 18 993 2 961	4 050 2 319 1 606 125	8 243 4 134 3 843 266	11 472 4 602 6 270 600	6 838 2 143 4 109 586	3 613 898 2 082 633	1 881 418 891 572	444 73 192 179
MOBIL- UND AUTOKRANE	2 954	373	591	810	504	405	224	47
FOERDERBAENDER	11 417	2 424	3 272	3 115	1 442	731	363	70
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 204	107	197	262	242	207	168	21
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	16 790	5 841	4 655	4 028	1 427	531	263	45
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	84 488 74 684 9 804	19 753 19 191 562	20 158 19 091 1 067	20 125 17 620 2 505	11 629 9 372 2 257	7 707 5 602 2 105	4 288 3 256 1 032	828 552 276
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	5 134	210	478	1 185	1 307	1 068	733	153
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	28 155 1 617 2 683 8 903 14 952	1 596 71 232 307 986	3 299 122 413 705 2 059	7 903 336 798 2 261 4 508	7 014 388 625 2 439 3 562	4 744 331 372 1 780 2 261	3 053 300 200 1 201 1 352	546 69 43 210 224
PLANIERRAUPEN	5 106	291	535	1 306	1 229	939	671	135
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	25 667 4 758 15 524 5 385	2 110 406 1 117 587	3 990 679 2 151 1 160	7 539 1 415 4 423 1 701	5 878 1 111 3 660 1 107	3 701 703 2 438 560	2 089 389 1 460 240	360 55 275 30
STRASSENHOEBEL (GRADER)	2 041	59	139	477	566	441	310	49
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	3 393	133	277	812	893	676	503	99
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	76 227 58 088 3 597 1 228 13 314	6 080 5 316 86 24 654	10 814 9 022 237 70 1 485	20 326 15 558 791 272 3 705	16 866 12 303 1 020 323 3 220	12 001 8 526 853 290 2 332	8 434 6 049 532 215 1 638	1 706 1 314 78 34 280
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	234 2 527 845 331	2 78 45 10	3 198 116 45	32 641 163 73	58 695 228 74	69 535 184 65	60 326 104 43	10 54 5 21
KOMPRESSOREN ALLER ART	43 596	7 989	9 443	11 377	7 207	4 423	2 557	600
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	193 055	25 634	44 126	53 075	38 856	17 260	12 464	1 641

BAUHAUPTGEWERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.17 BESTAND AN VERFUEGBAREN GERAETEN ENDE JUNI 1981
1.17.1 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN (SYPRO-NR. 72-75, 7210-7245)

GERAETEART	INSGESAMT	HOCH- UND TIEFBAU OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	HOCHBAU (OHNE FERTIG- TEILBAU)	FERTIG- TEILBAU IM HOCHBAU	ERDBEWEGUNGS- ARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSER- SPEZIALBAU	STRASSENBAU	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERD- OELBOHRUNG)
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	134 696 116 770 17 926	32 981 27 705 5 276	81 863 70 904 10 959	917 751 166	543 483 60	3 604 3 133 471	228 170 58
TRANSPORTRISCHER UND AGITATOREN	2 369	1 341	633	23	46	190	6
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	43 487 15 755 21 827 5 905	15 859 4 563 7 619 3 677	25 979 10 470 13 510 1 999	250 79 134 37	92 23 47 22	286 102 135 49	10 5 5 -
MOBIL- UND AUTOKRANE	4 302	1 337	1 091	330	74	256	79
FOERDERBAENDER	14 132	3 676	7 312	99	186	785	51
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 857	809	537	27	45	56	37
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	18 020	1 687	5 449	46	9	39	71
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	106 398 91 402 14 996	18 881 15 374 3 507	24 223 22 604 1 619	1 775 1 399 376	3 472 2 213 1 259	15 334 10 907 4 427	635 569 66
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	9 008	4 170	1 857	56	210	1 279	17
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	44 884 3 588 4 268 14 409 22 619	13 429 1 407 1 468 4 620 5 934	4 649 157 897 651 2 944	64 5 14 16 29	3 875 372 335 1 448 1 720	9 696 439 365 3 569 5 323	481 112 165 119 85
PLANIERRAUPEN	8 298	2 290	651	13	1 065	2 543	15
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	36 976 7 244 22 696 7 036	9 913 2 222 5 695 1 996	6 202 881 3 421 1 900	144 24 106 14	2 314 660 1 346 308	9 650 1 544 6 842 1 264	325 208 93 24
STRASSENHOBEL (GRADER)	3 219	900	50	-	118	1 679	-
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	5 759	2 457	469	15	212	857	51
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	112 863 84 728 5 714 2 048 20 373	35 404 26 971 1 580 592 6 261	19 123 17 349 143 40 1 591	251 232 - - 19	2 769 2 013 84 30 642	31 879 19 917 3 218 1 170 7 574	196 176 - - 20
STRASSENBAUMASCHINEN							
FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER	511 3 946 1 924	184 981 532	3 26 71	- - -	2 36 14	295 2 385 993	- 1 -
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	638	241	69	-	8	259	1
KOMPRESSOREN ALLER ART	58 739	15 928	14 812	998	962	6 251	472
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	296 834	79 967	92 318	867	368	1 473	9

BAUHAUPTGEBERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.17 BESTAND AN VERFUEGBAREN GERAETEN ENDE JUNI 1981
1.17.2 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN (SYPRO-NR. 7249-7550)

GERAETEART	TIEFBAU A.-N.-G.	GERUESTBAU, FASSADEN- REINIGUNG	SPEZIALBAU			ZIMMEREI, INGENIEUR- HOLZBAU	DACH- DECKEREI
			ZUSAMMEN	DARUNTER DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U.AE.	STUKKATEUR- GEBERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI		
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	3 711 3 329 382	101 99 2	1 708 1 597 111	368 359 9	7 309 6 913 396	659 637 22	1 072 1 049 23
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	102	-	11	3	15	1	1
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	450 154 203 93	38 7 31 -	33 14 18 1	1 - 1 -	58 41 9 8	411 287 111 13	21 10 5 6
MOBIL- UND AUTOKRANE	390	25	67	10	13	430	210
FOERDERBAENDER	630	4	271	36	179	266	673
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	148	-	101	44	77	2	18
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	150	19	285	119	10 233	14	18
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	13 411 10 622 2 789	1 274 1 186 88	4 393 3 951 442	1 883 1 855 28	5 586 5 462 124	6 199 6 044 155	11 215 11 071 144
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	1 351	6	30	9	6	8	18
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	12 129 1 001 949 3 740 6 439	1 - - - 1	478 93 32 239 114	1 1 - - -	5 - 1 1 3	66 2 41 4 19	11 - 1 2 8
PLANIERRAUPEN	1 640	1	73	-	2	4	1
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIERFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	7 447 1 478 4 476 1 493	17 1 15 1	511 202 285 24	33 - 32 1	76 3 67 6	244 15 227 2	133 6 123 4
STRASSENHOBEL (GRADER)	460	-	9	-	-	1	2
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	1 671	-	13	-	-	14	-
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	22 709 17 614 675 212 4 208	19 15 2 1 1	348 295 4 1 48	17 15 - - 2	58 56 - - 2	51 48 - - 3	56 42 8 2 4
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	24 514 170 55	- - 3 -	3 2 104 1	1 - 16 -	- - - 1	- - 2 3	- 1 35 -
KOMPRESSOREN ALLER ART	8 448	85	2 389	1 156	2 493	4 855	1 046
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	2 408	69 625	3 713	2 402	28 987	2 492	14 614

BAUHAUPTGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG ----- BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾		
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					JUNI 1981	1980	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT						1 000 DM
				ENDE JUNI 1981							
		ANZAHL	%	1 000	1 000 DM						

SCHLESWIG-HOLSTEIN

72	HOCH- UND TIEFBAU	1 938	47 439	1 434	3,0	6 244	124 087	18 363	438 867	4 351 096
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	26	2 075	76	3,7	269	5 713	1 203	15 350	205 142
7220- 7237	HOCHBAU	1 384	28 259	665	2,4	3 539	70 710	9 519	232 260	2 478 811
7243	STRASSENBAU	118	6 773	206	3,0	987	19 840	3 667	87 360	728 359
7249	TIEFBAU A.W.G.	227	8 223	437	5,3	1 141	22 400	3 317	79 278	756 140
73	SPEZIALBAU	211	1 508	70	4,6	202	3 332	648	14 728	136 307
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	52	850	56	6,6	118	2 179	420	8 513	84 595
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	212	620	50	8,1	74	1 135	149	4 512	38 588
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	536	5 776	30	0,5	706	11 106	1 158	47 939	457 215
7550	DAR.: DACHDECKEREI	231	2 658	19	0,7	335	5 144	541	24 115	196 061
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	2 897	55 343	1 584	2,9	7 226	139 659	20 319	506 045	4 983 206
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS... BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	2 229	16 484	240	1,5	2 068	33 028	3 545	128 173	1 305 637
	20 - 49	415	13 092	358	2,7	1 729	33 901	4 143	115 968	1 132 812
	50 - 99	168	11 347	410	3,6	1 495	31 540	4 300	104 208	1 071 610
	100 UND MEHR	85	14 420	576	4,0	1 935	41 191	8 332	157 695	1 473 146

HAMBURG

72	HOCH- UND TIEFBAU	848	25 378	1 876	7,4	2 984	75 125	18 241	255 093	2 953 136
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	146	7 743	675	8,7	788	21 259	8 184	67 039	886 381
7220- 7237	HOCHBAU	483	9 652	569	5,9	1 131	29 448	5 214	98 453	1 114 512
7243	STRASSENBAU	57	2 816	208	7,4	370	8 542	1 888	41 133	356 667
7249	TIEFBAU A.W.G.	89	3 788	339	8,9	510	11 950	1 865	31 040	410 151
73	SPEZIALBAU	171	3 076	274	8,9	384	8 145	2 072	30 884	311 401
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	67	2 377	209	8,8	312	6 765	1 663	24 795	249 702
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	40	533	87	16,3	68	1 730	178	3 752	46 525
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	119	1 511	83	5,5	164	3 235	632	12 498	133 130
7550	DAR.: DACHDECKEREI	61	1 116	59	5,3	118	2 345	566	9 546	103 614
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	1 178	30 498	2 320	7,6	3 601	88 235	21 122	302 226	3 444 193
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS... BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	861	5 515	324	5,9	642	13 088	2 191	57 092	612 916
	20 - 49	174	5 333	364	6,8	667	16 340	2 404	52 583	594 449
	50 - 99	66	4 653	335	7,2	590	14 816	2 957	48 070	538 719
	100 UND MEHR	77	14 997	1 297	8,6	1 702	43 990	13 570	144 482	1 698 108

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROSSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1980	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT					
				ENDE JUNI 1981						JUNI 1981
ANZAHL	%	1 000	1 000 DM							
NIEDERSACHSEN										
72	HOCH- UND TIEFBAU	4 885	130 075	5 664	4,4	17 154	323 880	52 953	1 079 003	11 758 325
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	781	35 077	1 991	5,7	4 403	89 403	17 513	294 049	3 270 164
7220- 7237	HOCHBAU	3 131	56 419	1 448	2,6	7 363	134 894	19 622	444 707	4 785 562
7243	STRASSENBAU	354	20 941	1 112	5,3	2 856	53 844	9 005	193 604	2 037 069
7249	TIEFBAU A.N.G.	337	13 009	973	7,5	1 849	33 625	4 976	104 947	1 182 267
73	SPEZIALBAU	331	3 446	220	6,4	449	8 226	2 016	29 129	331 973
7304	DAR.: DAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	146	1 791	126	7,0	228	4 377	1 049	15 265	183 232
74	STUKKATEURGEBERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	409	1 887	66	3,5	235	3 638	462	11 862	116 799
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	2 116	18 530	161	0,9	2 354	35 888	3 776	145 970	1 511 295
7550	DAR.: DACHDECKEREI	1 048	9 736	80	0,8	1 231	18 947	2 041	80 025	765 594
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	7 741	153 938	6 111	4,0	20 193	371 634	59 208	1 265 963	13 718 392
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	5 856	44 928	688	1,5	5 782	88 763	9 762	330 138	3 301 288
	20 - 49	1 266	37 636	1 069	2,8	5 058	92 897	11 165	291 639	3 185 544
	50 - 99	377	25 389	1 274	5,0	3 388	65 183	9 947	219 693	2 284 799
	100 UND MEHR	242	45 985	3 080	6,7	5 966	124 790	28 335	424 493	4 946 762
BREMEN										
72	HOCH- UND TIEFBAU	372	12 331	580	4,7	1 552	33 258	6 562	114 262	1 376 123
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	20	1 809	117	6,5	209	4 899	1 507	26 415	290 385
7220- 7237	HOCHBAU	254	5 006	160	3,2	627	13 188	2 326	37 669	515 067
7243	STRASSENBAU	18	1 703	76	4,5	219	4 448	738	13 576	181 980
7249	TIEFBAU A.N.G.	46	3 288	207	6,3	426	9 247	1 571	32 343	311 688
73	SPEZIALBAU	42	1 554	148	9,5	193	4 201	1 384	10 531	142 918
7304	DAR.: DAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	26	1 408	134	9,5	177	3 898	1 290	9 552	128 227
74	STUKKATEURGEBERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	87	156	4	2,6	20	136	12	900	7 597
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	106	1 283	27	2,1	162	2 487	359	10 769	104 780
7550	DAR.: DACHDECKEREI	69	850	17	2,0	104	1 626	220	6 787	61 620
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	607	15 324	759	5,0	1 928	40 082	8 317	136 462	1 631 417
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	448	2 758	69	2,5	344	5 377	916	21 383	227 780
	20 - 49	84	2 709	114	4,2	340	6 957	1 359	23 306	322 998
	50 - 99	40	2 782	163	5,9	358	7 532	1 529	22 525	295 272
	100 UND MEHR	35	7 075	413	5,8	887	20 216	4 514	69 247	785 367

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					JUNI 1981	1980
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT					
				ENDE JUNI 1981						
		ANZAHL	%	1 000	1 000 DM					

NORDRHEIN-WESTFALEN

72	HOCH- UND TIEFBAU	9 313	235 771	28 064	11,9	28 055	561 660	128 898	1 927 018	22 360 450
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	2 085	74 630	10 120	13,6	8 302	174 496	55 411	594 084	6 930 989
7220- 7237	HOCHBAU	4 519	80 984	6 369	7,9	9 622	186 281	30 028	657 324	7 452 831
7243	STRASSENBAU	704	30 103	3 227	10,7	3 859	79 049	15 467	256 767	3 139 102
7249	TIEFBAU A.N.G.	1 235	33 847	4 822	14,2	4 476	88 975	15 505	298 439	3 434 166
73	SPEZIALBAU	1 708	14 873	1 212	8,1	1 819	33 021	9 080	123 449	1 486 145
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	719	8 706	627	7,2	1 074	21 033	4 892	69 533	891 593
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	2 804	12 657	288	2,3	1 438	24 848	2 349	70 598	841 731
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	3 285	27 465	653	2,4	3 408	50 197	6 179	214 614	2 380 096
7550	DAR.: DACHDECKEREI	2 355	20 363	480	2,4	2 542	37 805	4 700	162 599	1 763 071
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	17 110	290 766	30 217	10,4	34 720	669 726	146 505	2 335 679	27 068 422
DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS... BESCHAEFTIGTEN										
	1 - 19	13 822	78 312	3 012	3,8	9 549	143 332	15 558	526 243	6 160 427
	20 - 49	2 125	64 690	5 122	7,9	8 203	157 639	21 596	499 340	5 888 745
	50 - 99	764	51 924	5 145	9,9	6 529	135 281	21 875	451 514	5 293 235
	100 UND MEHR	399	95 840	16 938	17,7	10 439	233 474	87 475	858 582	9 726 016

HESSEN

72	HOCH- UND TIEFBAU	2 701	89 329	14 118	15,8	10 257	201 715	50 885	691 322	8 354 414
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	808	41 850	6 604	15,8	4 431	90 677	29 749	308 195	3 600 756
7220- 7237	HOCHBAU	1 275	24 938	3 748	15,0	2 993	55 681	10 157	180 219	2 372 550
7243	STRASSENBAU	217	11 750	1 479	12,6	1 422	28 901	6 118	106 565	1 233 628
7249	TIEFBAU A.N.G.	277	9 238	2 098	22,7	1 208	23 000	4 062	79 889	984 290
73	SPEZIALBAU	131	2 729	597	21,9	321	6 487	1 617	25 233	236 453
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	64	1 576	268	17,0	181	3 778	997	14 929	145 330
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	321	3 716	213	5,7	454	7 940	862	22 164	247 945
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	1 250	10 165	536	5,3	1 232	18 457	2 406	84 178	873 051
7550	DAR.: DACHDECKEREI	627	5 935	336	5,7	740	11 391	1 688	53 641	526 388
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	4 403	105 939	15 464	14,6	12 264	234 598	55 771	822 897	9 711 862
DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS... BESCHAEFTIGTEN										
	1 - 19	3 317	26 227	2 248	8,6	3 158	49 863	5 640	186 477	2 093 795
	20 - 49	619	19 498	2 945	15,1	2 402	46 099	6 630	134 853	1 622 770
	50 - 99	285	19 850	3 400	17,1	2 428	48 448	8 135	152 192	1 804 157
	100 UND MEHR	182	40 364	6 871	17,0	4 277	90 188	35 367	349 375	4 191 139

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBWERBE
2. LAENDEREREBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾		
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1 000	1 000 DM	1980
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT						
				ENDE JUNI 1981							
ANZAHL	%	1 000	1 000 DM								
RHEINLAND-PFALZ											
72	HOCH- UND TIEFBAU	2 298	59 878	4 260	7,1	7 552	140 819	22 220	523 875	5 801 060	
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	324	16 498	1 387	8,4	1 972	39 883	6 666	129 583	1 576 768	
7220- 7237	HOCHBAU	1 409	25 671	1 396	5,4	3 196	56 756	8 616	196 194	2 404 582	
7243	STRASSENBAU	207	10 607	804	7,6	1 421	27 562	4 542	138 728	1 117 151	
7249	TIEFBAU A.N.G.	199	5 385	536	10,0	728	12 817	1 703	46 513	533 771	
73	SPEZIALBAU	144	3 167	242	7,6	406	6 938	2 302	20 011	264 588	
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	79	1 742	164	9,4	229	3 903	857	11 517	147 072	
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	485	4 056	61	1,5	501	8 029	669	21 537	238 065	
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	978	7 762	126	1,6	984	13 642	1 554	52 479	630 719	
7550	DAR.: DACHDECKEREI	561	4 669	84	1,8	600	8 446	999	32 959	385 537	
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	3 905	74 863	4 689	6,3	9 442	169 427	26 745	617 902	6 934 433	
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN										
	1 - 19	3 003	22 926	643	2,8	2 908	42 316	4 217	174 320	1 700 933	
	20 - 49	581	17 390	1 048	6,0	2 193	39 872	5 198	126 294	1 452 304	
	50 - 99	214	14 741	1 095	7,4	1 844	36 359	5 587	112 116	1 451 560	
	100 UND MEHR	107	19 806	1 903	9,6	2 497	50 880	11 744	205 172	2 329 637	
BADEN-WUERTTEMBERG											
72	HOCH- UND TIEFBAU	5 543	158 477	40 353	25,5	20 165	393 357	72 257	1 362 461	15 380 172	
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1 787	66 725	16 509	24,7	8 129	162 895	33 579	529 425	6 444 798	
7220- 7237	HOCHBAU	2 572	52 899	14 319	27,1	6 717	127 272	21 820	493 135	4 948 707	
7243	STRASSENBAU	381	20 568	4 420	21,5	2 789	54 785	9 706	181 117	2 195 693	
7249	TIEFBAU A.N.G.	535	15 549	4 600	29,6	2 170	42 157	6 145	133 348	1 546 685	
73	SPEZIALBAU	412	5 577	1 307	23,4	657	12 764	4 331	58 275	574 791	
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	170	3 285	751	22,9	370	7 793	2 853	33 081	318 169	
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	2 012	17 167	2 041	11,9	2 206	36 727	3 347	109 115	1 128 473	
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	2 439	19 536	1 603	8,2	2 378	34 186	4 982	153 089	1 739 550	
7550	DAR.: DACHDECKEREI	426	5 922	1 027	17,3	741	12 161	2 585	55 454	611 737	
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	10 406	200 757	45 304	22,6	25 406	477 032	84 917	1 682 940	18 822 986	
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN										
	1 - 19	8 241	63 532	8 482	13,4	8 063	124 063	14 879	519 353	5 174 344	
	20 - 49	1 377	40 989	10 027	24,5	5 441	104 226	14 411	340 727	3 656 488	
	50 - 99	465	32 222	9 339	29,0	4 196	84 929	13 238	260 247	3 097 639	
	100 UND MEHR	323	64 014	17 456	27,3	7 706	163 813	42 389	562 612	6 894 515	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBWERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG ----- BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1980	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT					1981
ENDE JUNI 1981			JUNI 1981			1980				
BAYERN										
72	HOCH- UND TIEFBAU	7 564	228 075	29 768	13,1	27 555	552 793	93 074	1 700 956	19 584 091
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	494	78 842	11 266	14,3	8 864	193 025	46 445	574 912	7 236 541
7220- 7237	HOCHBAU	5 088	107 109	12 240	11,4	13 221	250 881	27 963	774 217	8 193 922
7243	STRASSENBAU	421	16 877	1 652	9,8	2 236	44 799	7 588	143 065	1 637 921
7249	TIEFBAU A.N.G.	416	15 976	3 439	21,5	2 065	42 554	7 210	118 895	1 548 968
73	SPEZIALBAU	797	9 304	1 123	12,1	1 089	20 681	5 067	70 758	797 528
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	364	5 440	753	13,8	631	12 131	2 748	38 366	476 406
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	654	7 887	878	11,1	991	17 828	1 885	49 647	512 902
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	2 833	24 067	830	3,4	2 904	44 879	5 353	184 077	1 964 509
7550	DAR.: DACHDECKEREI	619	8 366	628	7,5	1 026	17 322	2 941	71 016	721 172
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	11 848	269 333	32 599	12,1	32 540	636 180	105 378	2 005 438	22 859 031
DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN										
	1 - 19	8 776	64 703	4 117	6,4	7 881	125 015	13 557	464 232	4 894 609
	20 - 49	1 996	60 402	5 659	9,4	7 649	145 210	15 352	425 537	4 657 536
	50 - 99	668	45 666	5 448	11,9	5 799	116 969	14 038	334 831	3 693 182
	100 UND MEHR	408	98 562	17 375	17,6	11 213	248 986	62 432	780 838	9 613 704
SAARLAND										
72	HOCH- UND TIEFBAU	490	16 190	1 726	10,7	1 870	39 506	8 300	145 076	1 755 946
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	74	4 655	457	9,8	507	11 806	2 033	37 705	512 357
7220- 7237	HOCHBAU	267	6 334	561	8,9	720	14 237	3 782	53 738	706 022
7243	STRASSENBAU	45	2 822	349	12,4	339	7 514	1 330	24 454	290 223
7249	TIEFBAU A.N.G.	69	1 972	315	16,0	249	4 837	1 014	23 567	184 273
73	SPEZIALBAU	52	870	43	4,9	107	2 182	450	5 346	71 508
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	17	354	11	3,1	44	863	175	2 160	31 754
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	230	1 923	57	3,0	229	3 953	548	10 050	104 900
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	213	2 188	20	0,9	241	4 003	864	15 142	166 263
7550	DAR.: DACHDECKEREI	119	1 534	12	0,8	170	2 889	673	10 352	115 125
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	985	21 171	1 846	8,7	2 448	49 645	10 161	175 613	2 098 617
DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN										
	1 - 19	753	5 719	265	4,6	674	10 839	2 114	48 380	452 321
	20 - 49	153	4 446	438	9,9	520	10 198	1 910	32 845	348 710
	50 - 99	46	3 054	349	11,4	361	7 650	1 304	23 736	249 881
	100 UND MEHR	33	7 952	794	10,0	894	20 958	4 832	70 653	1 047 705

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾				
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1 000	1 000 DM	1980		
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT							ENDE JUNI 1981	
												ANZAHL	%

BERLIN (WEST)

72	HOCH- UND TIEFBAU	849	28 235	4 764	16,9	3 344	83 884	16 606	237 356	2 471 672
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	54	6 172	1 240	20,1	682	17 658	5 222	51 007	593 572
7220- 7237	HOCHBAU	496	13 032	2 123	16,3	1 539	39 506	6 542	109 110	1 040 425
7243	STRASSENBAU	98	2 702	453	16,8	320	7 636	1 560	28 230	242 453
7249	TIEFBAU A.N.G.	134	5 187	851	16,4	652	15 843	2 619	38 968	485 069
73	SPEZIALBAU	283	2 408	311	12,9	268	5 464	1 482	21 961	221 768
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	93	1 157	135	11,7	127	2 740	841	12 253	110 218
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	94	1 407	126	9,0	163	4 035	706	11 683	114 493
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	205	2 513	121	4,8	282	5 759	951	21 989	201 483
7550	DAR.: DACHDECKEREI	180	2 212	82	3,7	250	5 024	788	20 700	178 198
72-75	BAUHAUPTGWERBE INSGESAMT	1 431	34 563	5 322	15,4	4 057	99 142	19 746	292 989	3 009 417
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	1 066	6 600	593	9,0	700	14 327	3 071	79 990	675 324
	20 - 49	208	6 350	837	13,2	781	18 267	2 713	55 703	527 431
	50 - 99	84	5 896	989	16,8	739	18 089	2 915	46 875	516 307
	100 UND MEHR	73	15 717	2 903	18,5	1 838	48 459	11 048	110 421	1 290 355

BUNDESGBIET

72	HOCH- UND TIEFBAU	36 801	1 031 178	132 607	12,9	126 732	2 530 084	488 359	8 475 289	96 146 485
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	6 599	336 076	50 442	15,0	38 556	811 714	207 512	2 627 764	31 547 853
7220- 7237	HOCHBAU	20 878	410 303	43 598	10,6	50 668	978 854	145 589	3 277 026	36 012 991
7243	STRASSENBAU	2 620	127 662	13 986	11,0	16 818	336 920	61 609	1 214 599	13 160 246
7249	TIEFBAU A.N.G.	3 564	115 462	18 617	16,1	15 474	307 405	49 987	987 227	11 377 468
73	SPEZIALBAU	4 282	48 512	5 547	11,4	5 895	111 441	30 449	410 305	4 575 380
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 797	28 686	3 234	11,3	3 491	69 460	17 785	239 964	2 766 298
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	7 348	52 009	3 871	7,4	6 379	109 999	11 167	315 820	3 398 018
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 080	120 796	4 190	3,5	14 815	223 839	28 214	942 744	10 162 091
7550	DAR.: DACHDECKEREI	6 296	63 361	2 824	4,5	7 857	123 100	17 742	527 194	5 428 117
72-75	BAUHAUPTGWERBE INSGESAMT	62 511	1 252 495	146 215	11,7	153 825	2 975 360	558 189	10 144 154	114 281 976
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	48 372	337 704	20 681	6,1	41 769	650 011	75 450	2 535 781	26 599 374
	20 - 49	8 998	272 535	27 981	10,3	34 983	671 606	86 881	2 098 795	23 389 787
	50 - 99	3 177	217 524	27 947	12,8	27 727	566 796	85 825	1 776 007	20 296 361
	100 UND MEHR	1 964	424 732	69 606	16,4	49 354	1 086 945	310 038	3 733 570	43 996 454

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GWERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.2 BESTAND (EIGENTUM) AN AUSGEWAHLTEN GERAETEN ENDE JUNI 1981

GERAETEART	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	6 549 6 046 503	1 757 1 511 246	19 764 17 849 1 915	1 196 1 088 108	29 556 25 043 4 513	11 093 9 238 1 855	8 673 7 504 1 169	16 359 14 100 2 259	34 107 29 530 4 577	1 786 1 550 236	2 349 2 100 249
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	11	20	158	-	223	195	103	638	866	56	15
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	736 234 429 73	605 115 300 190	3 534 1 468 1 739 327	278 81 119 78	10 464 4 193 4 515 1 756	3 705 1 313 1 955 437	2 452 1 040 1 201 211	9 707 3 280 5 208 1 219	9 558 3 255 5 222 1 081	448 153 220 75	342 90 108 144
MOBIL- UND AUTOKRANE	220	128	510	37	728	495	115	673	1 028	85	67
FOERDERBAENDER	1 085	321	2 433	111	2 203	1 252	834	2 013	3 304	132	241
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	74	46	186	8	350	151	89	209	471	76	58
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	299	179	987	59	2 889	1 332	1 554	4 921	4 804	417	287
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	5 106 4 445 661	2 059 1 752 307	12 612 11 335 1 277	930 861 69	23 331 20 349 2 982	8 950 7 820 1 130	7 691 6 667 1 024	18 311 15 231 3 080	19 610 16 677 2 933	2 175 1 702 473	2 506 2 188 318
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	401	290	1 225	175	1 662	905	498	1 054	2 161	123	263
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	2 071 154 149 627 1 141	727 188 64 153 322	5 581 519 430 1 577 3 055	535 88 74 107 266	9 072 781 918 2 650 4 723	4 006 278 322 1 456 1 950	2 821 165 182 1 168 1 306	6 941 409 457 2 551 3 524	9 882 790 1 423 3 138 4 531	686 30 26 276 354	760 57 86 71 546
PLANIERRAUPEN	390	112	1 067	64	1 511	673	710	1 372	1 854	174	25
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	1 055 75 850 130	430 52 357 21	4 348 267 3 567 514	286 33 245 8	7 849 1 613 4 733 1 503	3 916 792 2 236 888	2 820 570 1 493 757	6 501 1 941 3 393 1 167	7 430 1 555 4 167 1 708	749 126 510 113	463 85 363 15
STRASSENHOBEL (GRADER)	124	21	323	12	411	399	293	612	822	60	13
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	171	244	734	122	1 597	529	336	672	991	62	157
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	5 141 4 152 187 98 704	1 684 1 379 54 20 231	13 302 10 737 518 193 1 854	1 112 959 38 13 102	21 680 16 089 1 165 252 4 174	10 353 7 640 519 176 2 018	7 254 5 158 361 162 1 573	19 910 14 315 1 364 454 3 777	25 988 19 539 1 224 546 4 679	1 878 1 272 43 35 528	2 202 1 934 70 28 170
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	 21 167 58 26	 11 53 65 25	 13 407 130 79	 4 32 45 4	 77 849 465 123	 40 436 265 85	 26 300 139 37	 126 695 190 103	 160 775 360 93	 9 53 6 6	 5 36 161 12
KOMPRESSOREN ALLER ART	1 793	954	5 777	478	12 573	4 897	3 765	11 655	13 350	1 012	1 206
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	13 414	14 987	26 428	3 855	70 227	19 142	8 633	42 231	71 024	3 468	22 095

BAUHAUPTGEBWERBE

3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SCHL.- ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BESCHAEFFTIGTE					LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ¹⁾	
		BE- TRIEBE	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	1)				
			INSGESAMT	ZUSAMMEN						ANTEIL AN DEN BESCHAEFFTIG- TEN INSGESAMT
ANZAHL	X	1 000	1 000 DM							
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
01 0 01	STADT FLENSBURG	69	1437	77	5,4	177	3311	623	15288	136949
01 0 02	STADT KIEL	137	4303	208	4,8	541	10950	2163	45711	379527
01 0 03	STADT LUEBECK	153	3518	163	4,6	448	8641	1323	30220	284488
01 0 04	STADT NEUMUENSTER	78	2413	86	3,6	319	6968	979	26014	251041
01 0 51	DITHMARSCHEN	185	3402	44	1,3	467	8457	822	26281	312646
01 0 53	HERZOGTUM LAUENBURG	172	3018	90	3,0	383	7861	837	24279	231789
01 0 54	NORDFRIESLAND	269	4060	36	0,9	554	9840	1126	30944	328151
01 0 55	OSTHOLSTEIN	179	4440	76	1,7	589	10486	1635	57217	402277
01 0 56	PINNEBERG	312	4459	216	4,8	549	11819	2004	37009	439855
01 0 57	PLOEN	133	2490	47	1,9	338	6237	750	19638	213654
01 0 58	RENDSBURG-ECKERNFOERDE	280	7022	144	2,1	921	17454	2530	61770	604616
01 0 59	SCHLESWIG-FLENSBURG	247	4427	58	1,3	590	10118	1250	32405	363733
01 0 60	SEGEBERG	281	4260	164	3,8	556	11274	2498	40373	476967
01 0 61	STEINBURG	178	3112	50	1,6	417	8482	822	29860	301143
01 0 62	STORMARN	224	2982	125	4,2	376	7762	957	29035	258371
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN	2897	55343	1584	2,9	7225	139660	20319	506044	4983207
HAMBURG										
02	HAMBURG	1178	30498	2320	7,6	3601	88235	21122	302226	3444193
NIEDERSACHSEN										
03 1 01	STADT BRAUNSCHWEIG	176	5503	648	11,8	679	13743	3175	41544	548932
03 1 02	STADT SALZGITTER	70	1466	98	6,7	186	3565	697	14231	163947
03 1 03	STADT WOLFSBURG	53	1352	174	12,9	169	3443	457	11188	115866
03 1 51	GIFHORN	143	2100	116	5,5	260	4531	565	13848	158893
03 1 52	GOETTINGEN	182	5829	329	5,6	747	14566	2251	44711	490678
03 1 53	GOSLAR	141	2559	76	3,0	345	5970	718	18270	197930
03 1 54	HELMSTEDT	67	1476	57	3,9	193	3575	519	9790	120337
03 1 55	NORTHHEIM	143	3437	68	2,0	452	7861	1038	23478	258560
03 1 56	OSTERODE AM HARZ	70	2036	29	1,4	269	4617	687	12833	140501
03 1 57	PEINE	117	2398	111	4,6	310	5856	848	18583	187215
03 1 58	WOLFENBUETTEL	107	1971	71	3,6	248	4897	697	13766	141450
03 1	REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG	1269	30127	1777	5,9	3858	72624	11652	222242	2524309
03 2 01	STADT HANNOVER	311	10424	1402	13,4	1255	25755	7378	104588	1018937
03 2 51	DIEPHOLZ	277	4039	34	0,8	536	9165	1113	31658	339513
03 2 52	HAMELN-PYRMONT	140	4455	198	4,4	605	12424	3114	38941	450251
03 2 53	HANNOVER	563	9627	836	8,7	1255	23572	3846	84464	873310
03 2 54	HILDESHEIM	255	5175	169	3,3	681	12625	1731	39766	435699
03 2 55	HOLZMINDEN	90	1654	14	0,8	211	3452	482	10894	125413
03 2 56	NIENBURG (WESER)	139	2943	123	4,2	400	6931	1061	23831	252099
03 2 57	SCHAUMBURG	147	2755	162	5,9	349	6280	942	19511	240105
03 2	REG.-BEZ. HANNOVER	1922	41072	2938	7,2	5292	100204	19667	353653	3735327
03 3 51	CELLE	179	3934	171	4,3	506	9933	1671	32654	345513
03 3 52	CUXHAVEN	266	3866	42	1,1	531	9173	1113	30210	336270
03 3 53	HARBURG	244	3177	97	3,1	411	7775	1070	30365	290564
03 3 54	LUECHOW-DANNENBERG	76	1189	14	1,2	156	2799	307	9999	99237
03 3 55	LUENEBOURG	144	2985	35	1,2	384	7264	1036	22485	253086
03 3 56	OSTERHOLZ	110	1394	12	0,9	175	3314	494	8938	138419
03 3 57	ROTENBURG (WUENNE)	269	3461	22	0,6	477	8058	899	28553	323156
03 3 58	SOLTAU-FALLINGBOSTEL	157	2820	84	3,0	371	6849	856	22487	241709
03 3 59	STADE	247	3906	34	0,9	527	9719	1276	33704	351532
03 3 60	UELZEN	111	2628	57	2,2	333	6137	838	23451	231767
03 3 61	VERDEN	148	2740	107	3,9	363	6395	1367	26073	330451
03 3	REG.-BEZ. LUENEBOURG	1951	32100	675	2,1	4234	77416	10927	268919	2941704
03 4 01	STADT DELMENHORST	78	1334	19	1,4	168	3028	430	9127	109252
03 4 02	STADT EMDEN	43	1106	14	1,3	156	2826	288	10978	106131
03 4 03	STADT OLDENBURG	129	4300	99	2,3	556	10239	2295	33668	315668
03 4 04	STADT OSNABRUECK	118	3661	196	5,4	441	8908	1578	32564	351591
03 4 05	STADT WILHELMSHAVEN	83	2005	26	1,3	254	4664	882	19870	191495
03 4 51	AMMERLAND	166	2820	7	0,2	403	6942	862	25281	307555

1) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBERBE

3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SCHL.-ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE-TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI-STETE ARBEITS-STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ¹⁾	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1980	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT					1981
03 4 52	AURICH	179	4494	6	0,1	629	10887	1376	30942	427984
03 4 53	CLOPPENBURG	205	2702	10	0,4	380	6201	817	23932	249831
03 4 54	EMSLAND	278	6894	42	0,6	957	17241	2049	57763	619571
03 4 55	FRIESLAND	109	1646	8	0,5	232	3818	323	10215	121417
03 4 56	GRAFSCHAFT-BENTHEIM	160	3038	11	0,4	408	7574	957	21283	286118
03 4 57	LEER	174	3403	4	0,1	482	8328	973	30963	279649
03 4 58	OLDENBURG (OLDENBURG)	161	1855	17	0,9	255	4308	470	14886	156248
03 4 59	OSNABRUECK	337	6345	221	3,5	784	14729	2301	59246	587184
03 4 60	VECHTA	202	2306	17	0,7	327	5499	737	19522	192966
03 4 61	WESERMARSCH	114	1534	14	0,9	204	3424	388	11640	125245
03 4 62	WITTMUND	63	1196	10	0,8	171	2772	237	9269	89147
03 4	REG.-BEZ. WESER-EMS	2599	50639	721	1,4	6807	121388	16963	421149	4517052
03	NIEDERSACHSEN	7741	153938	6111	4,0	20191	371632	59209	1265963	13718392
BREMEN										
04 0 11	STADT BREMEN	512	12667	678	5,4	1597	33254	7293	113477	1387121
04 0 12	STADT BREMERHAVEN	95	2657	81	3,0	331	6827	1024	22985	244296
04	BREMEN	607	15324	759	5,0	1928	40081	8317	136462	1631417
NORDRHEIN-WESTFALEN										
05 1 11	STADT DUESSELDORF	585	14502	2132	14,7	1686	36189	11850	155753	1819833
05 1 12	STADT DUISBURG	382	8956	1289	14,4	1044	22585	5161	87231	959540
05 1 13	STADT ESSEN	526	13706	1426	10,4	1431	30162	14200	93249	1204311
05 1 14	STADT KREFELD	222	3671	194	5,3	431	8707	1535	27290	332407
05 1 16	STADT MOENCHENGLADBACH	320	3530	108	3,1	427	7531	934	26476	311377
05 1 17	STADT MUEHLHEIM A. D. RUHR	171	8011	3332	41,6	789	19075	6419	49021	597825
05 1 19	STADT OBERHAUSEN	212	4622	377	8,2	543	9964	2825	40350	431968
05 1 20	STADT REMSCHEID	136	1811	294	16,2	228	4046	920	18106	176577
05 1 22	STADT SOLINGEN	182	1976	306	15,5	236	4351	640	17887	171957
05 1 24	STADT WUPPERTAL	374	3449	374	10,8	411	7708	1250	26854	302831
05 1 54	KLEVE	338	4313	159	3,7	521	8711	1448	34778	430232
05 1 58	METTMANN	408	4442	500	11,3	555	9561	1469	35391	408816
05 1 62	NEUSS	399	5999	958	16,0	712	13991	48836	48883	595245
05 1 66	VIERSEN	309	2972	87	2,9	373	6043	691	19353	243598
05 1 70	WESEL	443	6236	415	6,7	735	14047	2579	38750	539445
05 1	REG.-BEZ. DUESSELDORF	5007	88196	11951	13,6	10122	202671	54703	719325	8525962
05 3 13	STADT AACHEN	223	3566	265	7,4	431	7668	1652	25545	334371
05 3 14	STADT BONN	199	3166	400	12,6	358	6987	1584	29134	325944
05 3 15	STADT KOELN	1019	14885	2628	15,6	1957	39390	14716	147285	2008748
05 3 16	STADT LEVERKUSEN	133	1921	291	15,1	232	4917	807	14491	225494
05 3 54	AACHEN	360	4089	179	4,4	540	9289	1500	29215	334454
05 3 58	DUEREN	299	4058	136	3,4	516	9059	1699	37541	399659
05 3 62	ERFTKREIS	440	5370	589	11,0	706	13446	2089	42843	501723
05 3 66	EUSKIRCHEN	215	4003	106	2,6	496	9321	1468	31260	417149
05 3 70	HEINSBERG	318	4279	120	2,8	532	9828	1405	37322	400821
05 3 74	OBERBERGISCHER KREIS	282	4373	491	11,2	539	9886	1925	34740	400087
05 3 78	RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	351	3094	419	13,5	367	6436	912	25542	297230
05 3 82	RHEIN-SIEG-KREIS	584	6124	614	10,0	805	14200	2222	55722	573283
05 3	REG.-BEZ. KOELN	4423	60928	6238	10,2	7479	140427	31979	510640	6218963
05 5 12	STADT BOTTRUP	113	1882	72	3,8	240	4292	1129	13474	159348
05 5 13	STADT GELSENKIRCHEN	238	4489	411	9,2	550	10833	1604	38807	420285
05 5 15	STADT MUESTER	202	4935	329	6,7	564	11975	3496	40509	481862

1) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBWERBE
3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SCHL.- ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE				GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ¹⁾		
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER		1 000				1 000 DM	1980	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT							
					ANZAHL							%
			ENDE JUNI 1981			JUNI 1981		1980				
05 5 54	BORKEN	601	6549	80	1,2	816	14670	1728	52792	585380		
05 5 58	COESFELD	200	3384	63	1,9	381	7382	1219	30121	340536		
05 5 62	RECKLINGHAUSEN	545	11108	604	5,4	1312	26138	5730	84730	970862		
05 5 66	STEINFURT	439	6692	298	4,5	815	13851	2081	45227	537816		
05 5 70	WARENDORF	263	3966	291	7,3	493	9160	1214	33363	381204		
05 5	REG.-BEZ. MUENSTER	2601	43005	2148	5,0	5171	98301	18201	339023	3877293		
05 7 11	STADT BIELEFELD	235	4329	556	12,8	537	9946	1519	40575	420543		
05 7 54	GUETERSLOH	324	5468	500	9,1	665	12613	1680	44861	505945		
05 7 58	HERFORD	252	4060	323	8,0	521	8786	1240	29628	347597		
05 7 62	HOEXTER	179	3419	78	2,3	406	7535	1206	23361	282489		
05 7 66	LIPPE	391	5889	312	5,3	757	13059	1547	40630	510013		
05 7 70	MINDEN-LUEBBECKE	315	6101	315	5,2	687	12676	1937	41033	535969		
05 7 74	PADERBORN	236	3914	156	4,0	487	9894	1152	27331	307471		
05 7	REG.-BEZ. DETMOLD	1932	33180	2240	6,8	4060	74509	10281	247419	2910027		
05 9 11	STADT BOCHUM	270	4700	436	9,3	599	11824	1852	41366	440022		
05 9 13	STADT DORTMUND	424	15713	1709	10,9	1815	33692	10667	143625	1479468		
05 9 14	STADT HAGEN	176	3300	573	17,4	405	8069	1308	23362	275214		
05 9 15	STADT HAMM	129	2821	242	8,6	354	7019	918	25571	279784		
05 9 16	STADT HERNE	125	6554	2368	36,1	701	16728	4707	37774	208954		
05 9 54	ENNEPE-RUHR-KREIS	287	3940	412	10,5	499	9422	1158	28077	327208		
05 9 58	HOCHSAUERLANDKREIS	319	5257	244	4,6	653	12981	1473	38368	420239		
05 9 62	MAERKISCHER KREIS	403	6158	493	8,0	763	14503	2017	42917	519506		
05 9 66	OLPE	146	1890	99	5,2	245	4131	680	13284	166629		
05 9 70	SIEGEN	285	5106	459	9,0	608	11681	2516	40512	481415		
05 9 74	SOEST	294	4936	262	5,3	635	12107	1718	33409	408018		
05 9 78	UNNA	289	5082	343	6,7	613	11661	2326	51006	529717		
05 9	REG.-BEZ. ARNSBERG	3147	65457	7640	11,7	7890	153818	31340	519271	5536174		
05	NORDRHEIN-WESTFALEN	17110	290766	30217	10,4	34722	669726	146504	2335678	27068419		
HESSEN												
06 4 11	STADT DARMSTADT	78	2041	513	25,1	251	5089	1003	14801	240485		
06 4 12	STADT FRANKFURT AM MAIN	387	20012	5428	27,1	2007	41404	22768	188982	1817131		
06 4 13	STADT OFFENBACH (MAIN)	58	1561	385	24,7	183	3733	845	10646	122056		
06 4 14	STADT WIESBADEN	140	3451	632	18,3	405	8476	2164	25474	304930		
06 4 31	BERGSTRASSE	206	2933	369	12,6	371	6380	892	19152	241997		
06 4 32	DARMSTADT-DIEBURG	192	3447	755	21,9	427	7985	1216	25505	272901		
06 4 33	GROSS-GERAU	136	2056	467	22,7	251	4876	691	15324	167551		
06 4 34	HOCHTAUNUSKREIS	141	1946	445	22,9	240	4499	615	13646	156297		
06 4 35	MAIN-KINZIG-KREIS	311	7775	1125	14,5	866	17125	4052	57755	851651		
06 4 36	MAIN-TAUNUS-KREIS	112	1805	448	24,8	218	4262	696	13074	169622		
06 4 37	ODENWALDKREIS	80	1507	126	8,4	199	3516	682	14845	161920		
06 4 38	OFFENBACH	198	4042	1144	28,3	492	9476	1768	33865	422611		
06 4 39	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	154	2296	428	18,6	283	5175	1280	20094	258698		
06 4 40	WETTERAUKREIS	215	5090	420	8,3	638	11523	2255	39916	585624		
06 4	REG.-BEZ. DARMSTADT	2408	59962	12685	21,2	6831	133519	40927	493079	5773474		
06 5 31	GIESSEN	161	4576	353	7,7	528	10352	1823	33419	392081		
06 5 32	LAHN-DILL-KREIS	239	4869	500	10,3	606	10865	1438	46006	426728		
06 5 33	LIMBURG-WEILBURG	188	3638	423	11,6	460	7903	1273	29538	325108		
06 5 34	MARBURG-BIEDENKOPF	198	4539	138	3,0	479	8845	1353	22571	380387		
06 5 35	VOGELSBERGGREIS	117	2509	31	1,2	315	5794	622	16165	204827		
06 5	REG.-BEZ. GIESSEN	903	20131	1445	7,2	2388	43759	6509	147699	1729131		
06 6 11	STADT KASSEL	112	4627	551	11,9	515	11164	2252	30447	442594		
06 6 31	FULDA	170	4022	115	2,9	491	9263	1052	28757	324307		
06 6 32	HERSFELD-ROTENBURG	110	3390	121	3,6	386	7352	1142	28353	325035		
06 6 33	KASSEL	219	3453	274	7,9	412	7742	928	25831	284937		
06 6 34	SCHWALM-EDER-KREIS	170	3816	117	3,1	461	7704	1044	24819	317956		
06 6 35	WALDECK-FRANKENBERG	187	3969	113	2,8	481	8446	1180	28571	311671		
06 6 36	WERRA-MEISSNER-KREIS	124	2569	43	1,7	301	5652	737	15344	202754		
06 6	REG.-BEZ. KASSEL	1092	25846	1334	5,2	3047	57323	8335	182122	2209254		
06	HESSEN	4403	105939	15464	14,6	12266	234601	55771	822900	9711859		

1) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE

3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SCHL.-ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE-TRIEBE	BESCHAEFTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ 1)	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1 000	1 000 DM
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTE- TEN INSGESAMT					
			ENDE JUNI 1981			JUNI 1981		1980		
			ANZAHL	%	1 000					
08 3 11	STADT FREIBURG IM BREISGAU	160	3907	775	19,8	470	9174	1758	41274	389005
08 3 15	BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	288	4569	446	9,8	597	10502	1860	48354	481944
08 3 16	EMMENDINGEN	188	2760	204	7,4	371	6403	692	21634	230796
08 3 17	ORTENAU-KREIS	476	9635	606	6,3	1244	22371	5155	82825	1001216
08 3 25	ROTTWEIL	178	2628	294	11,2	338	6166	701	20897	230612
08 3 26	SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	232	5025	961	19,1	633	11469	2235	38552	451204
08 3 27	TUTTLINGEN	156	2557	465	18,2	354	6286	830	18220	210806
08 3 35	KONSTANZ	274	3344	756	22,6	434	7409	921	25686	285945
08 3 36	LOERRACH	212	4049	938	23,2	520	9309	1287	30546	301693
08 3 37	WALDSHUT	237	3532	575	16,3	470	8106	1003	28008	322713
08 3	REG.-BEZ. FREIBURG	2401	42006	6020	14,3	5431	97195	16442	355996	3903934
08 4 15	REUTLINGEN	298	5713	1304	22,8	784	14597	2222	52674	620690
08 4 16	TUEBINGEN	194	2761	792	28,7	348	6433	841	20873	236163
08 4 17	ZOLLERNALBKREIS	246	4171	868	20,8	574	9992	1070	39011	378834
08 4 21	STADT ULM	82	3623	1075	29,7	441	8931	1370	25280	281104
08 4 25	ALB-DONAU-KREIS	219	3402	548	16,1	419	7736	990	23817	278071
08 4 26	BIBERACH	204	4033	420	10,4	503	9495	1105	34362	348631
08 4 35	BODENSEEKREIS	207	3803	812	21,4	481	8839	1635	28829	351541
08 4 36	RAVENSBUERG	267	4506	515	11,4	572	10193	1038	32842	344675
08 4 37	SIGMARINGEN	173	3197	513	16,0	414	7772	1101	29542	317422
08 4	REG.-BEZ. TUEBINGEN	1890	35209	6847	19,4	4536	83988	11372	287230	3156831
08	BADEN-WUERTEMBERG	10406	200757	45304	22,6	25406	477031	84915	1682936	18822984
BAYERN										
09 1 61	STADT INGOLSTADT	63	2224	334	15,0	285	5739	1055	25576	209392
09 1 62	STADT MUENCHEN	949	40974	14929	36,4	4385	102838	30908	351958	4151074
09 1 63	STADT ROSENHEIM	68	1842	373	20,2	234	4398	772	11662	138426
09 1 71	ALTOETTING	120	1663	106	6,4	221	3924	241	9761	117778
09 1 72	BERCHTESGADENER LAND	105	2915	373	12,8	332	6436	948	31865	217301
09 1 73	BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN	170	2190	429	19,6	274	5415	589	19229	206972
09 1 74	DACHAU	138	1673	244	14,6	210	4195	490	12955	144736
09 1 75	EBERSBERG	119	1530	419	27,4	187	3481	371	11094	118632
09 1 76	EICHSTAETT	128	2106	47	2,2	268	5170	517	20869	193482
09 1 77	ERDING	135	1846	90	4,9	237	4428	382	16238	150661
09 1 78	FREISING	158	2121	301	14,2	277	4944	547	15081	174568
09 1 79	FUERSTENFELDBRUCK	175	2163	404	18,7	262	5061	886	19528	201638
09 1 80	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	111	1573	178	11,3	193	3464	348	10940	112441
09 1 81	LANDSBERG AM LECH	112	1886	182	9,7	236	4415	533	16280	133374
09 1 82	MIESBACH	176	1828	310	17,0	231	3690	474	14986	135843
09 1 83	MUEHLDOERF AM INN	117	1862	34	1,8	230	3904	353	15150	129054
09 1 84	MUENCHEN	302	5719	1850	32,3	673	14451	3186	48530	555753
09 1 85	NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	97	2892	185	6,4	367	7133	1453	24722	323480
09 1 86	PPAFFENHOFEN AN DER ILM	114	1372	85	6,2	177	3146	281	10170	113085
09 1 87	ROSENHEIM	338	5209	710	13,6	632	12072	1597	36452	389392
09 1 88	STARNBERG	141	1731	474	27,4	210	3955	594	13146	136452
09 1 89	TRAUNSTEIN	164	3253	149	4,6	388	6847	871	21049	246962
09 1 90	WEILHEIM-SCHONGAU	132	1947	212	10,9	246	4593	567	17437	189535
09 1	REG.-BEZ. OBERBAYERN	4152	92519	22418	24,2	10755	223699	47963	774678	8489431
09 2 61	STADT LANDSHUT	43	1289	49	3,8	144	3243	456	10971	119241
09 2 62	STADT PASSAU	40	2030	28	1,4	269	5423	721	16070	189426
09 2 63	STADT STRAUBING	34	1160	12	1,0	149	2939	393	8180	108772
09 2 71	DEGGENDORF	136	2821	16	0,6	389	6872	780	20004	229177
09 2 72	FREYUNG-GRAFENAU	76	2272	9	0,4	273	5328	484	15663	164914
09 2 73	KELHEIM	121	3004	117	3,9	365	7575	1331	17545	245158
09 2 74	LANDSHUT	171	2264	37	1,6	281	4953	425	16369	158008
09 2 75	PASSAU	141	3441	29	0,8	443	7928	837	25548	261531
09 2 76	REGEN	89	1965	11	0,6	276	4942	422	23563	152695
09 2 77	ROTTAL-INN	154	2978	122	4,1	351	6326	838	19944	244499
09 2 78	STRAUBING-BOGEN	129	2221	8	0,4	291	5185	430	16840	165348
09 2 79	DINGOLFING-LANDAU	85	1225	23	1,9	158	2786	174	8726	92194
09 2	REG.-BEZ. NIEDERBAYERN	1219	26670	461	1,7	3389	63500	7291	199423	2130963
09 3 61	STADT AMBERG	29	1040	13	1,3	123	2471	301	5822	68096
09 3 62	STADT REGENSBURG	84	5193	340	6,5	627	12513	3411	32561	432573
09 3 63	STADT WEIDEN I.D. OBERPFALZ	35	1163	10	0,9	145	2922	300	7483	103469
09 3 71	AMBERG-SULZBACH	116	1823	12	0,7	231	4193	351	10339	127228
09 3 72	CHAM	142	3334	3	0,1	442	7670	584	19036	228278
09 3 73	NEUMARKT I.D. OBERPFALZ	161	4122	141	3,4	517	9311	1478	27457	394734
09 3 74	NEUSTADT A.D. WALDNAAB	111	1794	5	0,3	239	3994	330	9954	110513
09 3 75	REGENSBURG	159	3143	47	1,5	382	7239	1252	21460	248583
09 3 76	SCHWANDORF	131	3599	25	0,7	470	8093	990	23383	297797
09 3 77	TIRSCHENREUTH	105	3955	26	0,7	461	9619	1566	24501	325338
09 3	REG.-BEZ. OBERPFALZ	1073	29166	622	2,1	3637	68025	10563	181996	2336609

1) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE

3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE GESAMTUMSATZ 1980

SCHL.-ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE-TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI-STETE ARBEITS-STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ ¹⁾		
			INSGESAMT	DARUNTER AUS-LAENDISCHE ARBEITNEHMER					JUNI 1981	1980	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIGTEN INSGESAMT						
					ANZAHL						%
ENDE JUNI 1981											
09 4 61	STADT BAMBERG	51	2487	56	2,3	304	5866	781	12375	187842	
09 4 62	STADT BAYREUTH	39	1593	44	2,8	183	3748	612	13544	177397	
09 4 63	STADT COBURG	33	1081	20	1,9	127	2620	299	8226	72932	
09 4 64	STADT HOF	35	1822	137	7,5	224	4496	576	10386	140230	
09 4 71	BAMBERG	117	2335	17	0,7	296	5419	442	13741	159277	
09 4 72	BAYREUTH	109	1882	26	1,4	248	3943	333	10220	111771	
09 4 73	COBURG	86	1527	16	1,0	191	3376	323	9956	117653	
09 4 74	FORCHHEIM	107	1645	34	2,1	205	3434	406	9552	109235	
09 4 75	HOF	139	2518	27	1,1	327	5923	566	16981	177578	
09 4 76	KRONACH	90	1724	17	1,0	219	3938	374	10593	125593	
09 4 77	KULMBACH	85	2049	20	1,0	257	4870	660	13935	162048	
09 4 78	LICHTENFELS	67	2009	41	2,0	253	4556	503	14823	166802	
09 4 79	WUNSIEDEL IM FICHELTELGEIRGE	97	1958	21	1,1	245	4391	456	10343	136159	
09 4	REG.-BEZ. OBERFRANKEN	1055	24630	476	1,9	3079	56580	6331	154675	1844517	
09 5 61	STADT ANSBACH	32	759	17	2,2	89	1630	221	4546	58139	
09 5 62	STADT ERLANGEN	57	2047	188	9,2	240	4920	657	11927	143762	
09 5 63	STADT FUERTH	55	928	93	10,0	112	2122	337	7239	70565	
09 5 64	STADT NUERNBERG	319	11810	1603	13,6	1339	28712	5926	80595	1084495	
09 5 65	STADT SCHWABACH	32	1047	65	6,2	136	2698	354	6202	83147	
09 5 71	ANSBACH	228	4220	90	2,1	520	9104	964	31278	346216	
09 5 72	ERLANGEN-HOECHSTADT	117	2250	119	5,3	261	4610	873	14773	202941	
09 5 73	FUERTH	116	1666	125	7,5	203	3614	471	11722	120482	
09 5 74	NUERNBERGER LAND	178	2253	91	4,0	271	4767	411	12810	150160	
09 5 75	NEUSTADT/AISCH-BAD WINDSHEIM	133	1816	32	1,8	225	3784	386	11961	135445	
09 5 76	ROTH	157	1954	60	3,1	233	4045	466	12424	151088	
09 5 77	WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN	108	1760	45	2,6	223	3703	340	10079	116907	
09 5	REG.-BEZ. MITTELFRANKEN	1532	32510	2528	7,8	3852	73709	11409	215556	2663347	
09 6 61	STADT ASCHAFFENBURG	56	2449	314	12,8	300	6374	1285	20844	213607	
09 6 62	STADT SCHWEINFURT	28	1914	43	2,2	215	4572	776	16603	187892	
09 6 63	STADT WUERZBURG	76	3751	283	7,5	446	8767	1417	26404	312289	
09 6 71	ASCHAFFENBURG	141	2216	171	7,7	271	5076	758	16192	199188	
09 6 72	BAD KISSINGEN	127	3135	5	0,2	406	6980	741	19848	251335	
09 6 73	RHOEN-GRABFELD	73	1569	11	0,7	208	3525	298	11208	124249	
09 6 74	HASSBERGE	79	1424	29	2,0	167	3001	405	10252	118670	
09 6 75	KITZINGEN	74	1224	43	3,5	159	2709	249	7763	108959	
09 6 76	MILTENBERG	114	1758	68	3,9	230	4114	463	11849	156403	
09 6 77	MAIN-SPESSART	130	2492	69	2,8	321	5937	605	18055	170836	
09 6 78	SCHWEINFURT	101	1431	29	2,0	174	3023	272	11297	106206	
09 6 79	WUERZBURG	140	2290	89	3,9	294	5091	682	18642	196550	
09 6	REG.-BEZ. UNTERFRANKEN	1139	25653	1154	4,5	3191	59169	7951	188957	2146184	
09 7 61	STADT AUGSBURG	173	6334	1204	19,0	742	16080	3026	43196	554873	
09 7 62	STADT KAUFBEUREN	23	1452	289	19,9	189	3724	612	9441	127178	
09 7 63	STADT KEMPTEN (ALLGAEU)	38	1239	324	26,2	149	2954	554	7305	83433	
09 7 64	STADT MEMMINGEN	31	2488	462	18,6	282	6338	1367	10616	216418	
09 7 71	AICHACH-FRIEDBERG	148	2224	143	6,4	268	5151	565	17785	191899	
09 7 72	AUGSBURG	210	3162	279	8,8	381	7346	926	24443	277393	
09 7 73	DILLINGEN AN DER DONAU	110	2127	107	5,0	276	5157	573	18084	170209	
09 7 74	GUENZBURG	118	2657	283	10,7	333	6566	869	24297	217100	
09 7 75	NEU-ULM	126	2769	575	20,8	351	6951	1064	29818	275071	
09 7 76	LINDAU (BODENSEE)	83	1417	297	21,0	157	3013	452	8933	113714	
09 7 77	OSTALLGAEU	145	2960	216	7,3	346	6607	923	25268	251324	
09 7 78	UNTERALLGAEU	152	3671	328	8,9	449	8577	1231	31721	299849	
09 7 79	DONAU-RIES	145	2838	121	4,3	365	6312	769	20404	235896	
09 7 80	OVERALLGAEU	176	2847	312	11,0	351	6721	936	18840	233624	
09 7	REG.-BEZ. SCHWABEN	1678	38185	4940	12,9	4639	91497	13867	290151	3247981	
09	BAYERN	11848	269333	32599	12,1	32542	636179	105375	2005436	22859032	
SAARLAND											
10 0 41	STADTVERBAND SAARBRUECKEN	301	6099	618	10,1	701	13923	2746	48037	532854	
10 0 42	MERZIG-WADERN	101	3089	191	6,2	354	7729	2175	34637	426611	
10 0 43	NEUNKIRCHEN	155	3196	311	9,7	391	7533	1482	26485	293292	
10 0 44	SAARLOUIS	199	3439	284	8,3	382	7440	1441	23803	256097	
10 0 45	SAAR-PFALZ-KREIS	149	3479	292	8,4	382	8461	1511	26954	403607	
10 0 46	ST. WENDEL	80	1869	150	8,0	238	4560	805	15698	186155	
10	SAARLAND	985	21171	1846	8,7	2448	49646	10160	175614	2098616	
BERLIN (WEST)											
11	BERLIN (WEST)	1431	34563	5322	15,4	4057	99142	19746	292989	3009417	
BUNDESGBIET											
BUNDESGBIET		62511	1252495	146215	11,7	153825	2975360	558189	10144154	114281976	

1) OHNE UMSATZSTEUER.

AUSBAUGEWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1981 SOWIE UMSATZ 1980 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN*)

SYPRO NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE	GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾		DARUNTER
		ENDE JUNI 1981		JUNI 1981			1980		BAUGEWERB- LICHER UMSATZ 2)
		ANZAHL		1 000			1 000 DM		
		INSGESAMT							
7610	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSERINSTAL- LATION	2 235	47 165	5 820	89 901	21 878	316 266	3 877 810	3 716 044
7640	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN	2 818	87 788	9 895	168 901	66 029	715 575	8 447 092	8 130 872
7670	ELEKTROINSTALLATION	3 112	68 992	8 624	120 458	28 749	464 200	5 248 428	4 485 939
76	BAUINSTALLATION	8 165	203 945	24 339	379 260	116 654	1 496 035	17 573 330	16 332 853
7710	AUSBAUGEWERBE, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT (OHNE BAUINSTALLATION)	80	1 585	211	3 427	848	15 396	166 524	152 556
7731	GLASERGERWERBE	301	5 799	699	10 805	3 290	57 600	694 884	611 691
7734	MALER- UND LACKIERERGERWERBE	3 139	69 657	9 315	141 246	19 735	380 880	4 204 917	4 048 426
7737	TAPETENKLEBEREI	6	106	9	194	31	324	5 996	4 732
7751	BAUTISCHLEREI	687	11 702	1 575	22 783	3 934	100 997	1 175 792	1 114 106
7755	PARKETTLLEGEREI	35	571	74	1 256	270	6 488	75 037	69 044
7771	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGE- REI	893	18 153	2 272	46 774	7 634	182 008	2 038 474	1 648 198
7774	ESTRICHLEGEREI	226	5 807	684	15 523	4 242	69 436	787 441	755 589
7777	SONSTIGE FUSSBODENLEGEREI UND -KLEBEREI (OHNE ESTRICHLEGEREI)	88	1 841	234	4 405	1 301	25 146	263 540	232 399
7791	OFEN- UND HERDSETZEREI	18	272	36	593	118	2 524	28 918	26 104
7799	SONSTIGES AUSBAUGEWERBE (OHNE OFEN- UND HERDSETZEREI)	41	1 177	156	3 069	557	10 614	117 086	112 043
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	5 514	116 670	15 266	250 079	41 961	851 414	9 558 609	8 774 887
76 BIS 77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	13 679	320 615	39 602	629 336	158 615	2 347 449	27 131 939	25 107 740
DARUNTER: BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR									
7610	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSERINSTAL- LATION	733	26 814	3 240	54 255	14 825	179 290	2 240 957	2 165 069
7640	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN	1 433	68 451	7 506	133 814	57 319	545 988	6 588 838	6 357 727
7670	ELEKTROINSTALLATION	995	41 645	5 144	77 102	19 996	285 244	3 135 957	2 755 617
76	BAUINSTALLATION	3 161	136 910	15 895	265 169	92 141	1 010 523	11 965 754	11 278 411
7710	AUSBAUGEWERBE, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT (OHNE BAUINSTALLATION)	22	855	110	1 919	581	9 006	99 072	90 366
7731	GLASERGERWERBE	85	2 994	348	5 866	1 961	32 223	379 794	322 239
7734	MALER- UND LACKIERERGERWERBE	1 074	41 497	5 556	89 578	13 885	239 764	2 643 205	2 568 544
7737	TAPETENKLEBEREI								
7751	BAUTISCHLEREI	156	4 544	596	9 485	1 993	42 042	507 081	484 161
7755	PARKETTLLEGEREI	7	196	25	457	76	2 036	25 468	23 893
7771	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGEREI	295	10 028	1 254	26 915	4 933	109 805	1 190 800	910 028
7774	ESTRICHLEGEREI	99	4 055	478	11 261	3 325	48 358	561 010	535 350
7777	SONSTIGE FUSSBODENLEGEREI UND -KLEBEREI (OHNE ESTRICHLEGEREI)	24	1 017	133	2 761	771	14 930	143 526	128 234
7791	OFEN- UND HERDSETZEREI	4	95	13	233	51	1 147	11 006	9 575
7799	SONSTIGES AUSBAUGEWERBE (OHNE OFEN- UND HERDSETZEREI)	18	888	119	2 408	438	7 712	87 476	85 707
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	1 784	66 169	8 637	150 883	28 009	507 022	5 648 435	5 158 100
76 BIS 77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	4 945	203 079	24 530	416 052	120 152	1 517 543	17 614 187	16 436 513
DAVON IN BETRIEBEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN									
	20 - 49	3 981	114 334	14 216	227 020	52 957	1 215 326	13 889 221	8 934 389
	50 - 99	712	47 428	5 655	100 292	29 674			
	100 - 199	207	27 355	3 148	57 548	21 950			
	200 UND MEHR	45	13 962	1 510	31 191	15 568			

*) ERFASSTE BETRIEBE DES AUSBAUGEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

AUSBAUGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER UND GESAMTUMSATZ
IM JUNI 1981 SOWIE UMSATZ 1980 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE	GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ 2)		DARUNTER BAUGEWERB- LICHER UMSATZ 2)
		ENDE JUNI 1981			JUNI 1981		1980		
		ANZAHL			1 000			1 000 DM	
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	662	14 392	1 764	27 095	6 086	106 719	1 195 013	1 070 981
76	BAUINSTALLATION	402	9 208	1 093	15 897	4 662	66 995	786 226	709 034
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	260	5 184	671	11 198	1 424	39 725	408 787	361 948
HAMBURG									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	515	14 774	1 748	34 352	9 594	120 980	1 259 935	1 207 008
76	BAUINSTALLATION	311	9 258	1 071	21 300	6 954	80 777	797 798	774 235
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	204	5 516	677	13 052	2 641	40 203	462 137	432 773
NIEDERSACHSEN									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	1 922	38 128	5 186	72 692	14 022	279 050	3 286 333	3 063 521
76	BAUINSTALLATION	1 070	22 346	2 966	39 987	9 284	153 866	1 919 492	1 792 015
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	852	15 782	2 220	32 705	4 738	125 184	1 366 841	1 271 506
BREMEN									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	186	5 423	689	11 554	3 187	45 323	486 678	459 559
76	BAUINSTALLATION	116	3 208	389	6 504	1 954	27 473	279 592	265 996
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	70	2 215	301	5 050	1 233	17 850	207 086	193 563
NORDRHEIN-WESTFALEN									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	3 103	72 529	9 157	140 077	34 733	527 869	5 910 775	5 440 310
76	BAUINSTALLATION	1 865	45 529	5 567	81 872	25 200	335 995	3 704 941	3 417 654
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	1 238	27 000	3 590	58 205	9 533	191 874	2 205 834	2 022 656
HESSEN									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	1 235	30 840	3 742	59 839	15 597	212 016	2 537 862	2 361 258
76	BAUINSTALLATION	668	18 248	2 120	32 718	11 077	126 394	1 557 369	1 449 295
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	567	12 592	1 623	27 121	4 521	85 621	980 494	911 963
RHEINLAND-PFALZ									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	769	16 330	2 092	31 941	6 581	113 630	1 378 402	1 248 779
76	BAUINSTALLATION	477	11 027	1 386	21 174	5 190	71 623	916 852	862 463
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	292	5 303	706	10 768	1 390	42 007	461 550	386 316
BADEN-WUERTTEMBERG									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	2 104	48 480	5 616	101 016	29 885	383 053	4 510 458	4 109 157
76	BAUINSTALLATION	1 300	32 219	3 584	65 348	22 811	251 938	3 066 319	2 823 001
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	804	16 261	2 032	35 668	7 073	131 115	1 444 139	1 286 156
BAYERN									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	2 366	57 388	6 997	103 136	25 295	401 904	4 721 173	4 391 547
76	BAUINSTALLATION	1 508	39 908	4 699	66 794	19 886	282 231	3 368 923	3 132 624
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	858	17 480	2 298	36 342	5 409	119 673	1 352 250	1 258 923
SAARLAND									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	235	5 386	649	9 579	3 483	39 911	474 019	422 237
76	BAUINSTALLATION	147	3 621	418	5 959	2 614	26 683	331 226	289 518
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	88	1 765	232	3 621	869	13 228	142 793	132 718
BERLIN (WEST)									
76 BIS									
77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	582	16 945	1 962	38 055	10 152	116 994	1 371 291	1 333 383
76	BAUINSTALLATION	301	9 373	1 046	21 707	7 022	72 060	844 592	817 018
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	281	7 572	916	16 349	3 130	44 934	526 698	516 365

*) ERFASSTE BETRIEBE DES AUSBAUGEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN
10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN.
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STA-
TISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

A N H A N G
1 ERHEBUNGSBOGEN (BAUHAUPTGEWERBE)

Statistisches Landesamt	Totalerhebung im Bauhauptgewerbe einschl. Fertigteilbau Gilt für ständig meldende Betriebe als Monatsmeldung Berichtsmonat Juni 1981																																														
Meldung erfolgt für Betrieb (Werk), Arge in _____ Kreis _____																																															
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Fernruf, (Amt, Nummer)</td> <td style="width: 50%;">Hausruf</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </table>		Fernruf, (Amt, Nummer)	Hausruf																																												
Fernruf, (Amt, Nummer)	Hausruf																																														
Bearbeiter _____																																															
Gesonderte Fragebogen sind auszufüllen: a) für den einzigen Betrieb des Unternehmens, b) für die Hauptniederlassung einschl. Baustellen und Bauhöfe c) für jede selbständige Zweigniederlassung einschl. Baustellen und Bauhöfe d) für selbständige Arbeitsgemeinschaften																																															
Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Bekanntmachung der Neufassung vom 30.5.1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 289).																																															
Die Angaben in diesem Fragebogen sind ausschließlich für die baugewerbliche Tätigkeit des Betriebes im Inland (einschließlich der Verwaltung und Hilfstätigkeiten) zu machen, lediglich bei den Umsätzen ist zusätzlich der „Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen“ sowie der „Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten“ anzugeben. Arbeitsgemeinschaftsanteile sind nicht einzubeziehen, da für Argen eine getrennte Meldung abzugeben ist. Angaben über Baustellen mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro in einem anderen Bundesland als dem des Betriebssitzes sind in diesen Fragebogen nicht aufzunehmen; für diese ist an das für das Baubüro zuständige Landesamt gesondert zu melden. Umsätze aus Nachunternehmertätigkeit (Subunternehmer) und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer sind zu melden.																																															
Hauptniederlassungen haben die Anschriften sämtlicher Niederlassungen auf gesondertem Blatt anzugeben. Zweigniederlassungen haben Namen und Sitz des Unternehmens, zu dem sie gehören, aufzuführen. Arbeitsgemeinschaften werden gebeten, Namen und Sitz der beteiligten Unternehmen mitzuteilen.																																															
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%;">KA 0</td> <td style="width: 25%;">Identitäts-Nr. (s. Anschrift)</td> <td style="width: 15%;">Zutreffendes bitte</td> <td style="width: 45%;"></td> </tr> <tr> <td>LSp. 1</td> <td>LSp. 2-10</td> <td>so <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen</td> <td>Art der Tätigkeit</td> </tr> </table>		KA 0	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)	Zutreffendes bitte		LSp. 1	LSp. 2-10	so <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen	Art der Tätigkeit																																						
KA 0	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)	Zutreffendes bitte																																													
LSp. 1	LSp. 2-10	so <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen	Art der Tätigkeit																																												
HWR	Ist der Inhaber oder Leiter des Betriebes in die Handwerksrolle eingetragen? (§§ 6, 7 HWO) (nicht: Verzeichnis des handwerksähnlichen Gewerbes)	LSP 11 ja 1 nein 2																																													
Rechtsform	Rechtsform des Unternehmens, zu dem dieser Betrieb gehört (nur von Einbetriebsunternehmen oder Hauptniederlassungen zu beantworten)	LSP 12 1 2 3 4 5 6 7 8 9	Tätigkeit																																												
Art	Ist der Betrieb, für den die Angaben erfolgen, der einzige Betrieb Ihres Unternehmens? (Einbetriebsunternehmen)	LSP 13 ja 1	Bitte nur eine bauhauptgewerbliche Tätigkeit (Schwerpunkt) ankreuzen.																																												
Wenn nein, handelt es sich um	1. die Hauptniederlassung } eines mehrere Betriebe umfassenden Unternehmens? 2. die Zweigniederlassung }	2 3	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpkt.</td><td style="text-align: center;">01</td></tr> <tr><td>Hochbau (ohne Fertigteilbau)</td><td style="text-align: center;">02</td></tr> <tr><td>Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.</td><td style="text-align: center;">03</td></tr> <tr><td>Montage v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.</td><td style="text-align: center;">04</td></tr> <tr><td>Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.</td><td style="text-align: center;">05</td></tr> <tr><td>Montage v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.</td><td style="text-align: center;">06</td></tr> <tr><td>Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau</td><td style="text-align: center;">07</td></tr> <tr><td>Wasser- und Wasserspezialbau</td><td style="text-align: center;">08</td></tr> <tr><td>Straßenbau</td><td style="text-align: center;">09</td></tr> <tr><td>Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung</td><td style="text-align: center;">10</td></tr> <tr><td>Bergbauliche Tiefbohrung u. ä. (o. Erdölbohrung)</td><td style="text-align: center;">11</td></tr> <tr><td>Tiefbau, anderweitig nicht genannt</td><td style="text-align: center;">12</td></tr> <tr><td>Gerüstbau</td><td style="text-align: center;">13</td></tr> <tr><td>Fassadenreinigung</td><td style="text-align: center;">14</td></tr> <tr><td>Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau</td><td style="text-align: center;">15</td></tr> <tr><td>Gebäudetrocknung</td><td style="text-align: center;">16</td></tr> <tr><td>Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit</td><td style="text-align: center;">17</td></tr> <tr><td>Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. ä.</td><td style="text-align: center;">18</td></tr> <tr><td>Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe</td><td style="text-align: center;">19</td></tr> <tr><td>Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei</td><td style="text-align: center;">20</td></tr> <tr><td>Zimmerei, Ingenieurholzbau</td><td style="text-align: center;">21</td></tr> <tr><td>Dachdeckerei</td><td style="text-align: center;">22</td></tr> </table>	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpkt.	01	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	02	Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.	03	Montage v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.	04	Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.	05	Montage v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.	06	Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	07	Wasser- und Wasserspezialbau	08	Straßenbau	09	Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	10	Bergbauliche Tiefbohrung u. ä. (o. Erdölbohrung)	11	Tiefbau, anderweitig nicht genannt	12	Gerüstbau	13	Fassadenreinigung	14	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	15	Gebäudetrocknung	16	Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	17	Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. ä.	18	Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe	19	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	20	Zimmerei, Ingenieurholzbau	21	Dachdeckerei	22
Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpkt.	01																																														
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	02																																														
Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.	03																																														
Montage v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.	04																																														
Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.	05																																														
Montage v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.	06																																														
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	07																																														
Wasser- und Wasserspezialbau	08																																														
Straßenbau	09																																														
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	10																																														
Bergbauliche Tiefbohrung u. ä. (o. Erdölbohrung)	11																																														
Tiefbau, anderweitig nicht genannt	12																																														
Gerüstbau	13																																														
Fassadenreinigung	14																																														
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	15																																														
Gebäudetrocknung	16																																														
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	17																																														
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. ä.	18																																														
Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe	19																																														
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	20																																														
Zimmerei, Ingenieurholzbau	21																																														
Dachdeckerei	22																																														
Handelt es sich um eine Arbeitsgemeinschaft?	4	LSP 14-15																																													

Tätige Personen Ende Juni 1981

KA 0/1	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Beschäftigtengruppe	Anzahl		
	insgesamt	darunter an Objekten des Fertigbaus im Hochbau	
		zusammen	darunter in der Fertigteilproduktion
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)	01	16	31
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige	02	17	32
→ Summe 01-02	50	53	56
Kaufmännische Angestellte einschl. kaufm. Auszubildende	03	18	33
Technische Angestellte einschl. techn. Auszubildende	04	19	34
→ Summe 03-04	51	54	57
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister	05	20	35
Werkpoliere, Bauvorbereiter, Baumaschinen-Fachmeister und -Vorarbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, M I und M II)	06	21	36
Facharbeiter der Tarifberufsgruppen III-IV 3, V 1, M III u. M IV 1 (ohne Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten) a) Maurer	07	22	37
b) Betonbauer	08	23	38
c) Zimmerer	09	24	39
d) übrige Baufacharbeiter (Isolierer, Gipser, Stukkateure, Dachdecker usw.)	10	25	40
e) Baumaschinenführer, Baumaschinenwarte, geprüfte Berufskraftfahrer (Tarifberufsgruppen M III und M IV 1)	11	26	41
→ Summe 05-11	52	55	58
Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten (Tarifberufsgruppen IV 4, V 2, VI, VII, M IV 2 u. 3, M V u. M VI)	12	27	42
Gewerbl. Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten	13	28	43
Gesamtzahl der tätigen Personen →	14	29	44
Darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzarbeitnehmer)	15	30	45

Löhne und Gehälter Im Juni 1981
(ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung) – volle DM –

Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerbliche Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister

60

Bruttogehaltssumme einschl. Vergütungen für kaufm. und techn. Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister u. Meister

61

Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen im Kalenderjahr 1980 – volle DM –

zu Löhnen 62

zu Gehältern 63

Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1981

KA 2	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Art der Bauten und Auftraggeber

Art der Bauten und Auftraggeber	Auf Baustellen und Bauhöfen geleistete Arbeitsstunden (volle Stunden)		
	insgesamt	darunter an Objekten des Fertigteilbaus im Hochbau	
		im Fertigteilbau zusammen	darunter in der Fertigteilproduktion
Wohnungsbau	01	13	21
Landwirtschaftlicher Bau	02	14	22
Gewerblicher und industrieller Bau Hochbau	03	15	23
Tiefbau	04		
Öffentlicher und Verkehrsbau Bauten für Bundesbahn und Bundespost	05	16	24
Hochbau Bauten f. Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen	06	17	25
Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung u. sonstige öffentl. Auftraggeber	07	18	26
Tiefbau Straßenbau	08		
Sonst. Tiefbau Bauten für Bundesbahn und Bundespost	09		
Bauten f. Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung u. sonst. öffentl. Auftraggeber	10		
Insgesamt →	11	19	27
Darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	12	20	28

Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Juni 1981

Bitte keine Kommastellen
Nur volle DM

noch KA 2	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Art der Bauten und Auftraggeber	Baugewerblicher Umsatz (volle DM)		
	insgesamt	darunter aus Fertigteiltätigkeit im Hochbau	
Wohnungsbau	29	44	
Landwirtschaftlicher Bau	30	45	
Gewerblicher und industrieller Bau Hochbau	31	46	
Tiefbau	32	 	
Öffentlicher und Verkehrsbau Bauten für Bundesbahn und Bundespost	33	47	
Hochbau { Bauten für Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u. ä. Organisationen	34	48	
	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	35	49
Tiefbau { Straßenbau	36	 	
	Sonst. Tiefbau Bauten für Bundesbahn und Bundespost	37	
	Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	38	
Insgesamt →	39 +	50	
Darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte	40	51	
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen im Juni 1981	41 +	 	
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten im Juni 1981	42 +	 	
Gesamtumsatz im Juni 1981 (39 + 41 + 42) →	43 =	 	
Baugewerblicher Umsatz 1980 (Vorjahr)		52	
darunter Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit (Leistung für andere Bauunternehmen)		53	
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen 1980		54	
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten 1980		55	
→ Gesamtumsatz 1980 (52 + 54 + 55) →		56	

Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer) im Juni 1981 nach Art der Bauten u. Auftraggeber
Nur auszufüllen von Betrieben, die laufend zur monatlichen Bauberichterstattung melden!

KA 3	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Als Auftragseingang gelten die im Kalendermonat eingegangenen, vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Bauaufträge. Es sind Summen der Werte für Bauleistungen entsprechend der VOB zu melden. Nicht gemeldet werden dürfen Teile von Bauaufträgen, die an andere Firmen weitergegeben werden sollen.

Art der Bauten und Auftraggeber	in vollen DM					
	Lage der zukünftigen Baustelle im Bundesland			insgesamt ○ ○ LSp. 11-12	darunter an Objekten des Fertigteiltbaus im Hochbau	
	Land	Land	Land			
	LSp. 11-12	LSp. 11-12	LSp. 11-12	insgesamt	insgesamt	insgesamt
Wohnungsbau	41	41	41	01	21	
Landwirtschaftlicher Bau	42	42	42	02	22	
Gewerblicher und industrieller Bau Hochbau	43	43	43	03	23	
Tiefbau	44	44	44	04	 	
Öffentlicher und Verkehrsbau Bauten f. Bundesbahn u. Bundespost	45	45	45	05	25	
Hochbau { Bauten f. Kirchen, Vereine, Verb., Gewerksch., Part., Rotes Kr. u. ä. Organ.	46	46	46	06	26	
	Bauten f. Bund, Länd., Gemnd., Sozialvers., u. sonst. öffentl. Auftrag.	47	47	47	07	27
Tiefbau { Straßenbau	48	48	48	08	 	
	Sonst. Tiefbau Bauten f. Bundesbahn u. Bundespost	49	49	49	09	
	Baut. f. Bund, Länd., Gemnd., Sozialvers., u. sonst. öffentl. Auftrag.	50	50	50	10	
Insgesamt →	51	51	51	11	31	

Geräteausstattung Ende Juni 1981 (Nur im Inland eingesetzte Geräte melden)
Am Berichtstag defekte Geräte sind mitzumelden

KA 4	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)
LSp. 1	LSp. 2-10

Ausgewählte wichtige Geräte in Stück	im Eigentum befindliche	vermietete	gemietete
	Geräte		
1. Betonmischer Trommelinhalt: a) unter 250 l	01	34	67
b) 250 l und mehr	02	35	68
2. Transportmischer und Agitatoren	03	36	69
3. Turmdrehkrane Lastmoment: a) bis 160 kN m (bis unter 16 m Mp)	04	37	70
b) 160 bis unter 400 kN m (16 bis unter 40 m Mp)	05	38	71
c) 400 kN m und mehr (40 m Mp und mehr)	06	39	72
4. Mobil- und Autokrane	07	40	73
5. Förderbänder (aber nicht Bauaufzüge)	08	41	74
6. Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)	09	42	75
7. Mörtelförder- und Verputzgeräte	10	43	76
8. LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche) Nutzlast: a) bis einschl. 12 t	11	44	77
b) über 12 t	12	45	78
9. Vorderkipper, Dumper (Schütter)	13	46	79
10. Universalbagger a) Seilbagger auf Raupen	14	47	80
b) Seilbagger, luftbereift	15	48	81
c) Hydraulikbagger auf Raupen	16	49	82
d) Hydraulikbagger, luftbereift	17	50	83
11. Planierraupen	18	51	84
12. Lader a) Ladegeräte auf Raupen	19	52	85
b) Ladegeräte, luftbereift	20	53	86
c) Hecktieflöffellader (Baggerlader)	21	54	87
13. Straßenhobel (Grader)	22	55	88
14. Rammbären aller Art (ohne Handrammen)	23	56	89
15. Verdichtungsmaschinen a) Stampf- u. Rüttelgeräte (ohne Betoninnen- u. -außenrüttler)	24	57	90
b) Glattmantel- einschl. Schafffußwalzen	25	58	91
c) Gummiradwalzen	26	59	92
d) Vibrationswalzen aller Art	27	60	93
16. Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken a) Mischanlagen	28	61	94
b) Fertiger	29	62	95
c) Gußasphaltkocher	30	63	96
für Betonstraßen Fertiger und Verteiler	31	64	97
17. Kompressoren aller Art	32	65	98
18. Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in kg	33	66	99
Bemerkungen (hier besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):	Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben bescheinigt:		

	Ort und Datum		

	Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift		

Statistisches Landesamt

Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe

Berichtsmonat Juni 1981

Einsendetermin: 12. Juli 1981

Gilt für ständig meldende Betriebe auch als
Monatsmeldung

Falls Anschrift nicht genau zutrifft, bitte deutlich berichtigen!

Bearbeiter dieser Meldung ist Herr/Frau/Fräulein

.....

Telefon: (.....) -

Vorwahl Fernruf Hausruf

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289).

KA O
Lsp. 1

Die Angaben in diesem Fragebogen sind bei den mit einem Stern *) gekennzeichneten Positionen nur für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes im Inland (einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten) zu machen.

Zutreffendes bitte so ankreuzen

I. Ist der Inhaber oder Leiter des Betriebes in die Handwerksrolle (nicht: Verzeichnis des handwerksähnlichen Gewerbes) eingetragen?

LSP 11	
ja	1
nein	2

II. Rechtsform des gesamten Unternehmens, zu dem dieser Betrieb gehört
(nur von Einbetriebsunternehmen oder der Hauptniederlassung von Mehrbetriebsunternehmen auszufüllen)

LSP 12	
Einzelfirma	1
OHG	2
KG	3
GmbH & Co. KG	4
GmbH	5
AG bzw. KGaA	6
Genossenschaft	7
Sonstige private Rechtsform	8
Unternehmen der öffentlichen Hand (soweit nicht in privater Rechtsform betrieben)	9

III. Bei dem Betrieb, für den die Angaben erfolgen, handelt es sich um:

LSP 13	
1 den einzigsten Betrieb eines Unternehmens (Einbetriebsunternehmen)	1
2 die Hauptniederlassung	2
3 eine Zweigniederlassung	3
4 eine Arbeitsgemeinschaft	4

} eines mehrere Betriebe umfassenden Unternehmens

Hauptniederlassungen (III.2) werden gebeten, die Anschriften sämtlicher Niederlassungen auf besonderem Blatt anzugeben, **Zweigniederlassungen** (III.3) haben Namen und Sitz des Unternehmens, zu dem sie gehören, hier aufzuführen:

.....

.....

.....

IV. Art der Tätigkeit des Betriebs
Bitte nur die **überwiegende** ausbaugewerbliche Tätigkeit ankreuzen:

LSP 14-15	
Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	01
Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	02
Elektroinstallation	03
Ausbaugewerbe ohne ausgeprägten Schwerpunkt (ohne Bauinstallation)	04
Glasergerberbe	05
Maler- und Lackierergewerbe	06
Tapetenkleberei	07
Bautischlerei (Bauschreinerei)	08
Parkettlegerei	09
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	10
Estrichlegerei	11
Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)	12
Ofen- und Herdsetzerei	13
Sonstiges Ausbaugewerbe (ohne Ofen- und Herdsetzerei)	14
Bei etwa vorhandener nicht ausbaugewerblicher Tätigkeit diese bitte angeben und kurz beschreiben:	15

V. Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens, zu dem dieser Betrieb als Haupt- oder Zweigniederlassung (vgl. III.2 oder III.3) gehört (z. B. Energie, Wasserversorgung, Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Handel, Dienstleistungs-, Verkehrs-, Kredit-, Versicherungsgewerbe):

Nicht ankreuzen !

LSP 16

(Hier bitte kurz beschreiben)

VI. Gesamtzahl der tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber des gesamten Unternehmens (also einschl. aller Niederlassungen und nicht ausbaugewerblicher Betriebsteile), zu dem dieser Betrieb als Haupt- oder Zweigniederlassung gehört (vgl. III.2 oder III.3)

LSP 17-20

Anzahl bitte hier angeben (Stand Ende Juni)

50/IV D 7000 IV 80

1) Signierung erfolgt durch die Erhebungsstelle
1: Produzierendes Gewerbe
2: Nicht Produz. Gewerbe

A. Tätige Personen des Betriebs Ende Juni 1981		Anzahl
Tätige Personen überwiegend im Ausbaugewerbe (z. B. Installation, Glaserei, Fliesenlegerei) einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfender Familienangehöriger sowie kaufmännischer und technischer Angestellter, Arbeiter und Auszubildender	*)	01
darunter: Arbeiter einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere und Meister sowie gewerblich Auszubildender	*)	02 ()
Tätige Personen überwiegend in anderen Bereichen des Betriebs (z. B. Handel, Gerätewartungsdienst, Bauhauptgewerbe) einschl. tätiger Mitinhaber, unbezahlt mithelfender Familienangehöriger, kaufmännischer und technischer Angestellter, Arbeiter und Auszubildender		03 +
Tätige Personen des Betriebs insgesamt	Summe = (01+03)	04 =
B. Löhne und Gehälter im Berichtsmonat		in vollen DM
Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere und Meister (für die Personen unter Kennziffer 02)	*)	11
Bruttogehaltsumme für kaufmännische und technische Angestellte einschl. Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende	*)	12
C. Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsmonat		in vollen Stunden
(Nicht einzubeziehen sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden)	*)	21
D. Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Berichtsmonat		in vollen DM
Ausbaugewerblicher Umsatz	*)	31
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen sowie Wert der für Dritte geleisteten Lohnarbeiten und Erlöse für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst, Instandhaltungen u. ä.		32 +
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nicht-industriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten		33 +
Gesamtumsatz im Berichtsmonat	Summe = (31+32+33)	34 =
Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Kalenderjahr 1980		in vollen DM
Ausbaugewerblicher Umsatz	*)	35
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen sowie Wert der für Dritte geleisteten Lohnarbeiten und Erlöse für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst, Instandhaltungen u. ä.		36 +
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nicht-industriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten		37 +
Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1980	Summe = (35+36+37)	38 =
Für stillgelegte Betriebe Betrieb liegt still seit _____ Wiederinbetriebnahme voraussichtlich am _____	Für aufgelöste Betriebe Betrieb abgemeldet seit _____	
Bemerkungen, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben:		
..... Ort und Datum Firmenstempel und Unterschrift	

3 Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe
auf die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebene Baugeräteliste 1971
(BGL 1971) und auf das Warenverzeichnis der Industriestatistik 1975

Lfd.Nr.	Bezeichnung	BGL - Nr.	Nr. des Warenverzeichnisses der Industriestatistik 1975
1	<u>Betonmischer</u> unter 250 l 250 l und mehr	1101 bis 1114 1130 bis 1134 1120 bis 1125 1140 bis 1142 1150 bis 1157 1170 bis 1176	} T.a. 32 36 14
2	<u>Transportmischer und Agitatoren</u>	1160	
3	<u>Turmdrehkrane</u> bis unter 160 kN m 160 bis unter 400 kN m 400 kN m und mehr	2101 } 2105 } jeweils bis 0014 2108 } 2101 } 2105 } von 0017 bis 0034 2108 } 2110 - 0038 2130 - 0028 bis 0035 2133 } 2134 } je 0025 bis 0036 ab 2101 - 0040 ab 2105 - 0040 ab 2110 - 0045 ab 2130 - 0040 ab 2133 - 0050 ab 2134 - 0050	} 32 36 20
4	<u>Mobil- und Autokrane</u>	2170 bis 2177	
5	<u>Förderbänder</u>	2340 bis 2342	32 58 11/12
6	<u>Betonpumpen aller Art</u> (ohne Betonspritzen)	2501 bis 2506	T.a. 32 36 16
7	<u>Mörtelförder- und Verputzgeräte</u>	2513 bis 2514	T.a. 32 36 40
8	<u>LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche)</u> bis einschl. 12 t Nutzlast u. Unimog über 12 t Nutzlast	2910 bis 2910 - 0120 2911 (ganz) 2912 bis 2912 - 0110 2913 - 0120 2914 bis 2914 - 0110 2915 - 0105 2952 2910 - 0140 2912 - 0135 ab 2913 - 0150 ab 2914 - 0150 ab 2915 - 0150	} 33 13 21 - 92, T.a. 33 21 00 } 33 13 99, T.a. 33 21 00
9	<u>Vorderkipper, Dumper (Schütter)</u>	2940 bis 2942	
10	<u>Universalbagger</u> Seilbagger auf Raupen Seilbagger, luftbereift Hydraulikbagger auf Raupen Hydraulikbagger, luftbereift	3120 3130 3150 3151	} 32 36 64 } 32 36 62
11	<u>Planierdraupen</u>	3301	
12	<u>Lader</u> Ladegeräte auf Raupen Ladegeräte, luftbereift Hecktieflöffellader (Baggerlader)	3320, 3325 3330, 3333, 3334 3336	32 36 83 32 36 82 32 36 81
13	<u>Straßenhobel (Grader)</u>	3360	32 36 87

3 Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe
auf die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebene Baugeräteliste 1971
(BGL 1971) und auf das Warenverzeichnis der Industriestatistik 1975

Lfd.Nr.	Bezeichnung	BGL - Nr.	Nr. des Warenverzeichnisses der Industriestatistik 1975
14	<u>Rambären aller Art</u> (ohne Handrammen)	3440 bis 3447 ab 3450 - 0100	T.a.32 36 30
15	<u>Verdichtungsmaschinen</u> Stampf- und Rüttelgeräte Glattmantel- einschl. Schafffuß- walzen Gummiradwalzen Vibrationswalzen aller Art	3500 (ganz) 3601 bis 3606 3620 3610 bis 3615 3625 bis 3632	32 36 74 T.a.32 36 75 T.a.32 36 75 32 36 76
16	<u>Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken</u> Mischanlagen Fertiger Gußasphaltkocher <u>Straßenbaumaschinen für Betonstraßen</u> Fertiger und Verteiler	5001 bis 5015 5101 bis 5102 5201 bis 5211 5310, 5312, 5314, 5316 5330, 5332 5340, 5342 5350, 5352, 5354, 5356 5360, 5365, 5370, 5376 5401, 5403, 5404	32 36 73
17	<u>Kompressoren aller Art</u>	61 (6101 bis 6141)	T.a.32 31
18	<u>Stahlrohrgerüste und Stahl- profilgerüste</u>	9601 bis 9611 (ohne 9603) 9640 9650 bis 9670	T.a.31 11 55

4 Systematik der Wirtschaftszweige,
Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)

Baugewerbe

WZ		SYPRO	WZ		SYPRO
Nummer		Bezeichnung	Nummer		Bezeichnung
30	72 bis 75	<u>BAUHAUPTGEWERBE</u>	308	75	<u>Zimmerei, Dachdeckerei</u>
			308 1		<u>Zimmerei, Ingenieurholzbau</u>
300	72	<u>Hoch- und Tiefbau</u>	308 10	7510	<u>Zimmerei, Ingenieurholzbau</u>
300 1		<u>Hoch- und Tiefbau</u> ^{+))}	308 5		<u>Dachdeckerei</u>
300 10	7210	<u>Hoch- und Tiefbau</u> ^{+))}	308 50	7550	<u>Dachdeckerei</u>
300 4 bis					
300 5		<u>Hochbau</u>			
300 4		<u>Hochbau (ohne Fertigteilbau)</u>	31	76 bis 77	<u>AUSBAUGEWERBE</u>
			310	76	<u>Bauinstallation</u>
300 40	7220	<u>Hochbau (ohne Fertigteilbau)</u>	310 1		<u>Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation</u>
300 5		<u>Fertigteilbau im Hochbau</u>			
300 51	7231	<u>Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau</u>	310 10	7610	<u>Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation</u>
300 53	7233	<u>Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau</u>	310 3		<u>Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen</u>
300 55 bis					
300 56	7235	<u>Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau</u>			
300 57	7237	<u>Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau</u>	310 30	7640	<u>Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen</u>
300 7		<u>Tiefbau</u>			
300 71	7241	<u>Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau</u>	310 5		<u>Elektroinstallation</u>
300 73	7242	<u>Wasser- und Wasserspezialbau</u>	310 50	7670	<u>Elektroinstallation</u>
300 75	7243	<u>Straßenbau</u>	316	77	<u>Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)</u>
300 76	7244	<u>Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung</u>			
300 77	7245	<u>Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)</u>	316 1		<u>Ausbaugewerbe^{+))} (ohne Bauinstallation)</u>
300 79	7249	<u>Tiefbau, a.n.g.</u>	316 10	7710	<u>Ausbaugewerbe^{+))} (ohne Bauinstallation)</u>
300 8		<u>Gerüstbau, Fassadenreinigung</u>			
300 81	7251	<u>Gerüstbau</u>	316 2		<u>Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei</u>
300 85	7255	<u>Fassadenreinigung</u>			
302	73	<u>Spezialbau</u>	316 21	7731	<u>Glasergerberbe</u>
302 0		<u>Spezialbau</u>	316 24	7734	<u>Maler- und Lackierergewerbe</u>
			316 27	7737	<u>Tapetenkleberei</u>
302 01	7301	<u>Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau</u>	316 3		<u>Bautischlerei, Parkettlegerei</u>
302 02	7302	<u>Gebäudetrocknung</u>			
302 03	7303	<u>Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit</u>	316 31	7751	<u>Bautischlerei</u>
302 05	7304	<u>Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung</u>	316 35	7755	<u>Parkettlegerei</u>
302 09	7305	<u>Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe</u>	316 5		<u>Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei</u>
305	74	<u>Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei</u>	316 51	7771	<u>Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei</u>
			316 54	7774	<u>Estrichlegerei</u>
305 0		<u>Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei</u>	316 57	7777	<u>Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)</u>
305 00	7400	<u>Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei</u>	316 6		<u>Sonstiges Ausbaugewerbe</u>
			316 61	7791	<u>Ofen- und Herdsetzerei</u>
			316 65	7799	<u>Sonstiges Ausbaugewerbe (ohne Ofen- und Herdsetzerei)</u>

+) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 1: Zusammenfassende Daten für das Produzierende Gewerbe (vorgesehen)

Reihe 2.1: Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe

Monatlich (etwa 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe; Index der Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter; Produktionsindex für das Baugewerbe, Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe; Index der Arbeitsproduktivität; außerdem für ca. 1 000 ausgewählte Warenarten absolute Produktionszahlen.

Reihe 2.2: Indizes des Auftragsengangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe

Monatliche (Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: vierteljährliche) Indexberechnung für Inland, Ausland und insgesamt nach Wirtschaftszweigen (vorläufige Ergebnisse ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum, endgültige Ergebnisse im Folgebericht).

Reihe 3.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe nach Waren und Warengruppen

Vierteljährliche und jährliche Darstellung der Produktion von rd. 6 000 Waren (Menge und Wert).

Reihe 3.2: Produktion im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Erzeugnisgruppen

Jährliche Darstellung der Produktion von rd. 1 100 Warenklassen.

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Monatsbericht (etwa 9 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Unternehmen, Betriebe und fachliche Betriebsteile in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach Ländern (für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt). Für Unternehmen: Zahl der Einheiten, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz. Für Betriebe: zusätzlich Zahl der Angestellten und Arbeiter, geleistete Arbeiterstunden und Energieversorgung; für fachliche Betriebsteile: Zahl der Einheiten und der Beschäftigten sowie Umsatz und Verbrauchsteuern.

Jahresergebnisse im gesonderten Jahresbericht; Vorberichte mit wichtigen Eckdaten für Betriebe gehen dem Monats- und Jahresbericht voraus.

Reihe 4.1.2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen

Jährlich für September Ergebnisse für Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen (Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung; Länderergebnisse für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt).

Reihe 4.1.3: Regionale Verteilung der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe und deren Beschäftigte

Alle 4 Jahre: Anzahl der Betriebe und deren Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung (bis einschl. Kreise).

Reihe 4.2.1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz, Investitionen, Lagerbestände, Zugänge an vermieteten Sachanlagen und Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen (in wirtschaftssystematischer Gliederung sowie Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen).

Reihe 4.2.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährliche Berichte (nur Investitionen; siehe auch Angaben zu Unternehmen).

Reihe 4.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bestandteile der Gesamtleistung, wichtige Kostenarten sowie Kosten- und Leistungsstruktur (Gliederung: wirtschaftssystematisch sowie nach Beschäftigten- und z. T. nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen). Gesonderte Veröffentlichungen für die Bereiche:

Reihe 4.3.1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Reihe 4.3.2: Investitionsgüter produzierendes Gewerbe

Reihe 4.3.3: Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe und im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Reihe 5.1: Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe

Jährliche Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Erhebungen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 5.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Zweigen und Größenklassen (Bauhauptgewerbe: 20 Beschäftigte und mehr, Ausbaugewerbe: 10 Beschäftigte und mehr).

Reihe 5.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Kosten- und Leistungsgrößen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (auch fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und -bereichen sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen.

Reihe 6.3: Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (auch fachliche Unternehmensteile): Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

Vierteljährlich (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis): Beschäftigte und Umsätze in ausgewählten Wirtschafts- und Gewerbebezügen.

Reihe 8.1: Eisen- und Stahl¹⁾

(Eisenerzbergbau, Eisenschaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießerei)

Monatsbericht über wesentliche Entwicklungstendenzen. Der Vierteljahresbericht gibt Überblick über Struktur und Entwicklung entsprechender Bereiche.

Reihe 8.2: Düngemittelversorgung

Monatlich und jährlich: Erzeugung, Ein- und Ausfuhr, Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft (nach Absatzgebieten und Beständen sowie Düngersorten und Nährstoffgehalten).

Reihe 8.3: Rohholz und Holzhalbwaren

Vierteljährlich: Bestände und Bestandsveränderungen in Betrieben der Holzbearbeitung.

Reihe S: Sonderbeiträge

Reihe S. 1: Neuberechnung der Produktionsindizes und des Index der Arbeitsproduktivität auf Basis 1976

Reihe S. 2: Investitionen der Industriebetriebe nach Kreisen

Reihe S. 3: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1978 und 1979 – mit Einführung in die neue Handwerksberichterstattung –

Reihe S. 4: Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Reihe S. 6: Material- und Wareneingang im Baugewerbe 1978

Einzelveröffentlichungen

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1967 (9 Hefte)

Handwerkszählung 1977

Hft 1: Methodische Einführung; Unternehmen nach Wirtschaftszweigen Erhebungsmethode und endgültige Daten für selbständige Handwerksunternehmen nach Wirtschaftszweigen.

Hft 2: Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen Selbständige Handwerksunternehmen nach Wirtschaftszweigen – Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen.

Hft 3: Unternehmen nach Gewerbebezügen; Nebenbetriebe Handwerksunternehmen einschl. Nebenbetriebe nach Gewerbebezügen sowie Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen. Strukturdaten im Vergleich zu vorangegangenen Zählungen.

Sonderheft: Regionale Verteilung des Handwerks

¹⁾ Erhältlich: Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf, Hüttenstraße 5 a, 4000 Düsseldorf 1.

„Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“

Monatliche Querschnittsveröffentlichung mit den Hauptteilen Baugewerbe und Bautätigkeit sowie mit ausgewählten Daten aus zahlreichen anderen Sachgebieten.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.